

Die Ichneumoniden

der Provinzen West- und Ost-Preussen.

Neu bearbeitet von **C. G. A. Brischke**, Hauptlehrer a. D. in Zoppot.

~~~~~

Während der Jahre, welche seit der Veröffentlichung meines Verzeichnisses der Hymenopteren der Provinz Preussen verflossen sind, habe ich mich vorzugsweise mit den Ichneumoniden beschäftigt. Theils durch Fang, besonders aber durch Erziehung der Wirthe, bei welcher mich Freund R. Grentzenberg stets bereitwilligst unterstützte, gelang es mir, meine Sammlung zu vergrössern. Hierzu kam noch eine bedeutende Zahl in Ostpreussen gefangener Ichneumoniden, welche mir vom zoologischen Museum in Königsberg zur Bestimmung zugeschiedt wurde; so dass ich nun die unsicher bestimmten Arten, oder die nach einem Exemplare entworfenen Beschreibungen grösstentheils berichtigen kann. Bei dieser Arbeit war mir Holmgrens *Ichneumonologia Suecica* durch ihre genauen Beschreibungen von besonderem Nutzen und ich bedauere, dass die Fortsetzung derselben so lange auf sich warten lässt. — Aus den südlicheern Theilen unserer Provinz wurden mir nur aus der Nähe Gilgenburgs mehrere dort gesammelte Hymenopteren zur Bestimmung gesendet, unter denen sich manches Interessante befand. — Die um Danzig vorkommenden Arten habe ich ohne Bezeichnung des Fundortes gelassen, nur bei denen, die hier noch nicht aufgefunden wurden, ist der Name des Fundortes angegeben. — Die Resultate meiner Zuchten habe ich am Schlusse jeder Familie tabellarisch zusammengestellt.

### I. Ichneumonides.

(Nach Gravenhorst: *Ichneumonologia Europaea* 1829. Ratzeburg: *Die Ichneumoniden der Forstinsecten*. Wesmael: *Tentamen dispositionis methodicae Ichneumonum Belgiae* 1844, dessen *Mantissa etc.* 1848, *Adnotationes etc.* 1848, *Ichneumones platyuri Europaei* 1853, *Ichneumones amblypygi Europaei* 1854, *Ichneumonologia miscellanea* 1855, *Ichneumonologia otia* 1857, *Remarques critiques etc.* 1858, *Ichn. Documenta* 1867, Holmgren: *Ichneumonologia Suecica* Tom. I. 1864 et. II. 1871.)

## A. *Ichneumonides oxypygi*.

### Genus *Chasmodes* W.

*Ch. motorius* Gr. ♀ — Var: 1 W. ♂. Die Form der *area superomedia* ist nicht immer gleich. Flügelschüppchen oft ohne weissen Punkt; Trochanteren oft mit rother Spitze, Mitteltarsen braun, Basis der einzelnen Glieder oft roth, Hintertarsen schwarzbraun. — Var: 2 W. ♂. — Var: 6 W. ♂. Beine wie bei Var: 1, Schildchen auch ganz schwarz. — Var: 1 m. ♀. Fühler kürzer und dicker, als bei der Stammart, Hintertarsen breiter; Hintercoxen unten roth, Spitzen der Hinterschenkel, der Hintertibien und der einzelnen Glieder der Hintertarsen schwarzbraun; Segmente 1—4 roth, 4 mit schwarzem Hinterrande. — Var: 2 m. ♀. Fast 13 mm. lang, Fühler schwarz mit weissem Ringe, auch Hinterschildchen weiss, Hintertarsen und Abdomen wie bei Var: 1 m, nur dass Segment 4 eine schwarze Basis statt des Hinterrandes hat. Ein aus Puppen der *Nonagria Typhae* erzogenes ♀ hat Fühler wie die Stammart, Segmt. 3 und 4 mit braunem Hinterrande.

*Ch. lugens* Gr. (♂ = *I. fuscipes* var: 2 Gr.) ♂ ♀.

### Genus *Exephanes* W.

*E. hilaris* Gr. (♂ = *I. exulans* und *ischioxanthus* Gr.) ♂. Metathorax mit 3 Feldern, *area superomedia* kürzer als beim ♀, *area posterom*: 3-theilig; Segm: 1 schlank, Postpetiolus mit 2 Längskielen, fein nadelrissig, Segm: 2 fast ohne Gastrocoelen. Palpen und Lippe gelb, Clypeus entweder gelb mit schwarzer Mitte des Vorderrandes, oder schwarz mit 2 gelben Seitenflecken, Gesicht schwarz mit grossem gelbem Fleck unter den Fühlern, *orbitae fac*: und *frontis* gelb; Fühler unten roth, Thorax ganz schwarz, nur Schildchen gelb; Hinterschenkel entweder roth und oben braunstreifig, oder ganz schwarz, Coxen und Trochanteren schwarz, Hintertarsen schwarzbraun; Segment 4 schwarz, oder mit rother Basis, Segm: 2 und 3 bei einem ♂ mit schwarzem Fleck am Hinterrande.

*E. occupator* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen von *Nonagria Typhae* erzogen. Das ♂ hat Mund und Fühlerglied 1 schwarz; Thorax schwarz, nur Schildchen mit gelber Spitze; Stigma braun, Hintertarsen ganz schwarz; Abdomen schwarz, nur Segm: 1 mit rothem Hinterrande, 2 roth mit grossem schwarzem Mittelfleck, 3 mit rothen Seiten. Das ♀ hat am Metath. 2 stumpfe Spitzen, Kopf und Thorax, ausser dem Schildchen, schwarz, Segment 4 ganz roth.

*E. femoralis* m. ♂ ♀ Niger; ♂: *ore*, *clypeo*, *facie*, *orbitis frontilibus*, *scapo antennarum subtus*, *marginē supero colli*, *lineis ad alarum radicem scutelloque flavo-albis*, *radio fusco*, *stigmatē*, *radice et squamula testaceis*, *femoribus anterioribus*, *tibiis tarsisque rufis*, *posticis apice nigris*, *segmentis abdominis 1—4 rufis*. ♀: *palpis*, *mandibulis*, *orbitis facialibus et frontis*, *marginē supero colli maculaque ante alas rufis*; *antennis tricoloribus*, *stigmatē testaceo*, *radio fusco*, *radice et squamula rufis*; *scutello et postscutello flavo-albis*; *femoribus anterioribus*, *tibiis tarsisque rufis*, *posticis apice nigris*, *segmentis 1—4 abdominis rufis*, 6—8 albo maculatis.

10—11 mm. l.; Kopf fein punktirt, hinter den Augen nicht schmaler, Fühler beim ♀ an der Spitze eingerollt und etwas verdünnt; Thorax gröber punk-

tirt, etwas glänzend, Schildchen wenig gewölbt, Metathorax mit 3 oder auch 5 fein umleisteten Feldern, area superomedia länger als breit, vorn gerundet, hinten ohne Querleiste; Areola 5-eckig, äusserer Radialnerv in der Mitte geschwungen, an der Spitze eingebogen; Schenkel verdickt, letztes Tarsenglied über 2 mal so lang, als das vorletzte; Postpetiolus ohne Leisten, sehr fein nadelrissig, Ecken gerundet, übrige Segmente punktirt, glanzlos, Gastrocoelen flach und schief, beim ♂ Segmente 2—5 gleich breit, Segm: 2 länger als breit, 3 und 4 quadratisch, beim ♀ Segment 2 an der Spitze so breit, wie lang, an der Basis viel schmaler, die folgenden quer, die letzten seitlich zusammengedrückt; Segmente 2 und 3 bei beiden Geschlechtern mit Bauchfalte, Segment 8 des ♀ mit Borsten besetzt, Terebra vortretend mit sehr breiten, haarigen Klappen.

Schwarz; ♂: Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht und Stirnaugenrand gelbweiss, Fühler unten roth, Glied 1 unten gelb; Schildchen, oberer Rand des Prothorax, Strich vor und unter den Flügeln gelbweiss; Stigma, Wurzel und Schüppchen scherbengelb, Radius braun; Hintertrochanteren mit rother Spitze, vordere Schenkel roth, Hinterschinkel mit rother Basis und Spitze, Tibien und Tarsen roth, Hintertibien mit schwarzer Spitze, Hintertarsen braun, Gl. 1 und 2 mit rother Basis; Segmente 1—4 roth, Postpetiolus schwärzlich, Segm. 5 an den Seiten und der Bauch roth. ♀: schwarz; Palpen, Mandibeln vor der Spitze, orbitae faciales und frontales (letztere breiter) roth, zuweilen auch ein Strich vom vorderen Punktauge bis zu den Fühlern roth. Glied 1 und 2 der Fühler schwarz, 1 unten roth, 3—5 roth, folgende braun, 10—13 unten weiss, Halsrand oben, Fleck vor den Flügeln roth, Schildchen gelbweiss, Stigma scherbengelb, Radius braun, Wurzel und Schüppchen roth. Beine wie beim ♂, nur Hinterschinkel gewöhnlich unten roth. Segmente 1—4 roth, 6 am Hinterrande, 7 oben und 8 am Hinterrande weiss. Bauch roth, Terebra schwarz.

Aus Puppen der *Leucania Elymi* erzogen.

## Genus *Ichneumon* Linn.

### Divisio I.

*I. lineator* Gr. ♂ ♀. Ein ♂ aus einer *Bombyx*-Puppe erzogen. Die ♀ haben den weissen Punkt vor der Flügelwurzel, dessen Gravenhorst erwähnt. Ein ♀ mit braun getrübbten Flügeln besonders um die Areola und in derselben, an den Vorderbeinen sind die Schenkel oben, die Tibien und Tarsen braunroth, an den Mittelbeinen die Schenkelspitze, die Tibien unten braunroth, oben, wie die Tarsen, braun. — Var. 1 Wesm. ♀. — Var. 4 Hlmgr. (= *I. ferreus* Gr.) ♂ ♀ — Var. 1 Wsm. ♂. — Var. 5 Hlmgr. (= *I. microstictus* Gr.) ♂ ♀. — Var. 8 Hlmgr. (= *I. serenus* Gr.) ♂ ♀. — Var. 2 Gr. ♂ ♀. — Var. 3 Gr. ♂.

*I. ruficauda* Wsm. ♂ ♀. (= *I. rufinus* Var. 3 Gr.) Aus Puppen der *Noctua trapezina* erzogen. — Var. m. ♀. Beine schwarz, an den vorderen die Schenkelspitzen, die Tibien unten und die Vordertarsen gelbbraun.

*I. fuscipes* Gmel. ♂ ♀. — Var. 2 Hlmgr. (= *I. subguttatus* Gr.) ♂ ♀.

*I. periscelis* Wsm. ♂. Segment 1 mit 2 weissen Flecken am Endrande. Ein ♂ in Neustadt aus einer Noctua-Puppe erzogen.

*I. pisorius* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen des *Sphinx pinastri* erzogen. — Var. 1 Gr. ♂. Segment 4 in der Mitte, 5—7 ganz schwarz, nur 5 mit rothen Seiten.

*I. Coqueberti* Wsm. ♂ ♀. (*I. fusorius* var. 1 Wsm.) (Königsberg.) Beim ♂ ist das Gesicht ganz gelbweiss, Stigma braun, Vordercoxen ganz schwarz.

*I. falsificus* Wsm. ♀. Vordercoxen ohne weissen Fleck, aber Mittelschenkel mit innerer weisslicher Spitze.

*I. bilineatus* Gr. ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Vordercoxen unten weissfleckig.

*I. cretatus* Gr. ♀. Hintercoxen ohne Scopula.

*I. cyaniventris* Wsm. (♂ = *I. sugillatorius* Gr.) ♂. Königsberg.

*I. multiguttatus* Gr. ♂ ♀. Das ♂ hat die Palpen, einen Seitenfleck des Clypeus, die orbitae faciales breit, frontales schmal, und einen Strich unter den Flügeln weiss. Das ♀ wurde aus einer Noctua-Puppe erzogen. Es ist 15 m.m. lang, blauschwarz, Palpen, Seitenfleck des Clypeus, orbitae faciales breit, frontales schmal und externae weiss. Fühler mit dickem Grundgliede, Geissel nach der Spitze zu breit gedrückt, Glieder 10—15 weiss mit schwarzem Fleck. Linie vor und unter den Flügeln, 2 Striche des Halses, 2 Längstreifen des Mesothorax, das Schildchen, ein Fleck in der area dentipara, je ein Fleck der Vorder-, Mittel- und Hinterbrustseiten weiss; Stigma schwarz; Beine schwarz, vordere Coxen unten mit weissem Fleck, Spitze der Vordertrochanteren weiss, Schenkel auf der Innenseite mit weissem Fleck, Vordertibien innen mit weissem Strich, aussen mit weissem Fleck, Vordertarssen schwarzbraun, hintere Tibien vor der Basis mit weissem Ringe, innen weisslich, erstes Glied der Mitteltarsen mit weissem Ringe, die 4 ersten Glieder der Hintertarsen mit weisser Basis; Abdomen schwarz, nach dem Ende zu blau, Segmente 1—5 jederseits mit weissem Punkte an der Spitze. Area superomedia quadratisch, fein punktirt, hintere Leiste kaum sichtbar. Abdomen punktirt.

*I. comitator* L. ♀. — Var: 2 Hlmgr. (= *I. biannulatus* Gr.) ♂. Das ♀ mit weissem Punkte vor den Flügeln.

*I. leucocerus* Gr. ♂ ♀. Bei einem ♂ sind Clypeus, Hals und erstes Fühlerglied unten schwarz. Ein anderes ♂ hat einen glänzenden Thorax ohne Felder, als ob er abgeschliffen wäre; Schildchen wie beim ♀ gefärbt. Den ♀ fehlen die Bürsten der Hintercoxen.

*I. derasus* Wsm. (*I. comitator cum stigmaterufo* Gr.) ♀. Königsberg. Orbitae faciales breit gelb, Bürsten der Hintercoxen fehlen. — Var: 2 Wsm. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Spitzen der Hintertrochanteren und die vorderen Tarsen roth, Abdomen blauschwarz. Ein ♂ ohne orb: faciales. Beim ♀ sind die Schenkel, Tibien und vorderen Tarsen roth, Hinterschenkel und Hintertibien mit schwarzer Spitze; Hintertarsen mit rother Basis. Bei einem ♀ sind Glied 1 der Fühler unten und die Flügelschüppchen schwarz.

*I. castaniventris* Gr. (♂ = *I. haemorrhoidalis* Gr.) ♂ ♀.

*I. gemellus* Gr. Var: 1 Wsm. ♂ ♀. Thorax ganz schwarz.

*I. multicinctus* Gr. ♂ ♀. — Var: 1 Wsm. ♀ — Var: 2 Wsm. ♀

*I. trilineatus* Gr. (*I. Brischkii* Rtzbg.) ♂ ♀. Aus Puppen der *Zerene grossulariata* erzogen. — Var: 1 Wsm. (*I. umbraculosus* Gr.) ♂. Aus Puppen von *Noctua piniperda* erzogen. Kopf, Thorax, Abdomen und hintere Beine ganz schwarz, Mandibeln mit rother Spitze, Fühler in der Mitte verdickt.

*I. scutellator* Gr. ♂ ♀. Der Postpetiolus des ♂ sehr grob gerunzelt, Glied 1 der Fühler unten roth. Alle nach Gravenhorst weissen Zeichnungen sind gelb. Hintertibien des ♀ ganz roth.

*I. rufinus* Gr. ♂. — Var: 1 Wsm. ♀. Aus Puppen der *Cidaria aestivaria* erzogen.

## Divisio 2.

*I. multiannulatus* Gr. (= *I. molitorius* Gr. (partim.) = *I. deliratorius* Wsm.) ♂ ♀.

*I. grossorius* Fbr. (♂ = *I. flavolineatus* Gr.) ♂ ♀. — Var: 3 Wsm. ♂.

*I. cessator* Müll. (♀ = *J. custodiator* Fbr.) ♂ ♀. — Var. m. ♀. Letzte Segmente ganz schwarz.

*I. gracilicornis* Gr. (♂ = *I. jocerus* Gr.) ♂ ♀. — Var: 4 Wsm. ♀.

*I. obsessor* Wsm. ♀. Area superomedia zuweilen länger als breit.

*I. raptorius* L. ♂ ♀. Bei den ♂ sind die Flügelschüppchen oft gelb, die vorderen Coxen gelb gefleckt. — Var: 1 Hlmgr. ♂. — Var: 2 Hlmgr. ♂. Clypeus mit gelben Seiten, die Striche an der Flügelbasis fehlen. Bei einem ♂ sind die Segmente 2 und 3 schwarzbraun. — Var. 4 Hlmgr. ♀. — Var. 5 Hlmgr. ♀. Segment 1 fast ganz roth. — Var. 7 Wsm. ♀.

*I. melanosomus* Wsm. ♀. Königsberg. Fühlergeißel ganz roth, nach der Spitze hin etwas dunkler.

*I. insidiosus* Wsm. ♀. — Var. 1 Wsm. (*I. erythromerus* Wsm.) ♀.

*I. emancipatus* Wsm. . ♂ ♀. — Var. 3 Hlmgr. ♂. — Var. 6 Hlmgr. ♀.

*I. melanotis* Hlmgr. ♀. Segmente 2 und 3 ganz roth, Mitteltibien mit rother Spitze.

*I. albicollis* Wsm. ♂ ♀. Ein ♂ hat braune Flügelschüppchen und gelbrothe Flügelwurzel.

*I. melanocerus* Wsm. ♀. Abdomen am Ende etwas seitlich zusammengedrückt und stumpfend, wodurch diese Art an *Amblyteles* erinnert, auch die *Terebra* wenig vortretend. Segmente 2 und 3 mit scharf markirten Hinterrändern, Segment 1 ganz schwarz, 4 ganz roth.

*I. punctus* Gr. ♀. (Königsberg). Auch bei dieser Art ist das Abdomen dem der Gattung *Amblyteles* ähnlich. Area superomedia etwas länger als breit, Fühlerglieder 9—13 weiss, Vorderschenkel vorn ganz roth.

*I. computatorius* Gr. (♂ = *I. semiorbitalis* Gr.) ♂ ♀. Bei

dem ♂ fehlt der Punkt unter den Flügeln, Stigma gelbbraun, Vordercoxen mit kleinem gelbem Fleck. — Var. 1 Wsm. ♀. — Var. 6 Wsm. ♂,

*I. languidus* Wsm. (♂ = *I. seniorbitalis* Var. 1 Gr. und *I. luctuosus* Gr.) ♂ ♀. Ein ♂ mit schwarzbraunem Stigma. Bei den ♀ ist die *area superomedia* oft fast quadratisch, Hintertibien sind immer schwarz.

*I. gradarius* Wsm., ♀. Aus Puppen der *Panolis piniperda* erzogen. Ein ♀ hat auch das Hinterschildchen gelb und die *area superomedia* hinten schwach umleitet.

*I. luctatorius* L. (♀ = *I. extensorius* L.) ♂ ♀. Bei den ♂ sind zuweilen die Mandibeln ganz gelb. — Var. 1 Wsm. ♂.

*I. gratus* Wsm. (= *I. deceptor* Var. 3 Gr.) ♀ 9 m.m. l., *area superomedia* fast noch einmal so lang als breit, Clypeus schwarz, Strich vor oder unter den Flügeln fehlt, Hintertibien mit schwarzer Spitze, Segment 1 schwarz, 5 mit weissem Endfleck.

*I. gracilentus* Wsm. ♂ ♀. — Var. 1 Wsm. ♀. — Var. 5 Hlmgr. ♂. Gesicht schwarz, nur orb. faciales gelb, orb. frontis fehlen, Fühler ganz schwarz. — Var. m. ♂. Das Schildchen besteht aus 2 neben einander liegenden gelben Höckern.

*I. tempestivus* Hlmgr. ♂.

*I. confusorius* Gr. (= *I. luctatorius* Wsm. excl. Var.) ♂ ♀. Aus Puppen von *Nonagria nexa* erzogen.

*I. stigmatorius* Zett. (= *I. ignobilis* Wsm.) ♀. Segment 1 schwarz.

*I. caloscelis* Wsm. (♀ = *ammonius* Gr.) ♂ ♀.

*I. croceipes* Wsm. ♂. Orbitae frontis gelb, Collum oben auch gelb oder mit 2 gelben Flecken, Glied 1 der Fühler unten gelb, vordere Coxen und Trochanteren schwarz, unten gelb gefleckt. — Var. m. ♂. Hinterschenkel schwarz, nur Basis breit roth, vordere Schenkel mit schwarzem Fleck vor der Basis.

*I. molitorius* L. (= *I. luctatorius* Var. 3, 4, 7 et 9—11 ex parte, ♂ = *I. illuminatorius* Gr.) ♂ ♀. Das ♂ aus *Panolis piniperda* erzogen. — Var. m. ♀. Segmente 2 und 3 roth.

*I. sarcitorius* L. (♂ = *I. vaginatorius* L.) ♂ ♀.

*I. suspiciosus* Wsm. (♂ = *I. stramentarius* Gr.?) ♀. Ein ♀ hat Punkt unter den Flügeln und Strich auf dem Postscutellum gelb, auch Hinterrand von Segment 2 in der Mitte breit gelb, der weisse Fleck auf Segment 5 kleiner, als der auf 6.

*I. bucculentus* Wsm. ♀. Insterburg.

*I. latrator* Fbr. (♀ = *I. crassipes* Gr.) ♂ ♀. Ein ♂ hat ganz schwarze Fühler, Segmente 2—4 oben mit braunem Längsfleck. Bei den ♀ sind die Fühlerglieder 1—5 ganz roth, 6 und 7 braun. — Var. 2 Gr. ♂. Fühler ganz roth, die Basis der einzelnen Glieder oben braun, Segment 4 hat rothe Basis und Seiten. — Var. 2 und 3 Wsm. ♂. Metathorax mit 5 scharf umleisteten Feldern, *area superomedia* 6-eckig oder semioval, hinten geschlossen, wie bei *I. incubitor*. — Var. 4 Wsm. ♀.

*I. memorator* Wsm. ♀. Metathorax mit 3 Feldern.

## Divisio 3.

- I. bimaculatorius* Pz. (= *I. saturatorius* Var. 1 u. 4 Gr.) ♂ ♀.  
*I. saturatorius* L. ♂ ♀. — Var. 1 Wsm. ♀. — Var. 3 Wsm. ♂ ♀.  
*I. faunus* Gr. ♂. — Var. 1 Wsm. ♀. — Var. 3 Wsm. ♀

## Divisio 4.

*I. nigritarius* Gr. ♂ ♀. Die ♀ haben meistens an den Hintercoxen eine Scopula. Aus Puppen der *Panolis piniperda* und der *Fidonia piniaria* erzogen. — Var. 1 Hlmgr. ♂. — Var. 2. Hlmgr. ♂. — Var. 7. Hlmgr. ♂. — Var. 8 Hlmgr. (= *I. aethiops* Gr.) ♂ ♀. — Var. 9 Hlmgr. (= *I. aethiops* Var. 1 Gr.) ♂. — Var. 10 Hlmgr. (= *I. annulator* Var. 3. Gr.) ♀. — Var. 11 Hlmgr. (= *I. infidus* Wsm. ♂, *annulator* Wsm. ♀.) ♂ ♀. — Var. 12 Hlmgr. (= *I. infidus* Wsm.) ♀. Ein aus Puppen der *Panolis piniperda* erzogenes ♀ hat die Fühlerglieder 2–6 ganz roth, Strich vor und unter den Flügeln, Schüppchen, Mesothorax theilweise, Schildchen, Hinterschildchen und Abdomen grossentheils rothbraun, Schenkel roth. Ein anderes ♀ hat die *area superomedia* viel länger als breit, sie reicht bis zur Basis des Metathorax.

*I. curvinervis* Hlmgr. ♂ ♀. Bei den ♂ ist der äussere Augenrand an den Schläfen immer schmal gelb, Fühlergeissel zuweilen mit einigen oben weissgefleckten Gliedern, zuweilen auch Hinterschildchen gelb; beim ♀ sind Coxen, Trochanteren und die ersten Segmente des Abdomen rothbraun. — Var. m. ♂ ♀. Abdomen ganz rothbraun.

*I. fabricator* Fbr. ♂ ♀. Die ♀ haben Segment 7 meistens leicht eingedrückt. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Fühler meistens ganz schwarz. — Var. 2 Hlmgr. ♂. — Var. 5 Hlmgr. ♀.

*I. pallifrons* Gr. (♀ = *I. annulator* Var. 3 Gr. partim.) ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Aus Puppen der *Panolis piniperda* erzogen.

*I. corruscator* Gr. Var. 2 Gr. ♂.

*I. varipes* Gr. ♂ ♀. Ein 4mm. langes ♀ hat Gesicht, Hintercoxen und Hinterschenkel schwarz. — Var. 1 Hlmgr. ♂. — Var. 2 Hlmgr. (= *I. decimator* Gr.) ♀. Vorderbrustseiten röthelnd, Schüppchen gelbweiss, Stigma hellbraun, Schildchen fast ganz, das Hinterschildchen und die Hintercoxen roth.

*I. sicarius* Gr. (♂ = *I. jugatus* Gr.) ♂ ♀. Aus Puppen von *Bupalus piniaria* erzogen. Metathorax zuweilen nur mit 3 Feldern.

*I. clericus* Gr. ♀. *Area superomedia* 6-eckig, Spitze der Hinterschenkel braun, äusserste Basis der Glieder der Hintertarsen roth.

## Divisio 5.

*I. oscillator* Wsm. (♂ = *I. deliratorius* Gr., ♀ = *I. pallipes* Gr.) ♂ ♀. Bei einem ♀ ist die *area superomedia* noch einmal so lang als breit. — Var. 1 Hlmgr. (♀ = *Eupalamus Trentepohlii* Wsm.) ♀. —

Var. 2 Hlmgr. ♀ — Var. m. ♂. Die orbitae genarum einfarbig weiss, Hintertibien schwarz, nur Basis weiss, Glied 4 der Hintertarsen weiss.

*I. spectabilis* Hlmgr. ♀. 18 m.m. l. Orbitae frontis fehlen, erstes Fühlerglied ganz schwarz. Punkt unter den Flügeln fehlt, aber Schildchen und Hinterschildchen ganz gelb.

*I. nivatus* Gr. ♀.

*I. castaneus* Gr. ♀. Die area posteromedia in der Mitte nicht vertieft, Glied 1 der Fühler unten immer roth. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. 2 Hlmgr. ♀. Ein ♀ hat das Abdomen fast ganz schwarz. — Var. 3 Hlmgr. ♀. — Var. 3 Wsm. ♂. Mittelbrust gelb gefleckt, nur der Postpetiolus roth.

*I. defraudator* Koch. (♀ = *I. sedulus* Gr.) ♀ Hinterschildchen roth.

*I. deletus* Wsm. ♀. Neustadt. Orbitae frontales oft gelb, ebenso Strich vor und unter den Flügeln. Bei einem ♀ hat das Schildchen eine rothe Spitze, auch das Stigma ist roth, bei allen sind die Mandibeln bräunlich roth.

*I. pictus* Gr. (*Hoplismenus* p. Gr., ♀ = *I. exornatus* Wsm.) ♂ ♀ Beim ♂ sind die Mandibeln gelb, Clypeus, Gesicht, Fühlerglied 1 unten, Basis und Hinterrand des Segment 2 breit roth.

*I. pistorius* Gr. ♂. Insterburg. Fühler schwarz, nur erstes Glied unten mit weissen Punkte.

*I. culpator* Schrank. ♂ ♀. — Var. 1 Wsm. (*I. fumigator* Gr.) ♂. — Var. 2 Wsm. ♂ ♀. — Var. m. ♂ ♀. Abdomen und Hinterbeine ganz schwarz.

*I. torpidus* Wsm. ♀. Neustadt. Halsrand und orb. verticis nicht immer roth, Tibien und Tarsen zuweilen braunroth, Terebra etwa so lang, wie die 2 letzten Segmente. — Var. m. ♀. Neustadt. Schildchen schwarz.

*I. flaviger* m. ♀ Braunsberg. Nigro-cyaneus; ore, genis, orbitis internis, annulo antennarum, scutello et postscutello, lineis et maculis thoracis, coxis anterioribus, tibiis tarsisque flavis, his nigromaculatis.

18 mm. l.; grobpunktirt, Kopf hinter den Augen schmaler, gerundet, Clypeus gerade abgestutzt, grob und weitläufig punktirt, Stirn über den schlanken Fühlern stark vertieft; Metathorax runzlig, area superomedia 4-eckig, etwas breiter als lang, Hinterrand gekrümmt, area posteromedia etwas vertieft, 3-theilig, Petiolus nadelrissig, Postpetiolus punktirt, Gastrocoelen tief und so breit wie der längsrunzlige Zwischenraum. —

Schwarzblau; Palpen, Basis der Mandibeln, Seiten des Clypeus, Wangen, orb. faciales breit, orb. frontales und verticis schmal gelbweiss, Fühlerglieder 10—19 oben gelbweiss; Hals, Streif vor und unter den Flügeln, runder Fleck über den Vordercoxen, ein anderer an der Mittelbrustseite, 3 Flecken des Metathorax, 2 parallele Striche auf dem Mesothorax, Schildchen und Hinterschildchen schön gelb; Stigma schwarzbraun; Beine schwarz, vordere Coxen fast ganz, Spitzen der vorderen Trochantaren und Schenkel gelb, Tibien und Tarsen gelb, an den Vorderbeinen aussen schwarz, die Tibien mit gelbem Mittelfleck, die hintern Tibien mit schwarzer Basis und Spitze, die hinteren Tarsen mit braunen Spitzen der einzelnen Glieder.

*I. gibbosus* m. ♀. Neustadt. Niger, ore, lateribus clypei, orbitis internis flavis, annulo antennarum rufo-flavo, lineis ante et infra alas scutelloque flavis; tibiis tarsisque rufo-flavis, tibiis posticis basi et apice nigris, coxis et trochanteribus anterioribus flavo-maculatis, macula utrinque postpetioli, segmentis 2 et 3 abdominalis rufo-flavis, nigro maculatis. —

18 mm. lang, grob punktirt, Kopf hinter den Augen schmaler, Clypeus vorn in der Mitte seicht gebuchtet, Fühler länger als Kopf und Thorax, Schildchen bedeutend erhöht, wie bei *Trogus*, die Spitze in der Mitte eingedrückt, Metathorax grobrunzlig punktirt, mit 3 Feldern, area superomedia quadratisch, area posteromedia gross, flach, ohne Längsleisten, Postpetiolus mit 2 Kielen, zwischen diesen grob nadelrissig, Spitze und Seitengruben grob punktirt, Gastrocoelen gross und tief, so breit wie der Zwischenraum, die Spitze des Abdomen wie bei der Gattung *Ichneumon* gebildet, etwas seitlich zusammengedrückt, *Terebra* so lang wie Segment 7. —

Schwarz; Palpen, Oberlippe, Seitenfleck des Clypeus, orbitae faciales breit, orb. frontales schmal gelb, Fühlerglieder 13—16 rothgelb, Naht des Mesothorax vor, Strich unter den Flügeln und Schildchen gelb, Stigma braunschwarz; Beine schwarz, Spitzenhälfte der vorderen Coxen, Hintercoxen oben und Spitzen der vorderen Trochanteren gelb, vordere Schenkel vorn und an der Spitze gelbbraun, Tibien und Tarsen rothgelb, Hintertibien mit schwarzer Basis und Spitze, Mitte gelb, Hintertarsen mit braunen Spitzen der Glieder, 2 Seitenflecke des Postpetiolus und Segmente 2 und 3 röthlichgelb, Gastrocoelen und ein 3-eckiger Mittelfleck am rothen Hinterrande des zweiten Segmentes schwarz, das dritte Segment hat in der Mitte einen schwarzen Längsstreif, der sich an der Basis und am Hinterrande erweitert, die folgenden Segmente sind blauschwarz.

#### Devisio 6.

*I. albosignatus* Gr. (♀ = *I. saturatorius* var. 6 Gr.) ♀.

*I. albinus* Gr. ♀.

*I. perscrutator* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♂ fehlen die Striche vor und unter den Flügeln meistens.

*I. dumeticola* Gr. ♂. Die sonst weissen Zeichnungen sind gelb, ein ♂ mit weissem Halskragen.

*I. leucomelas* Gmel. (♂ = *I. albolineatus* Gr.) ♂ ♀. Das ♂ mit weislichen Palpen und schwarzen Hintertarsen, nur das 3. und 4. Glied in der Mitte weiss. — Var. 1 Hlmgr. ♂.

*I. flavatorius* Gr. (*Trogus* fl. Gr.) ♂ ♀. Die Färbung des Thorax, des Abdomen und der Beine variirt sehr.

*I. anator* Fbr. ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. (*I. microcerus* Gr.) ♀. — Var. 2 Hlmgr. ♀.

*I. tergenus* Gr. (♂ = *I. octoguttatus* Gr.) ♀. Area superomedia so lang wie breit.

*I. vestigator* Wsm. (♂ = *I. deceptor* Gr., ♀ = *I. suavis* var. 1 Gr.) ♂. — Area superomedia bei den ♂ länger als breit. — Var. 1 Hlmgr. ♂. — Var. 3 Hlmgr. ♂. Königsberg.

*I. chionomus* Wsm. (♂ = *I. callicerus* Gr. var. 1.?, ♀ = *I. incubitor* Var. 1 Gr.) ♂ ♀. Ein ♂ hat Glied 1 der Fühler ganz schwarz, ♀ aus einer Spanner-Puppe erzogen. Segment 4 roth.

*I. incubitor* Gr. ♀. Kopf hinter den Augen schmaler, Glied 1 der Fühlergeissel etwas länger als breit; Metathorax mit 5 Feldern, area superomedia etwas länger als breit, 6-ckig, Segment 1 ohne deutliche Leisten, punctirt, Segment 2 mit nicht tiefen Gastrocoelen. Die orbitae frontis und verticis fehlen zuweilen. — Var. 2 Gr. ♀. Strich unter den Flügeln roth, Segmente 1—4 roth, 5—7 weiss gefleckt.

*I. lepidus* Gr. (♀ = *I. suavis* Gr.?) ♂ ♀. — Var. 3 Wsm. ♂. Glied 1 der Fühler und Segment 1 und 4 schwarz. — Var. 4 Wsm. ♂ Königsberg.

*I. similatorius* Fbr. (♂ = *I. sedulus* Gr., ♀ = *I. incubitor* Gr.) ♂ ♀. Bei den ♂ sind die orb. externae meistens weiss. Die ♀ stimmen mit meinen als incubitor Gr. beschriebenen ♀ nicht. — Var. 1 Wsm. ♂. — Var. 1 m. ♂. Schildchen schwarz.

*I. sedulus* var. 5 Gr. ♂. Ist wohl eigene Art. Sculptur gröber, besonders am Metathorax. Die Areola oben spitz. Segment 1 kräftiger, Postpetiolus weniger gerundet, gröber punctirt und die beiden Leisten schärfer, Segment 2 an der Basis breiter, als bei similatorius, 2—5 gleich breit. Seiten des Clypeus weiss, Hinterschildchen und Metathorax schwarz, Segment 1 schwarz, bei einem ♂ mit rothem Hinterrande, Segment 4 bei einem ♂ schwarz mit rothen Seiten, bei einem ♂ nur Vordercoxen weiss gefleckt, vordere Schenkel roth, hintere Tarsen schwarzbraun mit schmaler rother Basis der einzelnen Glieder.

*I. derogator* Wsm. (♂ = *I. albinotatus* Gr.?, ♀ = *incubitor* Gr.?) ♂ ♀. Das ♀ stimmt mit incubitor, hat aber ein weisses Schildchen.

*I. sexalbatus* Wsm. (♂ = *I. sedulus* var. 5 Gr. nach Wsm.) ♂. Diese ♂ sind nicht mit den von mir oben als *I. sedulus* var. 5 Gr. beschriebenen ♂ gleich, ich halte sie vielmehr für eine Varietät von *I. derogator* Wsm. Mitte des Clypeus und des Gesichtes, Glied 1 der Fühler, Hinterschildchen und Metathorax schwarz, Segmente 1—5 roth, 5 mit schwarzem Fleck am Hinterrande.

*I. derivator* Wsm. (♂ = *I. procerus* Gr.?) ♂ ♀. Die ♀, welche ich aus Puppen der *Bupalus piniaria* erzog, sind nicht als Varietät von *I. bilunulatus* zu betrachten, sondern eigene Art. Ausser durch geringere Grösse unterscheiden sie sich durch das rothgelbe Stigma, durch die verhältnissmässig längeren und am Ende weniger verdickten Hintertibien und durch den breiteren, immer mehr gelbroth gefärbten Hinterleib, dessen Färbung bei *I. bilunulatus* stets braunroth ist. Die Vorderschenkel sind zuweilen ganz roth. Die ♂ haben jederseits des Clypeus einen weissen Fleck oder Punkt, oft einen weissen Strich unter den Flügeln, ein gelbbraunes Stigma, rothe Hintertibien mit schwarzer Spitze und die Segmente 2, 3 oder auch 4 und oft auch 1 roth, nur Petiolus schwarz. — Var. m. ♂. Hinterschenkel ganz, oder fast ganz roth.

*I. angustatus* Wsm. ♀. 8—9 mm. lang, Mandibeln bei einem ♀ schwärzlich, Fühlerglieder 9—13 weiss, Flügel bräunlich getrübt.

*I. pachymerus* Rtzbg. (*Phygadeuon pach. Rtz'bg.*) ♂ ♀. Aus Puppen der *Panolis piniperda* erzogen.

*I. bilunulatus* Gr. (♂ = *I. sexlineatus* Gr.) ♂ ♀. Die zahlreich aus

Puppen der *Panolis piniperda* und auch der *Hadena baltica* erzeugten Exemplare weichen nur in der Färbung des Abdomen ab, an welchem zuweilen nur Segment 2 und 3 braunroth sind, oder die braunrothen Segmente oben einen schwarzen Fleck haben. = Var. 6 Wsm. ♂. — Var. m. ♂. Auch Hinterschildchen weiss.

*I. ridibundus* Gr. ♂. Königsberg.

*I. vacillatorius* Gr. ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Die ♀ meistens mit weisser orbita verticis. — Var. m. ♂. Nur Segment 2 braunroth, die folgenden schwarz, Segmente 3 und 4 mit rothen Seiten und Hinterrändern.

*I. albicinctus* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen von *Bupalus piniaria* erzeugt. Metathorax oft weiss gefleckt.

*I. Eupitheciae* m. ♂ ♀. Diese Art könnte auch, der fast kreisrunden Metathorax-Stigmen wegen, in die Gattung *Phaeogenes* gestellt werden.

*Niger, punctatus*; ♂: palpis, mandibulis, clypeo, macula faciei, orbitis facialibus et frontis, puncto verticis, articulo primo antennarum subtus, colli marginis supero et laterali, lineis ante et infra alas, scutello et postscutello albis; stigmatibus fusco; pedibus anterioribus testaceis, posticis rufis, coxis, trochanteribus et basi femorum nigris; coxis, trochanteribus femoribusque anticis subtus albis, mediis albo maculatis, apice tibiatarum posticarum et tarsis posticis fuscis; segmentis 2—4 abdominis rufis, sequentibus rufomarginatis. ♀: palpis fuscis, mandibulis, (apice excepta), orbitis frontis, puncto verticis, lineis ante et infra alas, scutello et postscutello albis; pedibus rufis, coxis, trochanteribus et femoribus anterioribus maxima parte nigris, femoribus anticis extus albidis, apice tibiatarum posticarum et tarsis posticis fuscis; segmentis 2—4—5 abdominis rufis, sequentibus rufo-limbatis.

7. mm. l., dicht punktiert, etwas glänzend, kurz behaart, Kopf quer, hinter den Augen wenig verschmälert, der äussere Zahn der Mandibeln klein, Clypeus vorn gerundet, Gesicht in der Mitte erhaben, Fühler beim ♂ in der Mitte etwas verdickt, Schildchen erhaben, Metathorax grobrunzig, mit scharfen Leisten, area superomedia kurz und breit, längsrundlich, area posteromedia gross und etwas vertieft, die beiden Längsleisten undeutlich, die Stigmen elliptisch, fast kreisrund; Areola regelmässig 5-eckig, nervus transversus analis weit unter der Mitte gebrochen; Segment 1 runzig punktiert, Postpetiolus in der Mitte nadelrissig, die vertieften Seiten fein gerunzelt, die Gastrocoelen nicht tief, aber fast die ganze Basis des zweiten Segmentes einnehmend, ähnlich wie bei *Phaeogenes*, *Terebra* vorragend.

Schwarz; ♂: Palpen, Mandibeln, mit Ausnahme der Zähne, Clypeus, Gesichtsfleck, innere Augenränder und ein Scheitelfleck weiss, erstes Glied der Fühler unten weiss, Prothorax oben und seitlich weiss gerandet, Linie vor und unter den Flügeln, Schildchen und Hinterschildchen weiss; Stigma braun. Vordere Beine scherbengelb, mit schwarzen Coxen, Trochanteren und Schenkeln bis zum Knie, die Vorderbeine haben Coxen, Trochanteren und Schenkel unten weiss, die Mittelbeine nur weiss gefleckt, Hinterbeine roth mit schwarzen Coxen und Trochanteren, die Schenkel sind entweder nur vorn und hinten streifig, oder auch in der Mitte schwarzbraun, Spitze der Tibien und die Tarsen braun; Segmente 2—4 roth, die übrigen haben rothe Hinterränder. ♀: Palpen braun, Mandibeln, Stirn- und Augenrand

und Scheitelfleck, Strich vor und unter den Flügeln, Schildchen und Hinterschildchen weiss, Beine roth, Coxen, Trachanteren und vordere Schenkel bis zum Knie schwarz, Vorderschenkel unten weisslich, Hinterschenkel bei einem ♀ in der Mitte braun, Spitze der Hintertibien und der Hintertarsen braun; Spitze des Segment 1, 2—4—5 ganz roth, folgende meistens mit schmalen rothem Hinterrande, Terebra schwarz,

Aus Puppen der *Eupithecia digitalata* erzogen.

### Divisio 7.

*I. ochropis* Gmel. ♂ ♀. Bei den ♀ ist das Roth an Kopf, Meso- und Metathorax zuweilen weit verbreitet, auch die Segmente 1—3 des Abdomen mitunter rothbraun. — Aus Puppen der *Zerene grossulariata* erzogen.

*I. tenebrosus* Wsm. ♀. Palpen weiss mit braunen Gliederspitzen, Mesothorax schwarz.

*I. lacteator* Gr. (*I. depexus* Wsm.) ♂ aus Königsberg. ♀. Beim ♂ auch die orb. genarum weiss, Schildchen schwarz. Das ♀ hat Schenkel und Schienen ganz roth.

*I. rufifrons* Gr. (♂ = *I. pallidatorius* Gr.) ♂ ♀.

*I. lanius* Gr. (♀ = *Phygadeuon terminatus* Gr.) ♂ ♀. — Var. 1 Wsm. ♀. Metathorax mit 2 Spitzen, Segment 2 oben oft mit 2 schwärzlichen Flecken: Terebra halb so lang als das Abdomen.

*I. albilarvatus* Gr. ♂ ♀. — Var. 1 Wsm. ♀. Kopf schwarz.

*I. tibialis* m. ♀. Niger; ore rufo, orbitis frontis, annulo antennarum, scutello et postscutello flavo-albis, stigmatibus testaceo, linea infra alas squamulisque fuscis, pedibus rufis, coxis posterioribus nigris, geniculis posticis et apice tibiæ posticarum fuscis, abdomine fusciscente, marginibus apicalibus segmentorum rufis.

8. mm. l., fein punktirt, Kopf hinter den Augen schmaler, Fühler so lang wie Kopf und Thorax, nach der Spitze zu verdickt, Thorax cylindrisch, Schildchen flach, Metathorax mit 5 sehr fein umleisteten Feldern und 2 kurzen Zähnen, area superomedia länger als breit, area posteromedia vertieft; äusserer Radialnerv an der Spitze etwas eingebogen; Tibien nach der Spitze hin verdickt; Postpetiolus sehr fein punktirt, ohne Leisten, Gastrocoelen fehlen; Terebra länger als Segment 7.

Schwarz; Palpen und Mandibeln roth, orbitae frontis gelbweiss, Fühlerglieder 6—12 weiss, Schildchen und Hinterschildchen weisslich gelb, Strich unter den Flügeln und Schüppchen braunroth, Stigma scherbengelb; Beine roth, Coxen schwarz, vorderste fast ganz roth, vordere Trochanteren mit schwärzlicher Basis, Hinterschenkel und Hintertibien mit brauner Spitze; Abdomen dunkel rothbräunlich, die hinteren Segmentränder roth, die der letzten Segmente gelblich.

### Genus *Hoplismenus* Gr.

*H. perniciosus* Gr. ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂. — Var. 10 Hlmgr. ♀.

*H. pica* Wsm. ♀. Neustadt. Postpetiolus glänzend, weitläufig grob punktirt, Segment 2 hat jederseits einen weissen Fleck am Hinterrande.

## B. Ichneumoncs amblypygi.

### Genus *Limerodes* Wsm.

*L. aretiventris* Boie. ♂ ♀. Aus *Leucania Elymi* und *Apamea suffuruncula* erzogen. Bei den ♂ ist die *area superomedia* deutlich 6-eckig, ein ♂ hat das Gesicht schwarzbraun mit breiten gelben Augenrändern. Dem ♂ des *Exephanes femoralis* m. sehr ähnlich, nur Schildchen flacher, Metathorax anders gefeldert und die Segmente 2—4 länger.

### Genus *Amblyteles* Wsm.

#### *Microsticti*.

*A. fasciatorius* Fbr. (♀ = *Ichn. quadrimaculatus* Gr.) ♂. Ein wohl hierher gehörendes ♂ aus Königsberg hat schwarze Schüppchen, Segmente 2 und 3 roth, folgende ganz schwarz.

*A. infractorius* Gr. ♂. Königsberg.

*A. amatorius* Müll. (♂ = *Ichn. laboratorius* Fbr. = *I. luctatorius* var. 4 Gr.) ♂ ♀. Ein ♂ hat das Gesicht schwarz gefleckt.

*A. indocilis* Wsm. (♀ = *Ichn. salicatorius* Gr.? partim.) ♀. Aus einer *Noctua*-Puppe erzogen.

*A. oratorius* Fbr. ♂ ♀. — Var. 2 Hlmgr. ♀

*A. natatorius* Fbr. (♂ = *Ichn. xanthozosmus* Gr.) ♀

*A. subsericans* Gr. ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂. — Var. m. ♀. (= *A. elongatus* m.) Die Segmente des Abdomen länger und letztes Segment ohne hellen Fleck.

*A. unilineatus* Gr. (*Ischnus* Gr.) ♀. Königsberg. Flügelwurzel, Schüppchen, Hintercoxen fast ganz, Segm. 1 und 2 roth.

*A. equitatorius* Pz. (♀ = *Ichn. antennatorius* Gr.) ♀. Kopf zuweilen ganz schwarz, Segment 5, auch Segmente 5—7 schwarz. — Var. 4 Hlmgr. ♀.

*A. glaucatorius* Fbr. ♂ ♀. Aus Raupen der *Cucullia verbasci*, *C. artemisiae* und *Anarta myrtilli* erzogen. Der Kopf ist bei beiden Geschlechtern meistens schwarz. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. — Var. m. ♀. Segmente 3—7 mit breitem, weissem Hinterrande.

*A. vadatorius* Illig. (*Ichn. sarcitorius* var. β. L.) ♂ ♀. Ein ♀ gefangen, als es eine Raupe der *Agrotis segetum* anstechen wollte.

*A. occisorius* Fbr. (♀ = *Ichn. sanguinatorius* Gr.) ♂ ♀. — Var. 4 Hlmgr. ♂. — Var. 5 Hlmgr. ♂.

*A. pseudonymus* Wsm. ♂ ♀. Aus Puppen von *Noctua* und *Geometra* erzogen. — Var. 1 Wsm. ♀.

*A. Gravenhorstii* Wsm. ♀. Königsberg.

*A. subcylindricus* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen von *Gortyna flavago* *Nonagria Typhae* und *Sparganii* erzogen. Kopf hinter den Augen beim ♂ etwas schmaler, Wangen breit, glänzend, grobpunktirt, Fühler kräftig, Thorax fast cylindrisch, punktirt, Metathorax fein gerunzelt, beim ♂ sind 3 Felder deutlich, beim ♀ fast nicht zu erkennen, *area superomedia* halbelliptisch, länger als breit, beim

♂ hinten geschlossen, beim ♀ offen, area posteromedia etwas vertieft, beim ♂ 3-theilig, beim ♀ nicht, Segmente 2—4—5 fast gleichbreit, Postpetiolus fein nadelförmig, Segment 2 beim ♂ mit ziemlich tiefen Gastrocoelen, die beim ♀ nur angedeutet sind, der Raum zwischen denselben beim ♂ grob längsrunzlig, beim ♀ fein längsrisig, Segment 3 beim ♂ quadratisch, beim ♀ quer, die folgenden Segmente sehr glänzend. Die Färbung der ♂ stimmt fast ganz mit Gravenhorst's Beschreibung, nur Hals oben, Flügelschüppchen und oft ein Fleck vor demselben gelb, Hintertarsen roth, Segment 3 oft gelb, zuweilen, so wie auch Segment 2, mit schwarzem Querstriche am Hinterrande, letzte Segmente immer ganz schwarz. — Var. m. ♂. Clypeus und Gesicht schwarz, jener jederseits mit gelbem Fleck oder Punkt, dieses mit breiten oder schmalen gelben Augenrändern, Glied 1 der Fühler und Hals schwarz, Schüppchen braun, der gelbe Fleck vor demselben fehlt. Bei den ♀ sind die Palpen und ein Scheitelfleck manchmal roth, die Fühlerglieder 3—10 oft roth gespitzt und allmählich in den weissen Ring übergehend, der weisse Punkt unter den Flügeln ist nur selten vorhanden, vordere Schenkel zuweilen fast ganz schwarz, Segmente 4—5 mit abgekürztem weissem Hinterrande, 1 ♀ hat Segment 4 schwarz mit rother Basis, ein anderes ♀ hat den Postpetiolus und Segmente 2—4 roth, gelb gefleckt, an Segment 4 ist der Hinterrand schwarz und trägt den weissen Quertleck. Die Tibien sind unten in der Mitte gelblich, die Glieder der Hintertarsen haben zuweilen braune Spitzen, das letzte Glied kommt auch ganz braun vor.

*A. negatorius* Fbr. (♂ = *Ichn. ornatorius* Gr., ♀ = *Ichn. sartorius* Gr.) ♂ ♀. Segmente 3 und 4 mit schmalen gelbweissem Hinterrande.

*A. uniguttatus* Gr. ? ♂. Königsberg. 2 Punkte des Clypeus, orbitae faciales breit und Glied 1 der Fühler unten gelb, Schüppchen braun.

#### Macrosticti.

*A. camelinus* Wsm. (wohl = *ineptus* Hlmgr.) ♀. — Var. 1 Wsm. ♂. Ein ♂ aus Königsberg hat gelbe Gesichtsaugenränder. — Var. 2 Wsm. ♂ ♀. — Var. m. ♀. Die Segmente 6 und 7 haben oben einen gelbweissen Fleck.

*A. castigator* Fbr. ♂ ♀, Aus Raupen von *Vanessa Atalanta* erzogen. — Var. 1 Hlmgr. ♂.

*A. inspector* Wsm. ♂. Gesichtsaugenränder und Strich unter dem ersten Fühlergliede gelb, Thorax und Schildchen schwarz, Stigma, Radius und Wurzel gelbroth.

*A. fossorius* Gr. (*amputatorius* Wsm. Var. 1.) ♂ ♀. Aus Puppen der *Noctua baltica* erzogen. Die Flecken an der Flügelwurzel fehlen zuweilen. — Var. 2 Hlmgr. (♂ = *Ichn. pallipes* Gr.) ♂ ♀. — Var. 4 Hlmgr. (*Ichn. amputatorius* Gr.) ♂ ♀. — Var. 1 m. ♂. Wie Var. 2 Hlmgr. aber orb. faciales (bei einem ♂ 2 Punkte des Clypeus) und Glied 1 der Fühler unten gelb, Geissel unten roth, vordere Schenkel roth, oben schwarz. — Var. 2 m. ♀, Nur Segment 2 roth, bei einem ♀ Segment 3 mit rothen Seiten.

*A. divisorius* Gr. ♂ ♀.

*A. messorius* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die orb. faciales und das

erste Fühlerglied unten gelb, die Geisselglieder unten roth gefleckt, die Punkte an der Flügelwurzel fehlen.

*A. mesocastanus* Gr. (♀ = *Ichn. nitens* Gr.) ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂.

*A. melanocastanus* Gr. — Var. 2 Hlmgr. (*Ichn. repentinus* Gr., ♂ = *I. menstrualis* Gr.) ♂ ♀.

*A. devylderi* Hlmgr. ♀. Schüppchen und Basis der Hintertibien schwarz.

*A. funereus* Gr. (♂-*Ichn. perileucus* Gr.) ♀. Ein ♀ hat die Segmente 2 und 3 mit rothbraunen Seiten und dunkler Mitte, Hintertibien ohne weisslichen Fleck.

*A. rubroater* Rtzbg. ♂ ♀. Aus Puppen der *Panolis piniperda* erzogen. Dem *A. funereus* ähnlich, aber Wangen breiter, lang behaart, Sculptur des Thorax und der 2 ersten Hinterleibssegmente viel gröber, Vorderflügel am Ausserrande meistens stark getrübt, bei den ♀ hat das Schildchen einen gelben Fleck.

*A. laminatorius* Fbr. (♀ = *Ichn. proteus* Gr.) ♂ ♀. Aus Puppen des *Sphinx Elpenor* erzogen.

*A. fusorius* L. (♀ = *fuscipennis* Wsm.) ♂ ♀. Aus Puppen des *Sphinx Elpenor* erzogen. — Var. 1 Wsm. ♂ ♀. Aus Puppen des *Sphinx porcellus* erzogen.

*A. strigatorius* Gr. ♀. Ludwigsdorf bei Neidenburg. Vordere Schenkel roth, hinten mit braunem Mittelfleck.

*A. gracilis* m. ♂. Graudenz. Das erhabene Schildchen deutet auf das Genus *Hepiopelmus* hin. 11 mm. lang, schlank, punktirt, Fühler fast so lang wie der Körper, Kopf hinter den Augen schmaler, Metathorax runzlig mit 5 Feldern, *area superomedia* länger als breit, vorn abgerundet, Segment 1 mit dünnem Petiolus, Postpetiolus fein nadelrissig mit abgerundeten Seiten, Gastrocoelen flach, mit einander verbunden, Segmente 2—5 fast gleichbreit, Segment 2 länger als breit.

Schwarz, Palpen, Mandibeln (die Zähne nicht), Clypeus, Gesicht, erstes Fühlerglied unten gelb, Fühlergeissel oben braun, unten gelbroth, die Glieder 15—20 ganz rothgelb; Hals oben, Fleck vor den Flügeln und Schildchen gelb; Stigma, Radius, Wurzel und Schüppchen scherbengelb, Beine roth, Coxen schwarz, vordere mit gelbem Spitzenfleck, Hinterschenkel oben und seitlich schwarz, Hintertibien mit schwarzer Spitze, Hintertarsen braun, Glied 1 und 2 mit rother Basis, Segmente 2 und 3 roth mit breitem schwarzem Hinterrande, Segment 4 mit rothem Hinterrande und rothen Seiten.

#### Genus *Trogus* Gr.

*Tr. lutorius* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen von *Smerinthus tiliae*, *populi* und *ocellata* erzogen. — Var. 1 Wsm. ♂ ♀.

#### Genus *Automalus* Wsm.

*A. alboguttatus* Gr. (*Trogus* Gr., *Ichn. balticus* Hrtg.) ♂ ♀. Aus Puppen von *Orgyia pudibunda* erzogen.

Genus **Acolobus** Wsm.

*A. sericeus* Wsm.? ♂ Ich habe 4 erzogene ♂ vor mir, die hierher zu gehören scheinen. Die Sculptur stimmt bis auf den, vorn abgerundeten, Clypeus mit dem bis jetzt nur bekannten ♀, die *area superomedia* ist breiter als lang. — Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht, *orbitae frontales*, *verticis* (als 3-eckiger Fleck) und *externae*, auch erstes Fühlerglied unten gelbweiss, Fühlergeissel unten rothgelb, Hals oben und seitlich, Linie vor und unter den Flügeln, Spitze des Schildchens gelbweiss, die Färbung der Beine stimmt mit dem ♀, nur Vordercoxen und Vordertrochanteren unten weissgelb, Hintertarsen schwarzbraun. Ein ♂ hat alle Coxen und Trochanteren schwarz, Hintertibien innen mit weissem Streife.

Genus **Hepiopelmus** Wsm.

*H. leucostigmus* Gr. ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀ (♀ = *Ichn. melanogaster* Gr.)

Genus **Anisobas** Wsm.

*A. hostilis* Gr. (*A. rebellis* Wsm., nach Hlmgr. = *A. cingulatorius* var. 4.) ♂ ♀.

Genus **Listrodromus** Wsm.

*L. nycthemerus* Gr. (♂ = *Ichn. quinqueguttatus* Gr.) ♀. Königsberg.

Genus **Hypomecus** Wsm.

*H. albitarsis* Wsm. ♂ ♀. Aus Puppen von *Cidaria berberaria* und *Cabera tritiniaria* erzogen. Färbung der Beine sehr verschieden. Ein ♀ mit grossen gelben Flecken des Metathorax und schwarzen Hintertarsen. Ein ♀ mit ganz schwarzen Fühlern. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Postpetiolus ganz roth, die Glieder 2—5 der Hintertarsen weiss.

**C. Ichneumon** *platyuri*.Genus **Probolus** Wsm.

*Pr. alticola* Gr. ♂ ♀. In Schlesien aus einer Puppe der *Hadena adusta* erzogen. Beim ♂ sind Hinterschildchen und Flügelschüppchen gelb.

Genus **Eurylabus** Wsm.

*E. tristis* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen der *Panolis piniperda* erzogen. Ein erzogenes ♂ hat die Segmente 1—3 braun, 2 und 3 oben mit schwarzem Schatten. — Var. 1 Wsm. ♂. Fühlergeissel unten roth.

Genus **Pristiceros** Gr.

*Pr. serrarius* Gr. ♂ ♀. Das ♂ aus einer Puppe der *Boarmia consortaria* erzogen; das ♀ am 20. August 1876 gefangen. — Kopf hinter den Augen schmaler, Clypeus nicht vom Gesicht geschieden, Schildchen fast ganz umleistet, Metathorax mit 5 scharf umleisteten Feldern, *area superomedia* halbelliptisch, *area posteromedia* 3-theilig mit 2 kleinen Spitzen, welche, wie ihre Umgebung, weisslich sind. *Areola* 4-eckig. Der Postpetiolus ziemlich schmal, gebogen, ohne vor-

tretende Knötchen und mit 2 schwachen Leisten, runzlig; Gastrocoelen gross. Die Fühler des ♀ sind nicht gesägt, sondern schlank, nur hinter der Mitte etwas verdickt und in eine feine Spitze auslaufend. Die Färbung des ♀ ist der des ♂ gleich, nur sind die Hinterränder der Segmente 5—7 schmal weiss. Die Terebra ist kurz mit breiten Klappen.

### Genus *Platylabus* Wsm.

*Pl. tenuicoruis* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen der *Drepana curvatula* erzogen.

*Pl. pedatorius* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen von *Eupithecia innotata*, *exiguata*, *nanaria*, *pimpinellaria* und *Hibernia defoliaria* erzogen. — Var. 4 Hlmgr. (= *Ichn. iridipennis* Gr.) ♂. Grösse und Färbung variiren, Gesicht und Schüppchen immer weiss, so auch die vorderen Coxen und Trochanteren, die Hintertibien in verschiedener Ausdehnung schwarz.

*Pl. pumilio* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♀. Mit *Pl. pedatorius* zusammen erzogen.

*Pl. Stolii* Hlmgr. ♀. Area superomedia 4-eckig, etwas breiter als lang; Collum mit 2 weissen Flecken, Hinterschenkel mit schwarzer Spitze, Hintertarsen ganz schwarz, Hinterrand der Segmente 6 und 7 schmal weisshäutig.

*Pl. cothurnatus* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen von *Panolis piniperda* erzogen. ♂: Palpen, Mandibeln, Clypeus, Spitze der Wangen, Gesicht, orb. frontales, Glied 1 der Fühler unten gelb, Glieder 10—16 oben weiss, Collum und Fleck des Seitenrandes über den Vordercoxen, Seitenrand des Mesothorax, Strich unter den Flügeln und Spitze des Schildchens gelb; an den vorderen Beinen sind die Coxen und Trochanteren weiss, oben schwarz gefleckt, Schenkel, Tibien und Tarsen gelbroth, die Schenkel hinten schwarz, die Hinterschenkel mit rother Basis, die Hintertibien rothgelb, mit schwarzer Basis und Spitze, die Hintertarsen ganz weissgelb, Abdomen ganz schwarz.

*Pl. dolorosus* Gr. ♂ ♀. Metathorax, Abdomen und auch die Coxen rothbraun, Hinterrand von Segment 4 ungefleckt. Ein ♂ hat einen weissen Fleck um die Spitzen des Metathorax. Ein, aus einer Spanner-Puppe erzogenes ♂ hat einen weissen Scheitelfleck und 2 helle Punkte auf dem Schildchen; Schüppchen, Stigma, Coxen und Trochanteren schwarz. Schenkel und vordere Tibien roth, diese aussen braun, Hinterschenkel mit schwarzer Spitze, Hintertibien und Hintertarsen schwarz.

*Pl. leucogrammus* Wsm. ♂ ♀. Aus einer Spanner-Puppe erzogen. Beim ♂ fehlen die gelben Linien des Mesothorax, Vordertrochanteren ganz roth. Ein ♀ hat Gesicht und Wangen, auch die vorderen Coxen ganz roth, Glied 1 und 2 der Fühler unten immer roth.

*Pl. rufus* Wsm. ♀.

*Pl. rufiventris* Wsm. (♂ = *Pl. Wienkeri* Rtzbg.) ♂ ♀. Aus einer Puppe der *Halia Wawaria* erzogen.

*Pl. errabundus* Gr. (♀ = *Hoplismenus albinus* Gr.) ♂ ♀. Aus Puppen von *Cidaria sinuaria* und *rubidaria* erzogen. Die ♂ haben meistens Mandibeln und Gesicht ganz schwarz, die Fühlergeissel unten nicht heller, Hintertibien

mit breiter rother Basis. Bei einem ♂ sind die Palpen theilweise, ein Fleck auf jeder Seite des Clypeus, die orb. faciales, das Collum und ein Fleck der Flügelschüppchen weiss, vordere Schenkel unten schwarz, vordere Tibien gelb. — Var. 1 m. ♂. Stigma hell. — Var. 2 m. ♂. Hinterschildchen weiss, Abdomen ganz roth.

*Pl. tricingulatus* Gr. ♂. Segment 2 ganz roth, orbitae externae fehlen, Schildchen mit rundem weissen Fleck.

*Pl. decipiens* Wsm. ♀. Strich unter den Flügeln weiss, Hinterschenkel roth mit schwarzer Spitze. — Var. 1 Wsm. ♂. Erzogen.

*Pl. orbitalis* Gr. (♀ = *Ichn. subalbellus* Gr.) ♂ ♀. Aus Puppen von *Cidaria juniperata* und *fluctuaria* erzogen. Die ♂ mit schwarzem Collum, fast ganz rothen Schenkeln und Tibien, die hintersten mit schwarzer Spitze. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Aus Puppen der *Lobophora sexalaris* erzogen. Hier ist das Collum weiss.

*Pl. dimidiatus* Gr. ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. (*Phygadeuon discedens* Gr.) ♂ ♀. Aus Puppen der *Cidaria fluctuaria* erzogen.

*Pl. Daemon* Wsm.? ♂. Aus Puppen von *Bupalus piniaria* erzogen. Mandibeln gelb, bei einem ♂ auch die orb. externae fein und die Scheitelpunkte, Strich vor und unter den Flügeln gelb; Hinterschildchen schwarz, vordere Schenkel schwarz, vorn rothgelb, Segment 1 schwarz, 2 mit rother Basis.

*Pl. pactor* Wsm. ♂ ♀. Aus Puppen der *Eupithecia Absynthiaria* erzogen. Bei den ♂ sind die orbitae frontales abgekürzt und das Hinterschildchen ist schwarz.

#### Genus *Apaeleticus* Wsm.

*A. bellicosus* Wsm. ♂. Hintertibien auch ganz roth.

*A. longicornis* Wsm. ♂.

*A. inelytus* Wsm. ♂. Vorder- und Mittelbrust, 2 Flecke des Metathorax, vordere Coxen und Trochanteren weiss, Hintercoxen unten weiss gefleckt, vordere Schenkel rothgelb, Hinterschenkel roth, Hintertibien roth mit schwarzer Spitze.

*A. inimicus* Wsm. ♂. Gesicht ganz weiss, Schildchen mit gelber Spitze, vordere Coxen und Trochanteren weiss.

### D. *Ichneumonones pneustici*.

Eine Anzahl neuer Arten dieser Abtheilung lasse ich noch so lange unbeschrieben, bis die Fortsetzung von Holmgren's *Ichneumonologia Suecica* erschienen sein wird.

#### Genus *Gnatoxys* Wsm.

*Gn. marginellus* Wsm. ♀. 6 mm. lang. Clypeus ohne rothen Rand, Schüppchen gelbweiss, Hintertarsen mit dunkleren Gliederspitzen, Hinterrand der Segmente 2—6 oben schmal weiss.

### Genus *Herpestomus* Wsm.

*H. brunnicornis* Gr. ♂ ♀. Aus Puppen der *Hyponomeuta padella* erzogen. Die Hintertarsen bei ♂ und ♀ immer mit heller Basis der Glieder.

*H. facialis* Gr. (♂ = *Ichn. xanthops* Gr.) ♂ ♀. Beim ♂ sind die Trochanteren weiss, die hintersten mit rother Spitze, Hintertarsen roth, Segmente 2—4 roth, oben mit schwarzbraunem Fleck. Metathorax sehr grob netzartig gerunzelt, so dass die Felderung kaum sichtbar ist, Abdomen grob punktiert.

*H. intermedius* Wsm. ♀.

*H. ardeicollis* Wsm. ♀. Gesicht unter den Fühlern roth, Stigma hellbraun.

### Genus *Colpognathus* Wsm.

*C. celerator* Gr. (♂ = *Phygadeuon procerus* Gr. partim) ♂ ♀. Beim ♂ sind die Hinterschenkel zuweilen ganz roth. — Var. 1 Wsm. ♀. — Var. 2 Wsm. ♀. Aus Puppen der *Sesia hylaeiformis* erzogen. — Var. 3 Wsm. ♂.

### Genus *Dicaelotus* Wsm.

*D. pumilus* Gr. ♂. Was Wesmael als weiss bezeichnet, ist bei meinen ♂ gelb, bei einem ♂ fehlt der Punkt vor den Flügeln. — Var. 1 Wsm. ♀.

*D. rufilimbatus* Gr. (♀ = *D. erythrostoma* Wsm.) ♂ ♀. Beim ♀ ist das Flügelschüppchen gelbroth, die Fühlerglieder 1—5 sind ganz roth. Bei den ♂ ist der Augenrand ganz schwarz, ebenso die Fühlergeissel, die Spitzen der Trochanteren sind gelb, die Schenkel roth, oben schwarz, Hintertubien roth mit schwarzer Spitze, Metathorax mit 2 kurzen Spitzchen.

### Genus *Centeterus* Wsm.

*C. major* Wsm. ♂ ♀. Aus Puppen der *Sesia hylaeiformis* erzogen. Mandibeln und bei den ♂ auch Glied 1 der Fühler schwarz.

*C. confector* Gr. ♂ ♀. Aus einer Puppe der *Nonagria geminipuncta* erzogen. Bei den ♂ sind die Fühlerglieder 3—5 roth, der Hals ist oben gelb. Die ♀ haben das erste Fühlerglied zuweilen oben oder ganz schwarzbraun. — Var. 1 Wsm. ♀.

*C. opprimator* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Segmente 2—4 roth, Segment 2 mit schwarzem Mittelfleck, 3 mit schmalem, 4 mit breitem schwarzbraunem Hinterrande.

### Genus *Phaeogenes* Wsm.

*Ph. semivulpinus* Gr (♂ = *Ichn. mutabilis* Gr.) ♂ ♀. Die ♂ haben die Schenkel, Tibien und Tarsen der vorderen Beine rothgelb, die Mittelschenkel kommen auch fast ganz schwarz vor. — Var. 1 m. ♂. Aus einer Tortrix-Puppe erzogen. Area superomedia länger als breit, Postpetiolus fein nadelrissig, Fühlergeissel unten roth, vordere Tibien und Tarsen gelbroth, Segmente

2, 3, 4 roth mit braunem Quersfleck, 5 schwarz mit rothem Hinterrande. — Var. 2 m. ♀. Segment 5 schwarz.

*Ph. planifrons* Wsm. (♂ = *Ichn. mutabilis* Gr.) ♂. Die area superomedia immer länger als bei *Ph. semivulpinus*; 1 ♂ hat rothe Hinterschenkel mit schwarzer Spitze. Ein ♂ mit breiterem Abdomen hat die Coxen und Trochanteren roth, hinterste Coxen und vordere Trochanteren mit schwarzer Basis, Hinterschenkel mit breiter rother Basis.

*Ph. melanogonus* Gr. (♂ = *Ichn. mutabilis* var. 2 Gr.?) ♂ ♀. Bei den ♂ sind Kopf und Fühler schwarz, Spitzen der Trochanteren und Basis der Schenkel roth, Segment 1 roth, bei einem ♂ mit schwarzem Sattel, Segment 4 mit breiter brauner Binde vor dem Endrande. Ein ♂ hat rothe Coxen, hinterste mit schwarzer Basis, rothe Spitzen der Trochanteren, rothe Schenkel, die hintersten mit schwarzer Spitze und Segment 4 oben braun. Die area superomedia lang, 5-eckig, bei einem ♂ hinten fast offen, area posteromedia 3-theilig, in der Mitte vertieft, die Radialzelle etwas kürzer und der nervus transv. analis tiefer unter der Mitte gebrochen, als bei *Ph. semivulpinus*, Segment 1 glänzend. Das ♀ hat das erste Fühlerglied und die Spitze der Hinterecoxen schwarz. — Die ♂, welche zu *Ichn. mutabilis* var. 2 Gr. gehören, sind von den ♂ des *Ph. melanogonus* verschieden. Stirn etwas gewölbt, Gesicht nicht stark vortretend, Metathorax 5-felderig, area superomedia halbelliptisch, area posteromedia 3-theilig, fast garnicht vertieft, Postpetiolus glänzend. Spitzen der Trochanteren und Basis der Hinterschenkel roth, Segment 4 zuweilen mit rother Basis.

*Ph. scutellaris* Wsm. ♀. Die nach Wesmäl weissen Zeichnungen sind bei meinem Exemplare gelb, vordere Coxen und Trochanteren gelbroth, Hintertrochanteren mit schwarzer Basis, Segment 2 ganz roth. — Var. 1 Wsm. ♀. Wie Stammart, Segmente 2—7 roth, oben mit grossem schwarzbraunem Fleck. — Var. 2 Wsm. ♀. Königsberg. Dem *Ph. spiniger* täuschend ähnlich. Schenkel roth, hinterste mit brauner Spitze, letzte Segmente mit schmalen weissen Hinterrande. Ein ♀ hat die Segmente 2—5 gelbroth, 1 und 6 und 7 braun, Segment 1 mit rothgelber Spitze, 5 mit braunem Sattel, 6 mit rothen Basalseiten, 6 und 7 ebenfalls mit schmalen, weissen Hinterrande.

*Ph. spiniger* Gr. ♂ ♀. 9 mm. lang; Kopf grob und dicht punktirt, kubisch, beim ♂ hinter den Augen breiter, Metath. mit 5 Feldern, welche beim ♂ hoch unleistet sind, area superomedia 6-eckig, Postpetiolus glänzend, von scutellaris durch gröbere Punktirung und bedeutendere Grösse unterschieden. Beim ♀ sind die Flügelwurzel und der Hinterrand des siebenten Segments weissgelb, Spitzen der Trochanteren und Basis der Tarsenglieder rothbraun. — Das ♂ ist schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne), Clypeus, Gesicht, Glieder 1 und 2 der Fühler unten, Hals oben, Strich vor und unter den Flügeln, Wurzel, Schüppchen, vordere Coxen ganz, Hinterecoxen an der Spitze und die Trochanteren weiss; vordere Schenkel, die Tibien und die vorderen Tarsen rothgelb, Basis und Spitze der Hintertibien schwarz, Hintertarsen braun. Fühlergeissel unten roth, die Segmente 1 und 2 mit schmalen rothem Hinterrande.

*Ph. stipator* Wsm. ♀. Kopf und Thorax dicht punktirt, Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Backen breit, Metathorax mit 5 fein unleisteten Fel-

dern, area superomedia vorn breiter als hinten, fast 6-eckig, area posteromedia ziemlich flach, Postpetiolus glänzend, Segment 2 mit Quereindruck an der Basis. Glied 2 der Fühler und bei einem ♀ auch Flügelschüppchen roth. — Var. m. ♀. Kleiner, Hals oben gelb, Schüppchen rothgelb.

Ph. protervus Wsm. ♂. Metathorax mit 5 fein umleisteten Feldern, area superomedia 6-eckig, lang und schmal, area posteromedia durch 2 feine Längsleisten 3-theilig, mit etwas vertiefter Mitte, Segment 1 glänzend, Fühlergeissel am Grunde etwas verdünnt. Die Färbung wechselt. Ein ♂ hat Mandibeln und Fühler ganz schwarz, Segment 4 schwarz, an der Basis breit, an der Spitze schmal roth. Ein anderes ♂ hat alle Coxen und Trochanteren mehr oder weniger schwarzfleckig, Mitteltibien mit schwarzer Basis, Segment 1 schwarz, 2 und 3 roth mit braunem Sattel, 4 schwarz mit schmalem rothem Hinterrande. Ein drittes ♂ hat alle Coxen schwarzbraun, ein viertes die Segmente 2 und 3 roth.

Ph. austriacus Gr. ♂. Kopf und Thorax dicht punktirt, Kopf hinter den Augen kaum schmäler, Metathorax mit 5 scharf umleisteten Feldern, area superomedia 5-eckig, länger als breit, area posteromedia 3-theilig, Postpetiolus breit, punktirt, Gastrocoelen ziemlich tief, durch einen schmalen Zwischenraum getrennt. — Mandibeln dunkel, Fühlergeissel unten rothbraun, Flügelwurzel weiss, Schüppchen schwarz, Segment 6 schwarz mit rothem Hinterrande.

Ph. stimulator Gr. ♀

Ph. tetricus Wsm. ♀. Fühler, Thorax und Abdomen ganz schwarz, Beine ganz roth.

Ph. callopus Wsm. (♀ = Ichn. stimulator var. 2 Gr.) ♀. Punkt unter den Flügeln und Hintertrochanteren gelb. — Var. b Wsm. ♂. — Var. c. Wsm. ♂. — Var. d. Wsm. ♂. Ein ♂ hat rechts auch die orbitae faciales gelb. — Var. e Wsm. ♂. Beine ganz scherbengelb, nur äusserste Basis und Spitze der Hintertibien, die letzten Glieder der vorderen Tarsen und alle Glieder der Hintertarsen braun, diese mit heller Basis.

Ph. fulvitaris Wsm. (♀ = Ichn. melanogonus var. 1 Gr.) ♂ ♀. Clypeus immer fast ganz rothgelb oder roth, Hintercoxen oft roth, der Zahn auch schwarz, Segment 5 zuweilen schwarz mit rothen Rändern, Segmente 6 und 7 mit schmalen weissen Hinterrändern. Metathorax fein gerunzelt, mit 5 Feldern, area superomedia etwas länger als breit, area posteromedia 3-theilig, Mitte etwas vertieft, Postpetiolus sehr fein nadelrissig, Gastrocoelen flach. — Beim ♂ ist die Stirn dicht punktirt und glanzlos, Metathorax gröber gerunzelt und schärfer gefeldert, Postpetiolus deutlicher nadelrissig, Segmente 2—5 gleich breit, Segment 2 länger als breit. Palpen rothgelb, Mandibeln und Fühler roth, Geissel vom vierten Gliede ab oben braun, Thorax schwarz, Flügelschüppchen rothgelb, Beine roth, vordere Trochanteren gelb, Spitze der Hinterschenkel, Basis und Spitze der Hintertibien schwarz, Spitzen der Glieder der hinteren Tarsen braun oder schwarz. Bei einem ♂ hat das zweite Segment einen schwarzen Sattel.

Ph. versutus Wsm. ♀. 5 mm. lang; bei einem ♀ ist das erste Fühlerglied ganz roth, Stigma braun, Hintercoxen ganz roth, ebenso Segment 4. Der Quereindruck des Clypeus undeutlich.

*Ph. bellicornis* Wsm. ♀. Flügelschüppchen rothgelb, Hinterschenkel ganz roth.

*Ph. ophthalmicus* Wsm. ♂ ♀. Die *area superomedia* etwas länger als breit, *Postpetiolus* breit, matt, sehr fein gerunzelt. Bei den ♀ sind die Palpen immer schwarzbraun, Fühlerglieder 1 und 2 gewöhnlich roth, Glied 1 zuweilen oben schwarz gefleckt, Glieder 6—9 braun, 10—13 weiss. Bei einem ♀ ist das Gesicht ganz schwarz, bei einem anderen sind Gesicht, Fühlerglieder 1 und 2 und *Petiolus* schwarz, auch Segment 4 schwarz mit rother Basis. Ein drittes ♀ hat die *orb. faciales* abgekürzt und einen Gesichtsfleck über dem *Clypeus* roth, Fühlerglieder 1 schwarz, 2—6 roth, 7 und 8 schwarzbraun, 9—12 etwas heller, folgende schwarz.

*Ph. fuscicornis* Wsm. ♀. — Var. 1 m., kleiner, nur Segmente 2 und 3 roth. — Var. 2 m. ♀. *Coxen* und *Trochanteren* roth, *Hintercoxen* unten mit schwarzer Basis.

*Ph. nigridens* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♂ ist das *Stigma* so hell wie bei den ♀. Ein wohl nicht ausgefärbtes ♂ hat den *Thorax* unten, die *Coxen*, *Trochanteren* und *Schenkel* rothbraun, *Hintertibien* gelblich mit brauner Basis und Spitze, Segment 1 roth.

*Ph. ischiomelinus* Gr. ♂ ♀. Die *area superomedia* etwas länger als breit, *Postpetiolus* fein nadelrissig. Bei den ♂ sind alle *Coxen* und *Trochanteren* schwarz, bei einem ♂ nur die *Vordercoxen* unten roth, die Spitzen der vorderen *Trochanteren* gelbroth, die hintersten roth. Bei den ♀ hat Segment 7 einen weissen Hinterrand.

*Ph. cicutella* v. Siebold. (*P. jucundus* Wsm. ♀ gehört nicht dazu.) ♂ ♀. Ein ♂ hat das zweite Fühlerglied roth, auch die *Hintertarsen* roth mit braunen Spitzen der Glieder. Kopf und *Thorax* grob und dicht runzlig punktirt, Kopf hinter den Augen fast breiter, Stirn gerunzelt, *Metathorax* mit 5 Feldern, *area superomedia* 6-eckig, länger als breit, *area posteromedia* 3-theilig, mitten vertieft, *Postpetiolus* und Segment 2 an der Basis fein nadelrissig, dieses länger als breit. — ♀ 8 mm. lang; Sculptur wie beim ♂, Zahn der *Hintercoxen* sehr kurz, Segment 1 glänzend, 2 mit seichtem Quereindrucke an der Basis, länger als breit, Abdomen überhaupt schlank, *Terebra* so lang wie Segment 7, Färbung wie beim ♂, nur Fühlerglied 1 schwarz, 2—5 roth, 6—9 schwarz, 10—12 weiss, folgende schwarz.

*Ph. flavidens* Wsm. ♂ ♀. Kopf hinter den Augen nicht schmaler, *Metathorax* mit 5 Feldern, *area superomedia* 6-eckig, bei einem ♀ breiter als lang. Ein ♀ hat die Palpen und Mandibeln roth, den *Clypeus* schwarz mit 2 gelben Flecken, Schüppchen mit dunkler Basis, die vorderen *Coxen* und *Trochanteren* mit gelben Spitzen, bei beiden ♀ ist der Hals oben weissgelb. Ein ♀ mit dünneren Fühlern hat nur die Segmente 2 und 3 roth. — Das ♂ hat die *area superomedia* halbelliptisch, *area posteromedia* breit, nicht vertieft, Segment 1 nadelrissig punktirt, breit, mit vortretenden Knötchen, Segmente 2 und 3 lederartig, matt, roth, oben mit braunem Schatten. Hals oben weiss, Basis und Spitze der *Hirtertibien* und die *Hintertarsen* schwarz.

*Ph. amaenus* Wsm. ♀. Der rothe Punkt am innern Augenrande fehlt,

Fühlerglied 1 oben braun, Glieder 6 und 7 auch dunkler, Segment 4 ganz roth. Area superomedia halbelliptisch.

*Ph. impiger* Wsm. ♀. Mandibeln roth, auch die Fühlerglieder 1 und 2, Hinterschenkel und Segment 4 ebenfalls roth, dieses mit schwarzem Hinterrande. Metathorax mit sehr fein umleisteten Feldern, area superomedia 6-eckig mit gebrochenem Hinterrande, area posteromedia in der Mitte vertieft, Segment 1 glänzend.

*Ph. suspicax* Wsm. — Var. 1 Wsm. ♀. Metathorax mit 3 schwach umleisteten Feldern, area superomedia länger als breit, area posteromedia in der Mitte vertieft, nervus transv. analis unter der Mitte gebrochen, einen sehr hellen Längsnerv aussendend. Bei einem ♀ ist die Fühlergeißel roth, bei einem anderen sind die Schenkel roth.

*Ph. argutus* Wsm. ♂ ♀. Beim ♂ ist der Hals oben weiss, Segment 7 röthlich. Bei den ♀ kommt das erste Fühlerglied auch ganz roth vor, der Strich vor den Flügeln fehlt, ein ♀ hat einen Strich unter den Flügeln.

*Ph. socialis* Rtzbg. (S.: Ichneumonon der Forstinsekten, B. III. S. 167 n. 19.) ♂ ♀. Zu dem einen ♂ erzog ich später aus demselben Wirthe (*Psyche viciella*) noch 3 ♂ und 1 ♀. Beim ♂ ist der Postpetiolus nadelrissig und seitlich gerandet, bei einem ♂ breiter mit stark vortretenden Knötchen. Bei 2 ♂ hat das dritte Segment des Abdomen eine braune Querbinde, bei einem ♂ ist es ganz roth. Ein ♂ hat nur das erste Segment roth, hinten breit braun, Segment 2 schwarzbraun mit schmalem rothem Basal- und Hinterrande. Das Stigma ist immer dunkelbraun. — Das ♀ ist 4 mm. lang; Palpen und Spitze der Mandibeln rothgelb, Fühler schwarz, die Glieder 10—12 oben weiss, unten rothbraun, Thorax schwarz, Stigma dunkelbraun, Wurzel weiss, Schüppchen schwarz, Beine roth, Coxen und Basis der Trochanteren schwarz, hintere Schenkel in der Mitte braun, Hintertibien mit brauner Spitze; Segment 1 mit rothem Petiolus und schwarzem, glattem Postpetiolus, Segmente 2 und 3 roth.

*Ph. discoidalis* Rtzbg. (S. ebenda n. 18) ♀. Mit *Ph. socialis* aus demselben Wirthe erzogen. Die Fühler sind kräftiger, die heller rothen Hinterbeine etwas schlanker, das Abdomen etwas länger, aber die area superomedia des Metathorax etwas kürzer als bei *Ph. socialis*. Die Segmente 2 und 3 (auch 4 fast ganz) rothgelb.

*Ph. clypearis* m. ♀. Aus Säcken der *Psyche viciella* und aus Puppen der *Eupithecia pimpinellaria* erzogen, dem *Ph. socialis* sehr ähnlich.

Niger; ore et clypeo partim flavis, antennis tricoloribus, linea infra alas et radice flavis, stigmatibus et squamula fuscis, pedibus fulvis, coxis posticis fuscis, segmentis abdominis 1—4 fulvis.

6 mm. lang; fein und dicht punktirt, Kopf hinter den Augen sehr wenig schmaler, Backen ziemlich breit, Fühler etwa so lang wie Kopf und Thorax, nach der Spitze zu etwas verdickt, die Glieder 2 und 3 gleich lang, 7 fast quadratisch; Metathorax mit 5 fein umleisteten Feldern, area superomedia 6-eckig, etwas länger als breit, area posteromedia in der Mitte etwas vertieft, Postpetiolus glänzend mit vortretenden Knötchen, Segment 2 etwas kürzer als breit mit Basaleindruck, Terebra etwa so lang wie Segment 7.

Schwarz; Palpen und Mitte der Mandibeln gelblich, Clypeus gelb mit schwarzem breitem Vorderrande, bei einem ♀ ist der Clypeus schwarz mit rothgelber Basis, Gesicht bei einem ♀ an den Augenrändern röthelnd; Fühlerglieder 1 und 2 braun, unten roth, 3—5 roth, 6—8—9 braun, 9—10—12 weiss, folgende schwarz; Strich unter den Flügeln (bei einem ♀ fehlend) und Flügelwurzel gelbweiss, Stigma und Schüppchen braun; Beine hellroth, Hintercoxen braun (bei einem ♀ alle Coxen und die Basis der Trochanteren schwarzbraun), Endglied aller Tarsen schwarz; Segmente 1—4 rothgelb (bei einem ♀ Segment 4 oben braun), Hinterrand der folgenden schmal gelblich.

### Genus *Diadromus* Wsm.

*D. troglodytes* Gr. ♂ ♀.

*D. subtilicornis* Gr.? ♀. Aus einer Tortrix-Puppe in Zweigbeulen an *Populus tremula* erzogen. Fühler verschieden gefärbt, gewöhnlich sind die Glieder 10—12 oder 9—11 oben weisslich, Segmente 2 und 3 des Abdomen oft mit grossem schwarzem Fleck, letztes Segment immer schmal weiss gerandet, Stigma hell, Hals oben gewöhnlich gelb, Hintercoxen zuweilen mit schwarzer Basis.

*D. collaris* Gr. (*Ischnus* Gr.) ♂ ♀. Bei den ♀ sind die Palpen und Mandibeln gelb, Fühler, Beine und die Segmente 2—4 gelbroth, Segment 1 zuweilen braunroth, vordere Trochanteren gelb, Hinterränder der letzten Segmente schmal weiss. Die ♂ sind wie die ♀ gefärbt, nur Mesothorax schwarz, Coxen und Trochanteren gelbweiss, Hintercoxen am Grunde röthlich, Segmente 2—4 rothgelb, 3 und 4 oder alle oben bräunlich. — Var. 1 Wsm. ♂ ♀. Aus Tortrix-Puppen auf Eichen erzogen. Mesothorax schwarz, roth gestreift, Hintercoxen und Hinterschenkel fast ganz schwarzbraun, Segmente 2 und 3 rothgelb mit breitem braunem Sattel, oder Abdomen ganz schwarz, nur Hinterränder der Segmente 2 und 3 braunroth. Bei den ♂ ist der Mesothorax ganz schwarz, Fühlerglieder 1 und 2 unten gelb, Abdomen wie bei der Stammart. — Var: 1 m. ♀. Erstes Fühlerglied und Segment 4 schwarz, dieses mit rothen Basalseiten. Ein ♀ hat die Segmente 2 und 3 schwarz, oben roth schimmernd, ein anderes diese Segmente roth mit schwarzem Rückenflecke. — Var: 2 m. ♂ ♀. Thorax und Schildchen ganz schwarz. Bei einem ♂ haben die Hintercoxen eine bräunliche Basis, bei einem ♀ sind sie schwarz. Abdomen der ♂ wie bei der Stammart, beim ♀ schwarz, Thyridien und Hinterränder der Segmente 2 und 3 roth.

*D. arrisor* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♀ sind die Flügelschüppchen rothgelb, die Spitzen der Trochanteren roth, Spitzen der Hinterschenkel und der Hinterschienen braun, Segment 5 schwarz mit rother Basis. Die area superomedia länger als breit. — Das ♂ stimmt in Form und Sculptur des Kopfes und des Thorax und in der Färbung der Flügel mit dem ♀ überein. Es ist 8 mm. lang; Fühler und Hinterbeine lang, Segment 1 mit glänzendem Postpetiolus, Segment 2 fast doppelt so lang, wie breit, die Gastrocoelen sind von der Basis des Segmentes entfernt, liegen quer und lassen einen schmalen Raum zwischen sich, die Basis des Segmentes etwas niedergedrückt, die folgenden Segmente werden allmählich schmaler. Mund und Fühler schwarz, Coxen, Trochanteren und Hinterbeine eben-

falls schwarz, nur die Hinterschenkel mit rother Basis, Hintertibien in der Mitte rothbraun; Segment 1 schwarz, 2—5 roth.

*D. candidatus* Gr. ♂. 8 mm. l.; Fühlergeissel schwarz, Hals oben weiss, Schildchen fast ganz und das Hinterschildchen gelb, Hintercoxen weiss mit schwarzer Basis, Basis und Spitze der Hintertibien schwarzbraun. Kopf punktirt, hinter den Augen wenig schmaler, Metathorax mit 5 Feldern, area superomedia länger als breit, area posteromedia 3-theilig, Postpetiolus punktirt, Gastrocoelen fast die ganze Basis des zweiten Segments einnehmend.

*D. mitis* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♂ befinden sich unter den Fühlern 2 weisse Punkte, ein ♂ hat auf den Segmenten 2—4 oben einen braunen Fleck, Segment 5 schwarz mit rothem Hinterrande und rothen Seiten. Das ♀ hat das erste Fühlerglied ganz roth, der weisse Strich unter den Flügeln fehlt, vordere Trochanteren gelb, Hintertibien mit schwarzer Basis und Spitze. Die Gesichtserhöhung bildet einen stark vorragenden fast spitzen Höcker.

*D. tenax* Wsm. ♀. Fühlergeissel ganz rothgelb, Segment 5 schwarz.

#### Genus *Oiorhinus* Wsm.

*O. pallipalpis* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♀ sind die Fühler nach der Spitze hin braun.

#### Genus *Aethecerus* Wsm.

*Aeth. dispar* Wsm. (♂ = *Ichn. ischiomelinus* var: 1 Gr.) ♂ ♀. Die ♂ haben weisse Flügelschüppchen, ein ♂ hat auf dem Schildchen 2 gelbe Flecke. — Var: 1 Wsm. ♂.

*Aeth. discolor* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♂ sind die Hintertrochanteren ganz weiss, die Hinterschenkel bei den ♂ und ♀ ganz roth, auch Segment 6 bei den ♂ mit rothem Hinterrande, bei den ♀ sind die Segmente 6 und 7 hinten schmal weiss, die weisslichen Fühlerglieder fehlen. Ein ♂ hat das Abdomen ganz schwarz, nur die Thyridien und die Hinterränder der Segmente 2—5 roth.

*Aeth. placidus* Wsm, ♀. Glied 6 der Fühler immer schwarz, bei einem ♀ sind die Hintercoxen fast ganz und die Basis der Hintertibien schwarz, ein ♀ hat die Hinterschenkel und Segment 4 roth, ein anderes Segment 2 mit schwarzem Mittelfleck.

*Aeth. longulus* Wsm. ♀. Segment 2 länger als breit, an der Basis nicht viel schmaler, aber mit tiefem Quereindrucke, Hintercoxen schwarzbraun, Hinterschenkel ganz roth. Segment 4 mit breitem schwarzem Hinterrande.

#### Genus *Misetus* Wsm.

*M. oculatus* Wsm. — Var: 1 Wsm. ♂. Schildchen mit rothgelbem Spitzen- und Seitenrande, Beine wie bei der Stammart gefärbt, Segment 1 mit rothem Hinterrande, 2 roth mit braunem Sattel, 3 schwarz mit rothen Rändern, 4 schwarz mit rothen Seiten und rothem Hinterrande.

#### Genus *Hemichneumon* Wsm.

*H. subdolos* Wsm. (*Hemiteles elongatus* Rtzbg.) ♂ ♀. Aus Säcken

der Psyche viciella erzogen. ♂: Palpen immer weiss, Mandibeln weiss, oder theilweise roth, Clypeus meistens schwarz, selten ganz weiss, die 2 ersten Fühlerglieder unten zuweilen roth, Schüppchen bei einem ♂ weiss, Hinterschenkel und Hintertibien meistens roth, manchmal die Schenkel unten und die Tibien an der Spitze braun, Segment 2 auch mit rothen Thyridien oder mit rother Basis. — ♀: Clypeus immer schwarz, Fühlerbasis in verschiedener Ausdehnung roth, Segmente 2 und 3 roth mit grösserem oder kleinerem schwarzem Flecke.

Genus *Ischnus* Gr.

*I. thoracicus* Gr. ♂ ♀. Aus einer Puppe der *Acyptilia pentadactyla* erzogen.

*I. nigricollis* Wsm. ♂ ♀. Bei den ♂ sind die Segmente 2—4 roth oder braun, bei den ♀ ist das Hinterschildchen schwarz, die vorderen Trochanteren haben gelbe Spitzen und die Segmente 6 und 7 einen schmalen weissen Hinterrand. — Var: m. ♀. Mittelbrust und Mittelbrustseiten roth.

*I. truncator* Gr. ♀. Basis aller Tibien gelb, Segmente 2 und 3 braunroth.

*I. rutipes* Wsm. ♂.

---

| Parasiten.  |                  | Wirth.               |                      |                       |                     |          |                       |                   |
|-------------|------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|---------------------|----------|-----------------------|-------------------|
| Genus.      | Species.         | Rhopalocera.         | Sphinges.            | Bombyces.             | Lepidoptera.        | Noctuae. | Geometrac.            | Microlepidoptera. |
| Chasmodes.  | metatorius.      |                      |                      |                       | Nonagra Typhae.     |          |                       |                   |
| Exephanes.  | occupator.       |                      |                      |                       | Nonagra Typhae.     |          |                       |                   |
| "           | femorialis.      |                      |                      |                       | Leucania Elymi.     |          | Bupalus piniaria.     |                   |
| Ichneumon.  | albicinctus.     |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | bitunulatus.     |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       | Hadena baltica.     |          | Pappe.                |                   |
| "           | ebionomus.       |                      |                      |                       | Hadena baltica.     |          |                       |                   |
| "           | callicornus.     |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | ceasator.        | Vanessa polycolorus. |                      |                       | Nonagra nexa.       |          |                       |                   |
| "           | confusorius.     |                      |                      |                       |                     |          | Bupalus piniaria.     |                   |
| "           | derivator.       |                      |                      |                       |                     |          | Epithecia digitalata. |                   |
| "           | Eupitheciae.     |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | fuscipes.        |                      |                      |                       | Pappe.              |          |                       |                   |
| "           | gradarius.       |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          |                       |                   |
| "           | liacstor.        |                      |                      | Peppe.                |                     |          |                       |                   |
| "           | molitorius.      |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          |                       |                   |
| "           | multiguttatus.   |                      |                      |                       | Pappe.              |          |                       |                   |
| "           | nigritarius.     |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          | Fidonia lituraria.    |                   |
| "           |                  |                      |                      | Euprepia plantaginis. |                     |          | Bupalus piniaria.     |                   |
| "           | obsessor.        |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | ochropis.        |                      |                      |                       |                     |          | Zerene grossulariata. |                   |
| "           | pachymerus.      |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          |                       |                   |
| "           | pallifrons.      |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          |                       |                   |
| "           | pisorius.        |                      | Sphinx pinastri.     |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | raptorius.       | Hipparchia lanira.   |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | ruficanda.       |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | rufinus.         |                      |                      |                       | Cosmia trapezius.   |          | Geometra aestivaria.  |                   |
| "           | rufifrons.       |                      |                      |                       |                     |          | Cidaria ruptata.      |                   |
| "           | sarcitorius.     |                      |                      |                       |                     | Pappe.   |                       |                   |
| "           | sicarius.        |                      |                      |                       |                     |          | Bupalus piniaria.     |                   |
| "           | simulatorius.    |                      |                      |                       |                     |          | Cidaria luctuata.     |                   |
| "           | trilineatus.     |                      |                      |                       |                     |          | Zerene grossulariata. |                   |
| "           | umbraculosus (r. |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | von trilineatus. |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| Limerodes.  | arctiventris.    |                      |                      |                       | Panolis piniperda.  |          |                       |                   |
| Trogus.     | tutorius.        |                      | Smerinthus ocellata. |                       | Leucania Elymi.     |          |                       |                   |
| "           |                  |                      | " populi.            |                       | Apamea suffrancula. |          |                       |                   |
| "           |                  |                      | " tiliae.            |                       |                     |          |                       |                   |
| Automaus.   | alboguttatus.    |                      |                      |                       | Orgyia pudibunda.   |          |                       |                   |
| Amblyteles. | castigator.      | Vanessa Atalanta.    |                      |                       |                     |          |                       | Botys verticalis. |
| "           | fasciatorius.    |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           | femorinus.       |                      |                      |                       | Tryphaena prunuba.  |          |                       |                   |
| "           | fuorius.         |                      | Delilephila Elpenor. |                       | Xylina rurea.       |          |                       |                   |
| "           |                  |                      | " porcellus.         |                       | Maestra brassicae.  |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       | Hadena baltica.     |          |                       |                   |
| Amblyteles. | Haucotorius.     |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       |                     |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       | Cucullia argentea.  |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       | " Verbaaci.         |          |                       |                   |
| "           | indocilis.       |                      |                      |                       | Anarta Myrtilli.    |          |                       |                   |
| "           |                  |                      |                      |                       | Pappe.              |          |                       |                   |

| Parasiten.     |                 | Wirthe.<br>Lepidoptera. |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
|----------------|-----------------|-------------------------|--------------------|------------------|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Genus.         | Species.        | Rhopalocera.            | Sphingos.          | Bombycos.        | Noctuae.                                                       | Geometrae.                                                                                                         | Microlepidoptera.                                      |
| Andlytes.      | subcylindricus. |                         |                    |                  | Gortyna flavago.<br>Nouargia Typhae.<br>" Sparganii.<br>Puppe. |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | cratorius.      |                         |                    | Pygaen curcula.  | Puppe.                                                         | Puppe.                                                                                                             |                                                        |
| "              | peculiomyia.    |                         |                    |                  | Panolis piniperda.                                             |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | ruficoster.     |                         |                    |                  | Agrotis segetum.                                               |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | volatorius.     |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| Hypocnecus.    | albitoris.      |                         |                    |                  |                                                                | Cidaria berberaria.<br>" luctuata.<br>Acidalia triliuvaria.<br>Boarmia caucortaria.                                |                                                        |
| Pristicenus.   | seccarius.      |                         |                    |                  | Hadena adusta.                                                 |                                                                                                                    |                                                        |
| Probolus.      | alticola.       |                         |                    |                  | Danthoeccia capsicicola.                                       |                                                                                                                    |                                                        |
| Eurythabus.    | tristis.        |                         |                    |                  | Panolis piniperda.                                             |                                                                                                                    |                                                        |
| Hoplismenus.   | peracileus.     |                         |                    |                  |                                                                | Acidalia strigilaria.<br>Puppe.                                                                                    |                                                        |
| Platylabus.    | leucogrammus.   |                         |                    |                  | Panolla piniperda.                                             |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | colturnatus.    |                         |                    |                  |                                                                | Bupalus pinaria.<br>Cidaria luctuata.<br>Puppe.                                                                    |                                                        |
| "              | Dacnion.        |                         |                    |                  |                                                                | Cidaria sinuaria.<br>Cidaria juniperata.<br>Lobophora sexualaria.<br>Cidaria luctuata.<br>Eupithecia absynthiaria. |                                                        |
| "              | dimidiatus.     |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | dolomieu.       |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | errabundus.     |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | orbitalis.      |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | pactor.         |                         |                    |                  |                                                                | Hiberaia defoliaria.<br>Eupithecia innotata.<br>" exiguata.<br>" canaria.<br>" pimpiuellaria.                      |                                                        |
| "              | pelatarius.     |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | rufivestris.    |                         |                    |                  |                                                                | Halia wawaria.                                                                                                     |                                                        |
| "              | tenuicornis.    |                         |                    | Drepama curvula. |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| Herposomus.    | brunnicornis.   |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    | Hypomemeta malinellus. Z.<br>Hypomemeta evouymellus Z. |
| Colpognathus.  | celerator.      |                         | Scia hylaeiformis. |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| Cantelerus.    | major.          |                         | Scia hylaeiformis. |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | confector.      |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| Pharogonus.    | discolialis.    |                         |                    | Psyche viciella. | Nouargia geminipuncta.                                         |                                                                                                                    |                                                        |
| "              | clypearis.      |                         |                    | Psyche viciella. |                                                                | Eupithecia pimpiuellaria.                                                                                          |                                                        |
| "              | semivalpinus.   |                         |                    | Psyche viciella. |                                                                |                                                                                                                    | Tortrix-Puppe.                                         |
| "              | socialis.       |                         |                    | " nitidella.     |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |
| Diadromus.     | collaris.       |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    | Tortrix-Puppe.                                         |
| "              | subtilicornis.  |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    | Tortrix-Puppe.                                         |
| Ichnus.        | thoracicus.     |                         |                    |                  |                                                                |                                                                                                                    | Acyptilia pentadactyla.                                |
| Hemichusonius. | subcolus.       |                         |                    | Psyche viciella. |                                                                |                                                                                                                    |                                                        |

## II. Tryphonides.

(Nach Gravenhorst: Ichneumonologia Europaea 1829, Ratzeburg: Die Ichneumonon der Forstinsecten, Wesmael: Notice sur les Ichneumonides de Belgique, appartenant aux genres Metopius etc., Holmgren: Monographia Tryphonidum Succiae 1856 und Dispositio methodica Exochorum Scandinaviae, Tschcek: Ichneumonologische Fragmente I. (aus den Verhandlungen d. k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, Jahrgang 1871), Förster: Uebersicht der Gattungen und Arten der Familie der Plectiscoiden. Herr Dr. A. E. Holmgren in Stockholm hatte die Güte, die noch fraglich gebliebenen oder neuen Arten durchzusehen, wofür ich ihm hiermit meinen herzlichen Dank ausspreche.

### A. Tryphonides homalopi.

#### Genus *Mesoleptus* Gr.

*M. melanocephalus* Gr. ♂ ♀. Clypeus gelb. Ein ♀ mit schwarzem Gesichte, aber breiten rothen orb: facialibus, Schildchen roth, die hakenförmig gebogene Linie vor den Flügeln ist bei den ♂ oft nur ein Fleck, die Brust meistens gelb gefleckt. Das ♀ hat an der Vorderrand-Ader des linken Unterflügels hinter der grossen Mittelzelle noch eine kräftige Querader, welche eine grosse 3-eckige Randzelle bildet. — Var: 2 Hlmgr. ♀. Ein ♀ hat die Hintertibien mit brauner Spitze.

*M. testaceus* Fbr. ♂. Ein ♂ hat den nervus transversus analis kurz vor der Basis gebrochen. — Var: 1 Hlmgr. ♂.

*M. ruficornis* Gr. ♂. Bis 12 mm. lang, Fühler ganz roth, der nervus radialis externus in der Mitte und an der Spitze gekrümmt. — Var: 2 Gr. ♀. Gesicht schwarz, nur 2 kleine Flecke an der Basis des Clypeus, oder 2 Linien von den Fühlern bis zum Clypeus reichend, gelb, nervus rad. ext. fast gerade. — Var: 3 Gr. (Var: 1 Hlmgr.) ♂ ♀. Ein ♂ hat den Mesothorax um das rothe Schildchen herum bis zu den Flügeln roth. Bei einem ♂ hat die Brust grosse gelbe Flecken. Ein ♂ hat die Segmente 2–5 roth. Bei den ♀ ist der Thorax schwarz, nur die Seitennähte, das Schildchen und Hinterschildchen gelb. Ein ♀ hat braunrothe Hinterschenkel. Ein anderes ♀ hat Gesicht, Fühlerglieder 1 und 2 oben und Brust schwarz. Mesothorax um das rothe Schildchen, Coxen und Trochanteren roth.

*M. coxalis* m. ♂ ♀. Niger, ore, clypeo, facie (in ♂), articulis 1 et 2 antennarum subtus, maculis ante et infra alas, suturis lateralibus thoracis (in ♂) et squamulis flavis, antennis rufis, scutello et postscutello saepe, pedibusque rufis, coxis et trochanteribus (in ♂) flavescentibus, femoribus posticis et apice tibiaram posticarum fuscis, segmentis 2–4 abdominis rufis.

9 mm. lang, Kopf hinter den Augen schmaler, Fühlerglied 3 länger als 4, Mesothorax deutlich 3-lappig, Brustseiten matt, Metathorax nicht gefeldert, nervus radialis ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, (ein ♂ hat keine Areola,) Segment 1 schmal, nach der Spitze wenig breiter,

fein runzlig, glänzend, Basalgrube gross, Knötchen vor der Mitte, hinter ihnen oft eine feine kurze Längsrinne, Segmente 2—5 fast gleich breit, 2 und 3 länger als breit.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne), Clypeus, bei den ♂ auch Gesicht und Fühlerglieder 1 und 2 unten gelb, das ♀ hat das Gesicht schwarz, mit 2 breiten gelben Längsstreifen, die sich vor dem Clypeus vereinigen, die Fühlerglieder 1 und 2 schwarz, unten rothbraun. Bei den ♂ sind eine Linie oder ein Fleck vor, ein Strich unter den Flügeln, Hals, Seitennähte der Brust und Schüppchen gelb, Spitze des Schildchens und das Hinterschildchen oft roth, Stigma hellbraun, Beine rothgelb, Coxen, und Trochanteren gelbweiss, bei den ♀ roth (Hintereoxen oder hintere Coxen auch rothbraun), Hintereoxen bei den ♂ oben röthlich, Hinterschenkel schwarz, Kniee roth, Spitzen der Hintertibien schwarz, Segmente 2—4 roth, 2 oben schwarz, — Var: m. ♂. Brust gelb gefleckt.

*M. xanthostigma* Gr. ♂. Königsberg, Wangen auch gelb. Bei einem ♂ sind Wangen und Thorax ganz schwarz. An den Hinterbeinen fehlen die schwarzen Kniee, die rothen Tarsen haben nur die Spitzen der Glieder braun, Segmente 3 und 4 roth.

*M. vulneratus* Zett. ♀. Areola gestielt, Spitze der Wangen gelb, Schenkel, Schienen und Tarsen der Hinterbeine roth. Ein ♀ hat einen Fleck über den Vordercoxen und die Hintereoxen roth, Abdomen roth, nur Petiolus und Seiten der Segmente 5—7 schwarz, Terebra gelb.

*M. similis* m. ♂ ♀. Niger; ore, clypeo, facie et genis (in ♀ apice) flavis; antennis in ♂ supra fuscis, subtus ferrugineis, articulis 1 et 2 flavis, in ♀ rufis, articulis 1—6—7 subtus flavis, collo, linea subhamata ante, linea infra alas, pectore (in ♀ maculis) et in ♂ scutello flavis, stigmatibus et radio fuscis, radice et squamula flavis; pedibus anterioribus testaceo-rufis, coxis et trochanteribus flavis, posticis rufis, coxis trochanteribusque flavis, supra fuscis, apice tibiatarum tarsisque fuscis, segmentis 2—6 abdominis rufis, segmento 1 in ♀ rufo, nigro-maculato.

9—10 mm. lang, dem *M. sternoleucus* Gr. sehr ähnlich. Kopf breiter als Thorax, hinter den Augen wenig schmaler, sehr fein punktirt, Clypeus abgesetzt, vorn sehr seicht gerundet; Fühler fast von Körperlänge, Glied 3 doppelt so lang als 4. Thorax und Abdomen fein punktirt, ziemlich glänzend, weisshaarig, Mesothorax vorn 3-lappig, Schildchen erhaben, ungerandet, Metathorax abgerundet, ohne Felder, area superomedia erscheint zuweilen als seichte Längsrinne, die Areola fehlt, nerv. rad. ext. in der Mitte mehr oder weniger geschweift, nervus transv. analis unter der Mitte gebrochen; Segment 1 ohne Mittelkiele, Knötchen in, oder wenig vor der Mitte, Segmente 2—4 gleich breit, länger als breit, bei den ♀ nur 2 und 3 länger als breit, die folgenden seitlich etwas zusammengedrückt, Terebra kurz.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (ausser der Spitze), Clypeus, Gesicht und Wangen (bei den ♀ nur die Spitzen) gelb, Fühler roth, bei den ♂ oben braun, die Glieder 1 und 2 bei den ♂, 1—6 oder 7 bei den ♀ unten gelb, bei den ♂ der Hals oben, ein fast hakenförmiger Streif (bei den ♀ schmaler) vor und Strich unter den Flügeln, bei den ♂ auch das Schildchen und die Brust gelb, letztere bei den ♀ nur gelb gefleckt; Stigma und Radius hellbraun, Wurzel und Schüppchen gelb; vordere Beine rothgelb mit gelben Coxen und Trochanteren, Hinter-

beine roth, Coxen und Trochanteren gelb, oben bräun, Tibien und Tarsen braun, jene in der Mitte heller, bei den ♀ unten geblich; Segmente 2—6 roth, 2 zuweilen mit 2 schwarzen Punkten, bei den ♀ ist Segment 1 roth, braun gefleckt. — Var: m. ♀. Segment 1 ist etwas breiter, die Areola zuweilen vollständig. Nur kleiner Fleck vor den Flügeln gelb, Hinterbeine roth, Coxen unten und die Trochanteren gelb, Segmente 1 und 2 schwarz, jenes in der Mitte der Spitze, dieses in der Rückenmitte ganz roth, Segmente 5 und 6 mit schwarzen Seiten; die Segmente 1 und 2 und die Seiten der folgenden kommen auch schwarz vor.

*M. stigmaticus* m. ♂. Niger; ore et clypeo flavis, antennis fuscis, articulis 1 et 2 subtus flavis, puncto ante alas, radice et squamula flavis, stigmatibus fusco, pedibus stramineo-rufis, coxis anterioribus trochanteribusque flavis, tibiis posticis apice fuscis, segmento 1 abdominis apice, 2 et 3 totis rufis.

7 mm. lang, Kopf etwas breiter als der Thorax, hinter den Augen schmaler, fein punktirt, Clypeus abgesetzt, vorn gerundet, Fühler fast von Körperlänge, Glied 3 wenig länger als 4; Thorax fein punktirt, Mesothorax 3-lappig, Brustseiten glänzend, Metathorax ohne Felder, Stigma ziemlich gross, nervus rad. ext. fast gerade, nervus transv. analis unter der Mitte gebrochen; Segment 1 allmählich erweitert, Knötchen etwas vor der Mitte, Segmente 2—5 fast gleich breit, 2 und 3 wenig länger als breit; die Glieder 4 und 5 der Hintertarsen fast gleich lang.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der rothbraunen Zähne) und Clypeus gelb, Fühler roth, Glieder 1 und 2 unten gelb, Fleck vor und unter den Flügeln, Schüppchen und Wurzel gelb, Stigma braun; Beine gelbroth, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintertibien mit brauner Spitze; die Spitze des ersten Segmentes und die Segmente 2 und 3 ganz roth, 2 mit dunkeln Sattel auf der Mitte, 4 mit röthlicher Basis.

*M. eingulatus* Gr. ♂ ♀. Aus Cocons von *Tenthredo scalaris* erzogen. Bei den ♀ ist der Thorax ganz roth, nur um das Schildchen und unter den Flügeln schwarz, auch wohl die Spitze des Metathorax schwarz. — Var. 1 Hlmgr. ♀ Gesicht und Schildchen ganz, Brust theilweise gelb. Ein zweites ♀ ist etwas grösser, mit schwarzem Gesichte und dunkleren Fühlern, nur Glied 1 unten gelb, Schildchen und Brust schwarz, Segmente 3—6 mit rothem Rücken. — Var. m. ♀. Das gelbe Gesicht schwarz und roth gefleckt, Thorax fast ganz roth, Hintertibien und Hintertarsen roth, Segmente 1—5 roth, 3—5 nur an den Seiten braun.

*M. Typhae* Fourcroy ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♀. Königsberg. — Var. m. ♂. Fühler schwarz, Glied 1 unten gelb, nervus transv. analis über der Mitte gebrochen, Hintertibien und Hintertarsen schwarz, Segmente 3 und 4 roth.

*M. fugax* Gr. ♂ ♀. Nervus transv. analis zuweilen in der Mitte gebrochen, Hinterschenkel manchmal schwarzbraun, Segmente 3 und 4 oft roth.

*M. paludicola* Hlmgr. (*M. Typhae* var. 5 Gr.) ♂ ♀. Fühlergeissel roth, nervus transv. analis immer unter der Mitte gebrochen, area superomedia nicht deutlich, Mittelcoxen schwarz, bei den ♀ mit gelber Spitze, Segmente 1—4 roth, 1 mit schwarzem Petiolus. Bei einem ♂ sind die vorderen Coxen gelb, die Hintercoxen roth, bei einem andern ♂ sind alle Coxen roth. Ein ♂ hat schwarze Hinterschenkel.

*M. femoralis* Hlmgr. (*M. Typhae* var. 2 Gr.) ♀. Alle Tibien und Tarsen roth.

*M. confusus* Hlmgr. ♂ ♀. Fühlergeißel immer roth, Mittelcoxen oft schwarz, nervus transv. analis zuweilen in der Mitte gebrochen. — Var. m. ♂, etwas kleiner, Coxen schwarz, vordere mit gelben Spitzen, Trochanteren gelblich-roth, Hinterschenkel und Hintertibien roth mit schwarzen Spitzen, Hintertarsen braun oder roth, Basis des zweiten Segmentes, Segmente 3 und 4 roth, oder nur Segment 3 kastanienbraun.

*M. macrodaetylus* Hlmgr. (*M. ischirodaetylus* Förster?) ♂ ♀. Spitze der Wangen gelb, Fühlergeißel roth; Abdomen roth, nur Segment 1 schwarz, bei einem ♂ ist das Gesicht schwarz; die orb. faciales breit gelb, die letzten Segmente des Abdomen braun. Die ♀ sind wie die ♂ gefärbt, nur Gesicht schwarz, orb. faciales gelb, Hinterrand des ersten Segmentes und die Segmente 2—4 roth, die folgenden mit schmalen rothem Hinterrande, Terebra schwarz.

*M. hilaris* Gr. ♀. Königsberg.

#### Genus *Catoglyptus* Förster.

*C. fortipes* Gr. ♂ ♀. Ein ♂ hat die vorderen Beine roth, nur Coxen und Trochanteren unten gelb, nervus transv. analis in der Mitte gebrochen. Ein anderes ♂ hat die vorderen Beine und die Unterseite der hintersten Coxen und Trochanteren schwefelgelb, Hintertibien und Hintertarsen schwarz, jene mit rother Basis. Bei den ♀ sind die vorderen Beine immer roth, Terebra mit gelber Spitze.

*C. foveolator* Hlmgr. (*Mesolept. nemoralis* var. 3 Gr.) ♂ ♀. Aus Cocons von *Tenthredo punctulata* erzogen. Bei den ♂ sind die Spitze der Wangen, Punkt vor den Flügeln, Schüppchen und vordere Trochanteren gelb. Ein erzogenes ♀ hat einen gelben Fleck am innern Augenrande. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Areola gewöhnlich, sitzend. — Var. 3 Hlmgr. ♂ ♀. Aus Cocons von *Tenthredo scalaris* erzogen. Fühlergeißel und Abdomen roth, nur Petiolus schwärzlich. Bei den ♀ sind die Hintertibien schwarzbraun. Ein ♀ hat die Palpen und Mandibeln fast ganz gelb, Clypeus mit gelbem Mittelfleck, orb. faciales abgekürzt und ziemlich schmal gelb, Terebra schwarz.

*C. fuscicornis* Gmel. (♀ = *Mesolept. fuscic.*, ♂ = *M. nemoralis* Gr.) ♂. Ist wohl = *C. foveolator*. Spitze der Wangen, Punkt vor den Flügeln und Schüppchen gelb, Stigma braun, Hintertarsen roth.

*C. scaber* m. ♂. Niger; ore, clypeo, facie, articulo primo antennarum subtus et radice alarum flavis, squamula et stigmatibus fuscis; pedibus rufis, coxis et basi trochanterum nigris; abdominis medio rufo.

9 mm. lang; dem *Mesolept. montanus* Gr. ähnlich, Kopf etwas breiter als Thorax, hinter den Augen nicht schmaler, matt, fein punktirt, Stirn runzlig punktirt. Mesothorax vorn 3-lappig, matt, punktirt, Schildchen fast bis zur Spitze scharf umleistet, diese selbst hoch. Metathorax runzlig punktirt, Felder scharf umleistet, area superomedia vertieft, lang und schmal, area posteromedia mit Mittelkiel, nervus rad. externus fast gerade, Areola gestielt, trapezisch, unter 5 ♂

nur bei zweien vorhanden, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. Abdomen matt, nach der Spitze zu glänzend, Segment 1 runzlig, etwas gekrümmt, mit vorragenden Knötchen, hinter denselben jederseits eine runde Beule, Mittellrinne mit wenig vortretenden Rändern, Segment 2 jederseits mit 2 schräg hinter einander stehenden Knötchen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, (mit Ausnahme der Zähne), Clypeus (mit Ausnahme zweier tiefer Gruben am Hinterrande), Gesicht (zuweilen mit schwarzem abgekürztem Mittelstrich zwischen den Fühlern), Glied 1 der Fühler unten, und Flügelwurzel gelb, Schüppchen und Stigma braun; Beine roth, Coxen, Basis der Trochanteren, Kniee und oft auch äusserste Spitze der Hintertibien schwarz; Segmente 2—4 roth, 2 gewöhnlich mit grossem schwarzem Basalfleck, 4 ebenfalls oben mit grossem, vorn abgerundetem Endfleck. — Var. m. ♂. Kopf etwas schmaler, Areola fehlt, Clypeus schwarz umrandet, Gesicht durch eine schwarze Längslinie getheilt, Glied 1 der Fühler ganz schwarz, Schüppchen, Hintertrochanteren und Hinterschenkel schwarz.

C. Antilope, Gr. (C. pulchricornis Hlmgr.?) ♀. Drittes Fühlerglied doppelt so lang als das vierte, Glieder 1—4 roth, 5 und 6 braun, 7—11 weiss, die folgenden schwarz. Metathorax deutlich gefeldert, Segment 1 gekrümmt, nervus transv. analis unter der Mitte gebrochen.

### Genus *Euryproctus* Hlmgr.

E. annulatus Gr. ♀. Mitteltarsen immer schwarz, Glieder 2—4 weiss.

E. nemoralis Foureroy ♀. Fühlergeissel bei einem ♀ unten ganz roth, bei einem andern ganz schwarz, hintere Tarsen zuweilen rothbraun, die Spitze des zweiten Gliedes, die Glieder 3 und 4 ganz weiss, an den Mitteltarsen Glied 3 weiss. Ein ♀ ohne Areola hat alle Tarsen weiss geringelt. — Var. m. ♀ Schüppchen weiss. Aus Cocons von Tenthredo scalaris erzogen.

E. mundus Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Palpen und Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne) gelb, Schüppchen braun, gelb gerandet, Tibien und Tarsen der Hinterbeine ganz roth. Das ♀ hat den Mund wie beim ♂ gefärbt, Fühler roth, nur die ersten Basalglieder oben braun. Schüppchen gelb, Beine roth, nur die Coxen und Basis der Trochanteren schwarz. Die area supero- und postero-media bei beiden Geschlechtern sehr deutlich umleitet, erstere lang und schmal.

E. nigriceps Gr. ♂ ♀. Aus Cocons von Clavellaria americana erzogen. Variirt sehr in der Färbung. ♂: Ein ♂ hat Palpen, Mandibeln (die Zähne ausgenommen) und Clypeus gelbroth, Abdomen schwarz, nur die Basis der Segmente 1, 2 und 3 roth, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen schwarz. Ein ♂ hat den Kopf wie das erste ♂ gefärbt und nur die Segmente 6 und 7 schwarz. Ein drittes ♂ hat schwarze Fühler, nur die Basis unten roth, das Abdomen ist schwarz, so auch die Spitzenhälfte der Hintertibien und die Hintertarsen. Ein viertes ♂ hat Fühler, Thorax, Abdomen, Hintertibien und Hintertarsen schwarz, Hintertibien nur mit rother Basis. — ♀: Gesicht auch mehr oder weniger braunroth. Ein ♀ mit kastanienbraunem Abdomen. Ein anderes ♀ hat das Abdomen schwarz, nur Segment 1 roth mit schwarzem Hinterrande, 2 und 3 mit schmaler

rother Basis, Hintertibien und Hintertarsen ebenfalls schwarz, jene mit rothgelber Basis. — Cocon cylindrisch, dünnhäutig, braun, aussen rauh.

*E. fuscicornis* Hlmgr. ♂ ♀. Hintertibien ganz roth. Ein ♀ aus Königsberg hat die vorderen Coxen ganz gelb, die Hintereoxen ganz roth. Ein Königsberger ♂ hat Gesicht und vordere Coxen gelb, Hintereoxen roth mit schwarzen Flecken.

*E. geniculosus* Gr. ♂ ♀. Der nervus rad. externus in der Mitte stark geschwungen.

*E. chrysostomus* Gr. — Var. 1 Gr. ♂ ♀. Aus Larven von *Taxonus agilis* erzogen. Bei den ♂ sind die Fühler schwarz, Glied 1 unten oft gelb, bei den ♀ haben die Segmente 5 und 6 rothe Seiten; ein ♀ hat nur die Segmente 2 und 3 roth. — Var. 1 m. ♀. Marienburg. Fühler, Seitennähte des Thorax und der Metathorax fast ganz roth. — Var. 2 m. ♀. Thorax ganz roth. — Var. 3 m. ♂. Palpen, Mandibeln, Clypeus, Fühlerglieder 1 und 2 unten, Schüppchen, Strich unter den Flügeln, Wurzel, vordere Coxen und Trochanteren weiss, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen schwarz, Segment 1 schwarz mit rothem Hinterande.

*E. atomator* Gr. ♂ ♀. Der nervus transv. analis unter der Mitte gebrochen.

*E. notatus* Gr. (*Tryphon* Gr.) ♂ ♀. S. *Ichneumonologia Europaea* T. II., p. 261 n. 169. Der nervus rad. externus gerade, nerv. transv. analis weit unter der Mitte gebrochen; Brustseiten glänzend, punktirt, Metathorax runzlig mit 3 Feldern, area superomedia schmal, aber nebst der area posteromedia scharf unleistet; Segment 1 mit Mittelrinne. Segment 2 roth, oder roth mit 2 schwarzen Punkten. — Var. m. ♀. Spitze des Schildchens und Abdomen, ausser Segment 1, roth.

*E. sinister* m. ♀. Niger; squamula et radice alarum flavis, stigmatibus fusco, pedibus rufis, coxis, trochanteribus, tibiis (basi excepta) et tarsis posticis nigris, abdomine segmentis 2—4 rufis.

6 mm. lang; Kopf quer, hinter den Augen nicht schmaler, glänzend, Stirn und Gesicht fein punktirt, Thorax glänzend, hoch und kurz, Metathorax runzlig punktirt, mit 3 Feldern, area superomedia lang, vertieft, hinten offen, nerv. radialis ext. in der Mitte sanft gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Areola im linken Flügel klein, 3-eckig, im rechten Flügel fehlend, Abdomen glänzend, flach und breit, Segment 1 gebogen, ziemlich breit, Terebra vorstehend, gerade.

Schwarz; Fühlergeissel (halb abgebrochen) unten, mit Ausnahme der Basis, rothbraun, Flügelschüppchen und Wurzel gelb, Stigma braun; Beine roth, Coxen, Trochanteren, Hintertibien (mit Ausnahme der Basis) und Hintertarsen schwarz, Segmente 2—4 roth, 4 mit schwarzem Hinterrande, Terebra schwarz.

#### Genus *Notopygus* Hlmgr.

*N. resplendens* Hlmgr. ♂. Gesicht immer schwarz.

*N. fulvipes* Zett. (*Exetastes fulvipes* Gr.?) ♂ ♀. Ein ♂ hat die Hintereoxen fast ganz schwarz.

### Genus *Otenopelma* Hlmgr.

*Ct. mesoxantha* Gr. ♀. Clypeus schwarz, gelb gefleckt, Gesicht ganz gelb, Hintertibien mit schwarzer Basis und Spitze.

*Ct. fuscipennis* Hlmgr. (♀ = *Ct. caudata* Hlmgr. = *Mesochorus lucifer* Gr.) ♂ ♀. Das ♂ ist 13 mm. lang, die Flügel sind am Aussenrande getrübt, die Vordercoxen unten gelb, Segment 4 schwarz mit schmaler rother Basis.

*Ct. rufina* Gr. (*Mesoleptus* Gr.) ♂ ♀. Ueber 13 mm. lang, Kopf und Thorax grob punktirt, Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Clypeus abgesetzt, Wangen gerundet, Schildchen erhaben, Metathorax gerundet mit durchgehender, scharf umleisteter Mittelfurche. Segment 1 lang und schmal, glatt und glänzend, ungerandet, die Knötchen in der Mitte, beim ♀ etwas breiter als beim ♂. Die Segmente 2—4 gleich breit und jedes viel länger als breit, die letzten Segmente mit ausgebuchteten Hinterrändern, Hintertibien und Hintertarsen des ♂ verbreitert, fast wie bei *Anomalon*.

(*Ct. modesta* Gr. (*Tryphon* Gr.) ist das ♂ zu *Phytodietus microtamus* Gr. S. Tscheck. Ichneumonologische Fragmente I., in den Verhandl. der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. Jahrg. 1871.)

*Ct. nigra* Hlmgr. ♂. Königsberg. Gesicht und Fleck vor den Flügeln gelb, Hinterschenkel und Hintertibien schwarz, diese vor der Basis heller.

*Ct. ventrator* Gr. (*Mesoleptus* Gr.) ♂. Kopf und Thorax matt, Kopf hinter den Augen schmaler, Clypeus vorn niedergedrückt, Metathorax gerundet mit 5 scharf umleisteten Feldern, Areola fehlt, nervus rad. externus gerade; nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. Hintercoxen roth bis fast ganz schwarz.

*Ct. luridator* Gr. (*Mesoleptus* Gr.) ♂. Kopf wie bei *ventrator*, Metathorax abschüssig, ziemlich glänzend mit 5 Feldern, area superomedia lang und schmal, hinten offen, Petiolus sehr dünn, Areola zuweilen 5-eckig, nerv. rad. externus gerade, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen. Fühler, äusserste Spitze der Hinterschenkel und Basis der Hintertibien schwarzbraun.

### Genus *Priouopoda* Hlmgr.

*Pr. stictica* Fbr. ♂. — Var. 2 Hlmgr. ♂ ♀. Die Fühler des ♂ braunschwarz mit rother Basis. Aus Larven von *Tenthredo repanda* und *Hylo toma ustulata* erzogen. Cocon cylindrisch, dünnhäutig, braun mit breiter hellerer Mittelzone.

### Genus *Perilissus* Förster.

*P. filicornis* Gr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus latipes* erzogen. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Auch die Wangen gelb, Fühler schwarz, nur die ersten Basalglieder roth. — Var. 2 Hlmgr. (*Mesoleptus seminiger* var. 1 Gr.) ♀. Aus Larven von *Nematus appendiculatus* und *Dolerus* erzogen. — Var. 1 m. ♂. Clypeus, Fühler und Coxen schwarz, nur Fühlerglied 1 unten roth.

*P. vernalis* Gr. ♂ ♀. Bei dem ♂ nur Glied 2 der Fühler roth, bei den ♀ die Fühlergeissel zuweilen ganz roth. — Var. m. ♂ ♀. Aus *Tenthredo-*

Larven erzogen. Hinterschenkel roth. Mitte der Mandibeln, Fühlergeissel beim ♂ nur unten, beim ♀ ganz roth, ein ♀ mit fast ganz schwarzem Abdomen.

*P. erythrocephalus* Gr. — Var. 1 Hlmgr. ♂.

*P. bucculentus* Hlmgr. ♂. Vordercoxen roth, ein ♂ mit rothen Hinterschenkeln. — Var. m. ♂. Die orbitae frontis, verticis und genarum gelb, 1 ♂ mit rothen Hinterschenkeln.

*P. bipunctatus* Gr.? (*Mesoleptus* Gr.) ♀. Gravenhorst beschreibt das ♂. Meine ♀ weichen von den ♂ in folgenden Punkten ab: der Punkt unter den Flügeln fehlt, Stigma scherbengelb, Mitteltrochanteren mit schwarzer Basis, Segmente 2—4 auch 5 roth, Segment 2 mit 2 schwarzen Punkten. — Dem *P. bucculentus* ähnlich, aber Segment 1 länger und schmaler, Kopf hinter den Augen nicht verengt, Areola bei einem ♀ gestielt, bei dem andern ungestielt, nervus rad. ext. am Ende wenig gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. Metathorax unvollständig gefeldert, area superomedia lang und schmal.

*P. subeinctus* Hlmgr. ♀. Segmente 2—4 ganz roth. — Var. 1 m. ♂ ♀. Gesicht und Scheitelfleck neben jedem Auge rothgelb, Fühler bei den ♂ schwarz (nur die Glieder 1 und 2 unten roth), bei den ♀ ganz roth, Segmente 2—4 ganz roth, Segment 2 bei den ♂ mit braunem Mittelfleck. — Var: 2 m. ♂ ♀. Wie Var. 1, aber die Beine ganz rothgelb. — Var: 3 m. ♀. Wie Var: 2, aber der Prothorax braunroth, das Abdomen rothgelb, nur Segment 1 grösstentheils schwarz. — Var: 4 m. ♂. Wie Stammart, aber die Areola fehlt. Metathorax ist undeutlich gefeldert, alle Coxen sind schwarz, die Hintertarsen schwarzbraun.

*P. xanthostigma* Gr. (*Mesoleptus* Gr.) ♂. Königsberg. Metathorax grob gerunzelt, Felder undeutlich, area superomedia lang und schmal, Areola kurz gestielt, nerv. rad. externus an der Spitze eingebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segmente 1 und 2 matt, runzligpunktirt, die folgenden feiner punktirt. Hintertrochanteren schwarz gefleckt, Segmente 3 und 4 roth, 5 roth mit braunem Hinterrande.

*P. longicornis* m. ♂. Niger; capite flavo, dentibus mandibularum, fronte et occipite nigris; antennis fuscis, articulis 1 et 2 subtus flavis, sequentibus rufis; prothorace, linea hamata ante et macula infra alas, pectore et suturis pleurarum, squamula et radice flavis, stigmate fuscio; pedibus anterioribus flavis, posticis croceis, coxis supra nigris, femoribus tarsisque supra infuscatis, lateribus abdominis, ventre et segmento 3<sup>o</sup> croceis, hoc macula media nigra.

7—8 mm. lang; glanzlos, überall fein punktirt, Kopf kubisch, breiter als der Thorax, Clypeus undeutlich vom Gesichte getrennt, Scheitelausgerandet, Fühler länger als der Körper, Mesothorax vorn 3-theilig, Metathorax abgerundet, runzlig punktirt, mit 3 fein umleisteten Feldern, die area superomedia lang mit parallelen Seiten, Areola 3-eckig, nerv. rad. externus fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segment 1 etwas gekrümmt, runzlig punktirt, ziemlich breit, gerandet, mit flacher, abgekürzter Furchen.

Schwarz; Kopf gelb, nur Zähne der Mandibeln, Stirn, Scheitel, und Hinterhaupt schwarz, aber die Augenränder breit gelb lassend, Fühler oben braun, unten roth, die Glieder 1 und 2 unten gelb, Prothorax, ein hakenförmiger Fleck

vor und ein Strich unter den Flügeln, Brust und Nähte der Brustseiten, auch Schüppchen und Flügelwurzel gelb, Stigma braun mit heller Basis, vordere Beine gelb, Hinterbeine rothgelb, mit oben schwarzen Coxen und oben bräunlichen Schenkeln und Tarsen, Seiten des Abdomen, Bauch, Hinterränder aller Segmente und Segment 3 rothgelb, dieses mit grossem schwarzem Mittelfleck.

*P. pallidus* Gr. (*Mesoleptus* Gr.) ♀. — Var: 1 m. ♂ ♀. Meso- und Metathorax ganz oder fast ganz braun, Schildchen heller, Segment 1 mit braunem Petiolus, Segmente 6 und 7 schwarz. Ein ♂ hat auf dem Mesothorax 3 breite braune Streifen.

*P. oblongopunctatus* Hartig (*Paniscus* H.) ♂ ♀. Kopf kubisch, Metathorax vollständig gefeldert. Aus Larven von *Lophyrus rufus* und *pallidus* erzogen. (S. Ratzeburg: *Ichneumon*en der Forstinsecten B. III., S. 80 n. 3).

*P. limitaris* Gr. (*Mesoleptus* Gr., ♂ = *Tryphon naevius* Gr.) ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus ventricosus* erzogen. Von Ratzeburg als *Tr. melanoleucus* Gr. bestimmt. (S. *Ichneumon*en der Forstinsecten B. III., S. 125 n. 35.) Beim ♂ sind die Wangen, die Seiten des Prothorax und ein Fleck der Mittelbrustseiten, der zuweilen bis zur Brust reicht, gelb, zuweilen ist der ganze Prothorax gelb. Beim ♀ sind Brustfleck und Schildchen roth.

*P. lutescens* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Athalia spinarum* und *Nematus Erichsonii* erzogen. Bei letzterem ♀ ist der nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. — Var 1 Hlmgr. ♀. — Var. m. ♂. Segmente 5–7 schwarz.

*P. Gorskii* Rtzbg. ♂ ♀. Aus Larven von *Selandria annulipes* und *Schizocera geminata* erzogen. Rothgelb, Scheitel, Fleck vor den Ocellen, Mitte des Mesothorax und die Oberseite des Metathorax und des Abdomen schwarz oder schwarzbraun, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen braun, Segment 3 fast ganz rothgelb. — Var. m. ♂. Neuenburg. Kopf und Thorax rothgelb, nur Fleck zwischen den Ocellen und am Hinterhaupte schwarzbraun, Thorax unten gelb, Fleck hinter der Basis der Oberflügel schwarz, der vordere Theil des Metathorax braun, Abdomen oben schwarz, Segment 2 rothgelb mit schwarzem Fleck.

*P. pictilis* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Aus *Fenusa*-Larven in Ulmen- und Ellernblättern erzogen. — Var. 2 Hlmgr. ♀. Aus *Phyllotoma*-Larven in Sahlweidenblättern erzogen. Der nervus transv. analis unter der Mitte gebrochen. — Var. 3 Hlmgr. ♂ ♀. Aus *Fenusa*-Larven in Ulmenblättern erzogen. Hinterschenkel meistens gelb oder roth. Beim ♂ sind die Hintertarsen gelb mit braunen Gliederspitzen, letztes Glied aller Tarsen schwarz, Segmente 2 und 3 des Abdomen roth gerandet.

*P. macropygus* Hlmgr. (♀ = *P. soleatus* Hlmgr.) ♂ ♀. Beide Geschlechter aus Larven der *Fenusa betulae* und *Blennocampa tenella* erzogen. Der nerv. transv. analis fast an der Basis gebrochen. Spitze der Hintertibien bei den ♂ schwarzbraun, bei den ♀ rothbraun, so auch die Gliederspitzen der Hintertarsen. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀.

*P. verticalis* m. ♂ ♀. Aus Larven der *Fenusa betulae* erzogen. Niger; ore, clypeo, genis, maculis duabus faciei (in ♂ facie tota) et verticis, suturis laterilibus (in ♂ pectore) squamulisque flavis, antennis in ♀ rufis, in ♂ fuscis, pedi-

bus testaceis, tibiis et tarsis posticis infuscatis; abdomine obscure testaceo, segmento 1<sup>o</sup> nigro, 2—5—6<sup>o</sup> dorso fuscis.

5 mm. lang, Fühler länger als der Körper, Metathorax ohne Felder, abgerundet, Segment 1 etwas gebogen, schmal, gerandet, vor den Knötchen eingeschnürt, Postpetiolus mit kurzer Längsrinne, Areola fehlt, nerv. radialis ext. sanft gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte unmerklich gebrochen, einen fast unsichtbaren Längsnerv aussendend, Terebra sanft gebogen.

Schwarz. ♂: Palpen, Mandibeln (ausser den Zähnen), Clypeus, Gesicht, Wangen, orbitae externae und Scheitelfleck neben jedem Auge gelb, Fühler braun, Glieder 1—4 unten gelb, Hals, Brust und Seitennähte, Fleck vor und unter den Flügeln und Schüppchen gelb, Stigma braun, Beine scherbengelb, Coxen und Trochanteren etwas heller, Hintercoxen oben mit schwarzbrauner Basis, Hintertibien und Hintertarsen oben bräunlich, Krallen schwarz, Abdomen scherbengelb, Segmente 1 und 2 schwarz mit hellbraunem Hinterrande, 3—5 oben braun. — ♀: Palpen, Mandibeln (ausser den Zähnen), Clypeus, Wangen, Fleck zwischen den Fühlern und Augen und grosser Scheitelfleck neben jedem Auge gelb, Fühler oben rothbraun, unten roth, kleiner Fleck vor und unter den Flügeln und Seitennähte gelb, zuweilen die Brustseiten röthlichgelb, Schüppchen gelb, Stigma hellbraun, Beine und Abdomen wie beim ♂. Terebra schwarz. — Var. m. ♂ ♀. Areola vorhanden, gross, sitzend, area superomedia fein umleistet, hinten offen. Beim ♂ hat das Gesicht einen abgekürzten schwarzen Strich unter den Fühlern. Beim ♀ ist der Fleck am inneren Augenrande mit dem Scheitelfleck verbunden, so dass die orbitae frontis und verticis vorhanden sind; Fühler etwas dunkler, Hintercoxen schwarz mit rother Spitze. Aus Fenusa-Larven in Himbeeren erzogen.

*P. abdominalis* m. ♂ ♀. Aus Larven von *Fenusa rubi* erzogen. Nigerr; ore, clypeo, (facie in ♂), genis, orbitis frontis (in medio interruptis), articulo primo antennarum subtus flavis; radice et squamula alarum, suturis pleurarum (in ♂ pronoto et pectore), coxis anterioribus trochanteribusque albidis, pedibus pallide rufis, coxis posticis basi nigris, apice tibiatarum posticarum supra et tarsis posticis fuscis, abdomine fulvescente, supra fusco, segmento primo nigro, ventre pallido.

4 mm. lang, glänzend, Kopf matt, breiter als der Thorax, hinter den Augen nicht schmaler, mit breiten, gerundeten Wangen, Clypeus abgesetzt, Fühler von Körperlänge, das 3 und 4 Glied gleichlang, Mesothorax hoch, vorn 3-lappig, Schildchen erhaben, Metathorax abgerundet, ohne Felder, Flügel ohne Areola, der nerv. rad. ext. fast gerade, der nerv. transv. analis nicht gebrochen, Abdomen fast eiförmig, beim ♀ am Ende seitlich zusammengedrückt, Segment 1 glatt und schmal, fast so lang wie die Hintercoxen und Hintertrochanteren, von den wenig vortretenden Knötchen ab allmählich breiter werdend, zwischen denselben eine seichte Längsfurche, die folgenden Segmente quer, allmählich kürzer werdend, Terebra fast so lang wie Segment 1.

Schwarz: Palpen, Mandibeln, Clypeus, Wangen (beim ♂ auch das Gesicht), die orbitae frontis in der Mitte unterbrochen, das Ende einen runden Fleck bildend, und Glied 1 der Fühler unten gelb, die Seitennähte der Mittelbrust, Flügelswurzel und Schüppchen (beim ♂ auch die Seiten des Prothorax und die Mit-

telbrust, diese beim ♀ zuweilen roth gefleckt), die vorderen Coxen und alle Trochanteren weisslich, Stigma schwarz, Beine hellroth oder rothgelb, Hintercoxen mit schwarzer Basis, Hintertrochanteren oben mit schwärzlichem Basalfleck, Spitze der Hintertibien oben und die Hintertarsen braun, Abdomen, mit Ausnahme des ersten Segmentes, hellrothbraun, oben mehr oder weniger ausgedehnt dunkelbraun, Bauch weisslich, *Terebra* schwarz.

*P. bicolor* m. ♂ ♀. Aus Larven der *Fenusa betulae* erzogen. Niger; ore, clypeo, facie in ♂, apice genarum, orbitis frontis et verticis, articulis 1 et 2 antennarum subtus, linea hamata ante et linea infra alas, lineis duabus mesothoracis, suturis pleuralibus, pectore, scutello, squamula et radice alarum, pedibus anterioribus, coxis et trochanteribus posticis, lateribus segmentorum 1 et 2 abdominis, segmento 3<sup>o</sup>, ventre anoque flavo-albis (in ♀ abdomine nigro, segmentis 4—7 rufis, lateribus segmentis 2, ventre et marginibus apicalibus segmentorum ultimorum flavo-albis). Stigmate fusco.

5 mm. lang, Glänzend, Kopf quer, hinter den Augen etwas schmaler, Schildchen erhaben, ungerandet, Fühler von Körperlänge, Areola fehlt, nervus transv. analis nicht gebrochen, keinen Längsnerv aussendend, Metathorax fein gerunzelt mit deutlicher area supero- und posteromedia, jene hinten offen, Segment 1 feingerunzelt, gerandet, mit vorragenden Knötchen nahe der Basis, diese schmaler als der Postpetiolus, bei welchem die deutlichen Längsleisten bis zum Hinterrande reichen, *Terebra* nach oben gekrümmt.

Schwarz: Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne), Clypeus (die schwarzen Grübchen ausgenommen), Gesicht beim ♂, (die Ränder desselben beim ♀), orbitae frontis und verticis gelbweiss, Fühler braun, beim ♂ unten gelbweiss, beim ♀ nur die Glieder 1 und 2, die Spitzenhälfte rothbraun. Der gelbweisse Streifen vor den Flügeln biegt sich hakenförmig um und dieser Haken verlängert sich zu einer Längslinie auf dem Mesothorax, die fast bis zum gelbweissen Schildchen reicht, Strich unter den Flügeln, Seitennähte der Brust, diese selbst, Flügelschüppchen und Wurzel gelbweiss. Stigma braun mit heller Basis, Beine gelbweiss, nur Schenkel, Schienen und Tarsen der Hinterbeine schwarz, die Tibiendornen gelbweiss, Mitteltarsen schwarzbraun mit heller Basis der Glieder. Beim ♂ sind die Seiten der Segmente 1 und 2, die Segmente 3 und 7 ganz und der Bauch gelbweiss, beim ♀ hat das zweite Segment nur gelbweisse Seiten, die Segmente 4—7 sind oben rothbraun mit gelbweissen Hinterrändern, Bauch gelbweiss, *Terebra* scherbengelb.

*P. citreus* m. ♂ ♀. ♂: citreus, macula ad ocellos et occipitis, antennis supra, strigis mesothoracis, metathorace, segmentis 1 et 2 et margine apicali segmentorum 3—7 nigris. ♀: niger, ore, antennis subtus, radice et squamula alarum, pedibus ventrique flavis, coxis posterioribus basi nigra.

4—4½ mm. lang, Kopf matt, hinter den Augen nicht schmaler, Backen breit und gerundet, der äussere Zahn der Mandibeln etwas kürzer als der innere, der Clypeus abgesetzt, vortretend, glänzend, vorn gerade, beim ♂ mit langen weissen Wimperhaaren besetzt, Fühler länger als der Körper, Glieder 3 und 4 gleich lang. Thorax und Abdomen glänzend, Schildchen erhaben, nicht umrandet, Metathorax abgerundet, ohne Felder, area posteromedia klein und unleistet. Seg-

ment 1 länger als die Hintercoxen, fein gerunzelt, beim ♂ schmäler als beim ♀, mit Knötchen vor der Mitte, Postpetiolus parallelseitig, mit Mittelfurche fast bis zum Endrande, beim ♂ sind die Segmente 2—6 gleich breit. Flügel ziemlich breit, auch das Stigma ziemlich gross, nervus radialis externus fast gerade, internus stark gekrümmt, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. Terebra wenig gebogen.

♂: hellcitronengelb, die Zähne der Mandibeln braun, ein Fleck zwischen den Ocellen und am Hinterhaupte, obere Seite der Fühlergeissel, ein breiter Mittel- und jederseits ein kürzerer, schmalerer Seitenstreif bis zum Schildchen, dieses selbst und der Metathorax schwarz, nur ein Fleck an jeder Seite des Schildchens u. über den Hintercoxen gelb, die Mittelbrust ganz gelbweiss, nur unter den Hinterflügeln ist ein glänzend schwarzer Fleck. An den hinteren Beinen sind die Spitzen der Tibien und der Tarsenglieder röthlich, alle Krallen schwarz. Das Stigma ist braun mit heller Basis. Segmente 1 und 2 und die Hinterränder der folgenden Segmente schwarz, die Breite dieser Ränder nimmt allmählich zu, so dass das letzte Segment oben fast ganz schwarz erscheint. — ♀: schwarz, Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne), Fühlergeissel unten, Wurzel und Schüppchen der Flügel, die Leiste zwischen dem Schildchen und den Hinterflügeln, Beine und Bauch citronengelb, Flügel und Beine wie beim ♂ gefärbt, nur sind die hintern Coxen zur Hälfte schwarz.

#### Genus *Eelytus* Hlmgr.

*E. ornatus* Hlmgr. ♀. Die Schläfen roth, Mesothorax schwarz, nur ein Punkt vor den Flügeln gelb, Hinterschildchen ebenfalls gelb, Fühler schwarz, nur Glied 1 unten gelb, Hintertibien schwarz.

*E. fontinalis* Hlmgr. ♂. Am 25. Mai 1874 auf *Crataegus* in Pelonken gefangen. Fühlerglied 1 unten gelb, Hintertrochanteren oben mit schwarzem Basalfleck, Hinterschenkel schwarzbraun.

#### Genus *Oedemopsis* Tschek.

*Oed. scabriculus* Gr. (*Tryphon* Gr., *Oed. Rogenhoferi* Tschek) S. Beiträge zur Kenntniss der österreichischen Pimplarien 1868 S. 9. Neue Beiträge zur Kenntniss der österreichischen Cryptoiden 1870 S. 27. (Beide aus den Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien) und Brischke: Hymenopterologische Notizen (in der Deutschen Entomologischen Zeitschrift XXI. 1877, Heft II.) — ♂ ♀. Das ♂ erzog ich aus Larven des *Cladius difformis*, es ist 7 mm. lang; Segment 1 ganz gerunzelt, die Segmente 4—7 glänzend, allmählich kürzer werdend, Metathorax vollständig gefeldert, area superomedia lang und schmal, vorn 3-eckig, area posteromedia klein. Dieselbe Bildung hat auch das ♀, bei welchem die Fühler auch ohne weissen Ring vorkommen.

#### Genus *Megastylus* Schiödte.

*M. cruentator* Schiödte. ♂. — Var. 3 Hlmgr. ♀. Ein ♀ mit rothbraunem Gesichte, ein anderes mit gelben Trochanteren und vorderen Coxen.

*M. pumilio* Förster.? ♀. 5 mm. lang; Fühler und Beine braunroth,

Hintercoxen oben mit schwarzer Basis, Segmente 2 und 3 fast ganz röthlich, oder Basis und Spitze roth, die folgenden Segmente mit schmalen rothgelbem Endsäume und seitlich zusammengedrückt.

*M. retroligatus* Förster.? ♀. Fast 5 mm. lang; Abdomen nach der Spitze hin zusammengedrückt, Mund und Clypeus, Fühler ganz oder an der Basis und die Beine roth, Hintercoxen mit schwarzbrauner Basis, Basis und Endrand der Segmente 2 und 3 mehr oder weniger roth.

#### Genus *Idioxenus* Förster.

*I. mediator* Schiödt. (*Megastylus* Hlmgr.) ♂. Clypeus rothgelb, bei einem ♂ ist die area superomedia deutlich, lang und schmal.

*I. borealis* Hlmgr. (*Megastylus* Hlmgr., *Plectiscus erythrostoma* Gr.) ♂ ♀. (S. Brischke: Kürzere Mittheilungen. In den Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig, B. IV., Heft 2.) Die ♀, welche ich hieher ziehe, haben einen vorragenden Bohrer.

*I. invalidus* Förster.? ♂. 4 mm. lang, Palpen, Mandibeln, Spitze des Clypeus, Flügelwurzel, Schüppchen, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Glied 2 der Fühler und die Beine roth, an den Hinterbeinen sind die Coxen, Tibien und Tarsen braun, die Segmente 2 und 3 mit rother Basis.

(Ueber die Stellung der übrigen von Förster aufgestellten Gattungen und Arten der Plectiscoiden erlaube ich mir noch kein Urtheil.)

#### Genus *Mesoleius* Hlmgr.

*M. rufus* Gr. ♀. Aus Larven von *Trichiosoma lucorum* und *Sorbi* erzogen. Ein ♀ hat rothe Hinterschenkel, Tibien und Tarsen, Hinterkniee und Basis der Tibien gelb.

*M. aulicus* Gr. ♂ ♀. Aus Larven der *Selandria ovata* erzogen. Das ♂ hat die Spitze der Wangen gelb, Fühlergeißel schwarz, Mittelbrust schwarz mit gelben und rothen Flecken. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. m. ♀. Collum, Schildchen und Hinterschildchen schwarz.

*M. dubius* Hlmgr. ♀. 1 ♀ hat 2 Flecke am Grunde des Clypeus, Schildchen und Hinterschildchen gelb, Segment 2 mit 2 gelben Punkten an der Basis, Hintertibien ohne dunkle Basis.

*M. caligatus* Gr. ♀. Aus Larven von *Cladius viminalis* und *Nematus fulvus* erzogen. Schildchen und Fühlerglieder 1 und 2 zuweilen schwarz, Hintertibien gewöhnlich mit breitem braungelbem Gürtel vor der Basis, vordere Coxen gelb, Segment 3 mit rother Basis.

*M. opticus* Gr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus fulvus* und *pavidus* erzogen. Das ♂ weicht in folgenden Punkten von Gravenhorst's Beschreibung ab: Spitze der Wangen weissgelb, Fühlerglieder 1 und 2 ganz schwarz, Mittelbrust und ihre Seiten roth, Metathorax jederseits mit rothem Fleck, Schildchen roth mit gelber Spitze, Beine roth, Trochanteren gelb, Hinterschenkel mit schwarzer Spitze, Hintertibien schwarz mit weissem Ringe vor der Basis, Tibiendornen schwarz. Am ersten Segmente sind die Kiele deutlich. Bei einem ♂ ist das

Schildchen ganz roth, das Hinterschildchen schwarz, die Tibiendornen weisslich. Bei den ♀ sind diese Dornen weiss. — Var. m. ♀. 9 mm. lang; kräftiger, in jedem Felde des Metathorax ein rother Fleck.

*M. sanguinicollis* Gr. ♀. Ein ♀ hat jederseits des Metathorax einen rothen Fleck.

*M. haematodes* Gr. ♀. 2 Punkte an der Basis des Clypeus und einer an der Wangenspitze, bei einem ♀ auch 2 Punkte unter den Fühlern gelb, Strich unter den Flügeln immer gelb, vordere Trochanteren ganz gelb, Mittelbrust oft nur mit einigen rothen Flecken, Hinterschildchen immer roth. Metathorax oft ohne area superomedia.

*M. Lophyrorum* Hrtg. ♀. Aus Lophyrus-Larven erzogen. Gesicht gelb, die orbitae schwarz, oder Gesicht schwarz und 2 Punkte unter den Fühlern gelb; Fühler unten braun oder rothgelb, Glied 1 bei einem ♀ unten mit gelbem Punkte; Strich unter den Flügeln gelb, Hintertrochanteren mit schwarzer Basis, Hinterschenkel gebräunt. — Var. 1 m. ♀. Die Segmente 2 und 3 an Basis und Hinterrand ziemlich breit rothbraun, Basis der Hintertibien weiss. — Var. 2 m. ♂ ♀. Beim ♂ sind Gesicht, orbitae frontales, Brust und deren Seiten bis zur Hälfte, vordere Coxen und Trochanteren, auch der Bauch schön rothgelb, Segment 3 hat an der Basis und am Hinterrande einen gelbrothen Mittelfleck. Das ♀ ist ebenso gefärbt, nur die orb. front. fehlen, Fühlergeissel fast ganz rothgelb, Abd. ganz schwarz, die Segmente 3—6 mit breitem gelbem Hinterrande.

*M. frutetorum* Hrtg. ♂ ♀. Dem *M. Lophyrorum* gleich, nur Coxen und Trochanteren schwarz. Beim ♂ sind Gesicht, Vordercoxen unten, Vordertrochanteren ganz, Spitze der Mittelcoxen und die Unterseite der Mitteltrochanteren gelb, die Hintertrochanteren haben eine rothe Spitze, die Hinterränder der Segmente 2—7 breit weiss. Beim ♀ haben die vorderen Coxen unten einen gelben Fleck, die vorderen Trochanteren rothe Spitzen.

*M. transiens* Rtzbg. (S. Ichneumoniden der Forstinsecten B. III., S. 126, n. 38) ist auch wohl nur Var. von *M. Lophyrorum*.

*M. Grossulariae* Rtzbg. ♂ ♀. (= *Tr. compressus* Rtzbg. S. das angeführte Werk B. III., S. 122, n. 10 und 11). *M. compressus* ist ein kleines ♀ mit gewaltsam zusammengedrücktem Abdomen. Holmgren beschreibt ein ♀ unter dem Namen *M. sylvestris* Gr., mit welchem der *M. Grossulariae* fast ganz übereinstimmt. Da aber Gravenhorst's *Tryph. sylvestris* nach einer brieflichen Mittheilung des Herrn Dr. Kriechbaumer in München eine männliche *Lampronota caligata* ist, so ist der Name *Tr. sylvestris* Gr. zu streichen.

Aus Larven von *Nematus ventricosus* und *conjugatus* erzogen. Metathorax deutlich gefeldert, area superomedia lang, Segment 1 breit, gerandet, Mittelrinne bis über die Mitte reichend, scharf umleitet, Hintertibien am Ende verbreitert, nervus rad. ext. in der Mitte und vor der Spitze gebogen, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen, Stigma braun. ♂: Gesicht, Spitze der Wangen, Punkt unter dem ersten Fühlergliede, Flügelschüppchen, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintercoxen oben mit schwarzem Streife. Der Clypeus ist vorn fast garnicht gebuchtet, der nerv. transv. analis weniger tief unter der Mitte gebrochen, als beim ♀. — Var. 1 m. ♀. 2 Gesichtsflecke über dem

Clypeus gelb, Schüppchen schwarz, ein ♀ hat auf dem Mesothorax jederseits einen rothen Fleck, die Kiele des ersten Segments reichen fast bis zur Spitze des selben, nerv. transv. analis nicht sehr tief unter der Mitte gebrochen. — Var. 2 m. ♂ ♀. (= Tr. septentrionalis Rtzbg. S. a. a. O. B. III., S. 121, n. 9). Aus Larven von *Nematus septentrionalis* und *conjugatus* erzogen. Coxen und Trochanteren schwarz. Beim ♂ sind Gesicht, vordere Coxen und Trochanteren gelb. Bei den ♀ haben die vorderen Coxen und die Trochanteren zuweilen rothe Spitzen, Schüppchen bald gelb, bald schwarz. — Var. 3 m. ♀. Schildchen mit rother Spitze. — Var. 4 m. ♀. Aus Larven der *Selandria cinxia* erzogen. Schildchen und Spitzen der Trochanteren gelb.

*M. maculatus* m. ♀. Niger; ore, clypeo, maculis mesothoracis, squamula et radice alarum flavis, stigmatibus fusco, scutello pedibusque rufis, posticis tarsis et apice tibiaram nigris. basi fusca.

5 mm. lang, mattglänzend, Kopf hinter den Augen schmaler, Clypeus am Vorderrande ausgebuchtet, Brustseiten matt, sehr fein punktiert, Metathorax glänzender, punktiert, area superomedia lang und schmal, fein umleitet, nerv. rad. ext. nur an der Spitze etwas eingebogen, nerv. transv. analis weit unter der Mitte gebrochen, Segment 1 etwas gekrümmt, breit mit schmaler Basis, Mittellrinne bis zum Hinterrande, mit flachen Seitenrändern, Terebra so lang wie Segment 2.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Strich vor den Flügeln und ein fast rechtwinklich auf demselben stehender kurzer Strich des Mesothorax, Schüppchen und Wurzel gelb, Fühler unten nach der Spitze zu rothbraun, Stigma braun, Schildchen und Beine roth, Hintertarsen und Spitze der Hintertibien schwarz, diese mit brauner Basis.

(*Tryphon melancholicus* Gr. ist nach Herrn Dr. Kriechbaumer's Mittheilung das ♂ der *Lampronota nigra*).

*M. politus* Hlmgr. ♂ ♀. ♂: Clypeus vorn sehr wenig gebuchtet, Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht, Wangenspitze, Fühlerglieder 1 und 2 unten, Wurzel und Schüppchen, Fleck vor und Strich unter den Flügeln, Schildchenspitze, Quersfleck der Mittelbrust, Vordercoxen ganz, Mittelcoxen unten, vordere Trochanteren und Spitzen der Hintertrochanteren gelb, Vordercoxen oben mit schwarzem Striche. ♀: Mitte der Mandibeln, Fühlerglied 1 unten und Spitze des Schildchens roth.

*M. subfasciatus* Hlmgr. ♂. 7 mm. lang; Segment 3 fast länger als breit, Segmente 2—5 gleichbreit, Palpen, Mandibeln, Clypeus, 2 Fleckchen über der Basis desselben neben den Augen, Fleck unter dem ersten Fühlergliede, hakenförmiger Fleck vor und Strich unter den Flügeln, Schüppchen, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintertrochanteren mit schwarzer Basis; Hinterränder der Segmente 2, 3 und 4 breit roth, bei Segment 3 in der Mitte fleckenartig erweitert, folgende Segmente mit gelben Hinterrändern.

*M. Brischkei* Hlmgr. (in lit.) ♀. Königsberg. „Nitidulus, niger; ore, apice genarum, clypeo, maculis faciei et picturis thoracis flavis; antennis subtus pallidis; abdominis apice, lateribus ventrique fulvis; alis subhyalinis, stigmatibus fusco, radice et squamula stramineis, pedibus anterioribus dilute rufis, coxis et

trochanteribus stramineis, nigro notatis, posticis nigris, femoribus rufis ima basi summaque apice nigris, tibiis annulo lato albo. Long. fere 8 mm.“

„Clypeus apice toto depresso, truncato. Thorax antice sat elevatus, pleuris punctatis, spatio ordinario laevissimo; scutello tumido, metathorace fortiter alutaceo vel subscabriculo, areis superioribus lateralibus latis, triangularibus, areis supero-et posteromedia confluentibus. Segmentum primum abdominis scabriculum, hirtum, apicem versus sensim dilatatum, canalicula media lata parum profunda, angulis apicalibus obtuse rotundatis, 2-dum transversum, fortiter alutaceum, sequentia alutacea, pubescentia. Areola alarum completa, brevissime petiolata, irregularis. Tibiae posticae calcare interiori dimidia articuli primi parte longitudinem aequans.“

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausschluss der Zähne), Clypeus, innerer Gesichts-Augenrand, 2 dreieckige Gesichtsflecke an der Basis des Clypeus mit dem innern Augenrande verbunden und schräg nach oben in eine Spitze endend, Spitze der Wangen, Scheitelfleck an jedem Auge, Fühlerglieder 1 und 2 unten gelb, Geissel unten roth; oberer Rand des Prothorax, 2 Flecke vor den Flügeln, Seiten des Schildchens, ein Streif jederseits der Mittelbrust, Schüppchen und Wurzel ebenfalls gelb, Stigma schwarzbraun, Beine gelbroth, vordere Coxen und Trochanteren gelbweiss, diese oben mit schwarzer Basis, Mittelcoxen schwarz gefleckt, äusserste Basis und Spitze der Hinterschenkel, die Hintertibien und Hintertarsen schwarz, jene mit breitem weissem Ringe vor der Basis, Tibiendornen weisslich; Bauch und Seiten der letzten Segmente des Abdomen rothbraun.

*M. facialis* m. ♀. Königsberg. Niger; ore, clypeo, facie et squamula flavis, antennis subtus rufis, stigmatе fusco; pedibus rufis, coxis anterioribus nigro flavoque variis, coxis posticis nigris, trochanteribus flavis, nigromaculatis, tarsis posticis et tibiarum posticarum apice nigris; marginibus segmentorum ultimarum abdominis albis.

8 mm. lang, matt, Kopf hinter den Augen wenig schmaler, Clypeus vorn fast gerade, Fühlerglied 3 etwas länger als 4, Mesothorax vorn 3-lappig, Metathorax mit scharf umleisteter area supero- und posteromedia, Segment 1 breit mit Längskielen, welche bis über die Mitte reichen, die Areola in den Vorderflügeln fehlt, nerv. rad. ext. an der Spitze eingebogen, nerv. transv. analis wenig unter der Mitte gebrochen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus gelb, Gesicht mehr weisslich mit röthlichem Schimmer, Fühler unten roth, Stigma brann, Schüppchen gelb, unter den Flügeln ein rother Strich; vordere Coxen schwarz, gelb gefleckt, Hintercoxen ganz schwarz, Trochanteren gelb, schwarzfleckig, Schenkel roth, Tibien und vordere Tarsen rothgelb, Spitze der Hinterbien und die Hintertarsen schwarz, Hinterränder der Segmente 5—7 weiss.

*M. pallifrons* Hlmgr. ♂. Alle Trochanteren gelb.

(*M. alacer* Gr. ist nach Herrn Dr. Kriechbaumer kein *Mesoleius*).

*M. alticola* Hlmgr. ♂ Königsberg, ♀ Neustadt. Die Leisten des ersten Segmentes reichen bis zur Mitte, nerv. rad. ext. gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. Mandibeln gelb, Hintertibien mit rothgelber Basis. Die Färbung ist bei beiden Geschlechtern gleich.

*M. pulverulentus* Hlmgr. ♂. Die Segmente 2 und 3 des Abdomen fast länger als breit. Unterseite des ersten Fühlergliedes und ein Strich unter den Flügeln gelb, Mittelcoxen roth.

*M. carinatus* Hlmgr. ♂ ♀. Hintertibien behaart und am Ende breit. Beim ♂ ist das erste Fühlerglied unten gelb, die Hintertibien sind schwarz, nur die Basis und ein schmaler Ring vor der Mitte weiss, Abdomen ganz schwarz. Das ♀ hat auch die gelbgefleckte Mittelbrust des ♂.

*M. abbreviatus* m. ♂. Niger, ore, clypeo, facie, squamula et radice flavis; pedibus rufis, tibiis posticis albidis, basi et apice tarsisque nigris; basi segmentorum 2 et 3 rufa.

5 mm. lang; (dem ♂ des *M. sincerus* Hlmgr. sehr ähnlich) ziemlich glänzend, fein punktirt, Kopf hinter den Augen schmaler, Mesothorax vorn 3-lappig, Metathorax runzlig, kurz, area superomedia kurz und ziemlich breit, area posteromedia getheilt, beide scharf umleistet; nervus rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen; Segment 1 so lang wie die Hintercoxen, an der Basis schmal, dann schnell breiter werdend, mit vortretenden Knötchen und abgekürzter Mittelrinne.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus und Gesicht gelb, dieses mit abgekürztem schwarzem Längsstriche unter den Fühlern, Schüppchen und Wurzel gelb, Stigma braun; Beine roth (bei einem ♂ sind die vorderen Trochanteren gelb), Hintertibien weisslich mit schwarzer Basis und Spitze, Hintertarsen schwarz; Segmente 2 und 3 mit rother Basis.

*M. geniculatus* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♀.

*M. latipes* m. ♂ ♀. Niger; ♂ ore, clypeo, genis, orbitis facialibus flavis, ♀ ore et clypeo rufis; squamula et radice flavis, stigmatibus fusco, apice scutelli pedibusque rufis, posticis tarsis et apice tibiaram nigris.

♂ 7—9 mm. lang; ♀ 10 mm. lang; glänzend, punktirt, Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Clypeus beim ♂ vorn abgerundet, beim ♀ deutlich ausgebuchtet, Gesicht kurz behaart, Mesothorax hoch, vorn 3-lappig, Metathorax mit hoch umleisteten Feldern, area superomedia schmal, hinten breiter und in die area posteromedia übergehend, nerv. radialis ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segment 1 ziemlich breit, gerandet, mit scharf umleisteter, abgekürzter Längsrinne, Hintertibien nach der Spitze zu breiter als gewöhnlich, auch die Hintertarsen breit. Dem *M. carinatus* sehr ähnlich.

Schwarz; beim ♂ sind die Palpen, Mandibeln, der Clypeus, die Wangen, die orb. faciales, Schüppchen und Wurzel gelb, beim ♀ die Palpen, Mandibeln und die Mitte des Clypeus roth, die Flügelschüppchen haben einen schwarzen Fleck, Schildchen beim ♀ ganz, beim ♂ nur an der Spitze roth, Hinterschildchen beim ♀ mit 2 rothen Punkten; Stigma braun, Beine hell gelbroth, beim ♀ dunkler, Hinterbeine mit schwarzen Tibienspitzen und Tarsen, Tibiendornen beim ♂ immer gelbweiss. Ein ♂ aus Larven des *Nematus perspicillaris* erzogen, hat gelbe Trochanteren. — Var. 1 m. ♂. Schildchen schwarz, dreieckiger Fleck vor den Flügeln gelb. — Var. 2 m. ♂ ♀. Vielleicht eigene Art. Beim ♂ ist das Gesicht ganz gelb, Fühler unten roth, Schildchen, Hinterschildchen, 2 Flecke der Mittelbrust und des Metathorax roth, Basis der Hintertibien gelblich. Ein von Holmgren

hierher gestelltes ♀ weicht in folgenden Punkten ab: Kopf hinter den Augen etwas schmaler, Stigma scherbengelb; Areola deutlich, klein und gestielt, Metathorax ohne rothe Flecke, Strich unter den Flügeln roth, Kniee und Basis der Hintertibien braun, Abdomen fehlt.

*M. vicinus* Hlmgr. ♀. Von Holmgren bestimmt. Gesicht mehr oder weniger gelb gefleckt, hakenförmiger Fleck vor den Flügeln, auch Flecke der Mittelbrust, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintertrochanteren mit schwarzem Fleck.

*M. simulans* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Das ♀ hat schwarze Fühler, das Abdomen mit weissem Seitenrande. Ein ♀ hat die Wangenspitzen gelbweiss, Gesicht schwarz mit kurzen gelbweissen Augenrändern, Seiten des Prothorax und ein Fleck an den Mittelbrustseiten roth, Hintertibien oben braun. Das ♂ ist dem ♀ ähnlich gefärbt, nur hakenförmiger Fleck vor und Strich hinter den Flügeln, Fleck über den Vordereoxen, Mittelbrust, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintertarsen und Spitze der Hintertibien schwarz, Abdomen ganz schwarz.

*M. gracilicornis* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ ist das Stigma scherbengelb, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, keinen sichtbaren Längsnerv aussendend. Gesicht, Wangen und Glied 1 der Fühler unten gelb, Geissel roth, Segmente 3 und 4 auf dem Rücken roth; 2 ♂ haben Stirn, Hinterränder der Segmente breit, einen Fleck auf jeder Seite des Metathorax und die Hintereoxen grösstentheils gelb. Die ♀ mit schwarzem Stigma möchte ich zu *simulans* ziehen. — Var. m. ♂ Kleiner, Brust schwarz oder nur mit gelben Flecken, Segment 3 auf dem Rücken schwarz.

*M. armillatorius* Gr. — Var. 1 m. ♂. Schildchen und Mittelbrust schwarz. — Var. 2 m. ♂. Mittelbrust nur gelb gefleckt, Segmente 2—4 braunroth.

*M. sanguinosus* Hlmgr. ♂ ♀. Von Holmgren bestimmt. Gesicht nicht roth, sondern immer gelb. Der gelbe Fleck vor den Flügeln biegt sich auf dem Mesothorax nach hinten und bildet 2 Längsstreifen, die sich vor dem Schildchen vereinigen. Ein ♂ mit braunem Stigma hat den Metathorax ungefleckt, Schildchen schwarz mit 2 gelben Flecken, Hinterschildchen schwarz. Die ♀, welche ich hierher stelle, gleichen den ♂ in Sculptur und Flügelgeäder. Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Gesicht und Glied 1 der Fühler unten schwarz, Basis des Schildchens und das Hinterschildchen, Fleck über den Vordereoxen und die Mittelbrustseiten theilweise roth, diese gelb gerandet; vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hinterränder der Segmente schmal weiss. — Var. m. ♂. Kleiner, Schildchen schwarz mit 2 gelben Flecken, Brust schwarz gefleckt.

*M. luctuosus* Hlmgr.? ♂. Fleck vor den Flügeln fehlt, Hinterbeine gelbroth, Trochanteren gelb, Spitze der Tibien und die Tarsen braun, Segmente 2 und 3, auch 4 oben braun.

*M. formosus* Gr. ♂ ♀. Aus Nemat- und Selandria-Larven erzogen. Kopf hinter den Augen wenig schmaler, Clypeus vorn ausgebuchtet, nerv. rad. ext. an der Spitze eingebogen, Metathorax grob runzlig punktirt, Felder sehr hoch umleistet, area superomedia sehr schmal, Segment 1 grob runzlig punktirt, breit, Mittelrinne fast bis zur Spitze reichend, deutlich umleistet. Beim ♂ sind die

orb. front. breit gelb, beim ♀ ein 2-spitziger Fleck über dem Clypeus und ein grosser 3-eckiger Fleck statt der orb. verticis gelb. Das ♂ hat roth gefleckte Brustseiten. Die Hinterränder der Abdominal-Segmente sind breit gelbweiss.

*M. formosus* Hlmgr. ♀. Die von Gravenhorst's *formosus* abweichende Sculptur des Metathorax und des Abdomen lässt mich vermuthen, dass Holmgren's *formosus* eine andere Art ist. Strich unter den Flügeln und Hinterschildchen gelb, Stigma hellbraun, erste Geisselglieder der Fühler unten rothgelb, Hintertibien weiss mit bräunlicher äusserster Basis und schwarzer Spitze; Segment 1 nicht weiss gerandet.

*M. pictus* m. ♂ ♀. Niger; ore, clypeo, facie, genis (orbitis frontis in ♂), antennarum articulo primo subtus (prothorace in ♂), macula hamata ante et linea infra alas, scutello, postscutello, pectore (in ♀ rufo), coxis anterioribus, trochanteribus, squamula, radice et marginibus apicalibus segmentorum ultimum abdominis pallide flavis; antennis subtus, maculis metathoracis (in ♀ metathorace toto), marginibus apicalibus segmentorum 1 et 2 abdominis rufis; pedibus flavo-rufis, tarsis et tibiis posticis nigris, his annulo albo ante basin; stigmate fusco.

4½ mm. lang; glänzend, Kopf breiter als der Thorax, hinter den Augen schmaler, Fühler von Körperlänge, Metathorax glanzlos, undeutlich gefeldert, nerv. rad. ext. gekrümmt, verv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, der Längsnerv unsichtbar, Segment 1 an der Basis schmal, allmählich verbreitert, Mittelrinne abgekürzt, nicht scharf umleitet.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht, Wangen (beim ♂ auch die orb. front.), Glied 1 der Fühler unten (beim ♂ auch der Prothorax), hakenförmiger Fleck vor den Flügeln, dessen Spitze eine Linie bis zum Schildchen ausstreckt, Strich unter den Flügeln, Schildchen (beim ♀ mit rother Basis) und Hinterschildchen, Schüppchen und Flügelwurzel gelb, Brust und Mittelbrustseiten beim ♂ gelb, beim ♀ roth, Metathorax beim ♂ roth gefleckt, beim ♀ ganz roth, Beine gelbroth, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintertarsen und Hintertibien schwarz, diese mit breitem weissem Ringe vor der Basis, Tibiendornen weiss. (Bei einem ♂ sind die Hintertibien roth mit weissem Ringe, nur die Spitze schwarz). Hinterränder der Segmente 1 und 2 roth, (bei einem ♂ geht das Roth von Segment 2 auch auf die Basis von 3 über), folgende Segmente weiss gesäumt. Fühler unten roth; Stigma braun.

*M. cognatus* m. ♀. Niger, ore, clypeo, puncto articuli primi antennarum subtus, macula ante alas, lateribus scutelli, squamula et radice albido-flavis, dorso mesothoracis, pectore, pleuris, scutello (lateribus flavis exceptis), postscutello pedibusque rufis, coxis anterioribus trochanteribusque flavis, tarsis et tibiis posticis nigris, his annulo lato albo ante basin, marginibus apicalibus segmentorum abdominis albis, stigmate fusco.

6 mm. lang; der vorhergehenden Art und dem *M. formosus* sehr nahe stehend; matt, kurz seidenhaarig, Kopf hinter den Augen etwas schmaler, Metathorax mit sehr feinen Leisten, area superomedia sehr schmal und lang, Mittelbrustseiten glänzend, punktirt, Flügelgeäder wie bei *M. pictus*, Segment 1 an der Basis ziemlich breit, Mittelrinne deutlich und schärfer gerandet als bei *M. pictus*, Fühler von Körperlänge.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus und 2 Fleckchen über der Basis desselben gelb, Fühler unten rothbraun, erstes Glied unten mit gelbem Punkte, 3-eckiger Fleck vor den Flügeln, Seiten des Schildchens, Schüppchen und Wurzel gelb, Stigma schwarzbraun; Mesothorax, Brust und Brustseiten, Mitte des Schildchens, Hinterschildchen und Beine roth, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, vordere Beine mehr gelbroth, Hintertarsen und Hintertibien schwarz, diese mit breitem bräunlich weissen Ringe vor der Basis, Tibiendornen weisslich; Hinterleibs-Segmente mit weissen Hinterrändern.

*M. sternoxanthus* Gr. ♀. Die area superomedia immer deutlich, Gesicht mit schwarzem Mittelstriche, auch die orb. facial. theilweise schwarz. Ein ♀ hat ein ganz schwarzes Gesicht, nur jederseits des Clypeus befindet sich ein gelber Fleck, Hinterränder der Segmente gelbweiss.

*M. napaeus* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ hat das Gesicht oben 3 tiefe schwarze Einschnitte, das Schildchen ist gelb, die Basis und der Hinterrand des 3. Segmentes breit roth.

*M. multicolor* Gr. ♀.

*M. languidulus* Hlmgr. ♂. Königsberg. Schildchen schwarz, Mittelbrust gelb gefleckt, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintercoxen oben braun, Segment 3 oben mit rothbrauner Mitte.

*M. unifasciatus* Hlmgr. (= *Tr. pyriformis* Rtzbg. S. Ichneumoniden der Forstinsekten B. III. S. 124, n. 29). ♂ ♀. Aus Larven der *Selandria stramineipes* erzogen. Mittelbrustseiten matt, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, der Längsnerv kaum sichtbar. Hinterschildchen und Hinterrand der Segmente 4—7 schmal gelb, die Segmente 2 und 3 beim ♂ mit breitem rothen Hinterrande, Fühler des ♀ roth.

*M. dives* Hlmgr. ♂ ♀. Bei einem ♂ ist die Brust roth mit gelben Seiten, bei einem andern schwarz mit gelb gefleckten Seiten. Beim ♀ fehlt der Fleck vor den Flügeln, die Brust ist schwarz, die Segmente 3 und 4 ohne Mittelfleck. — Var. 1 m. ♂. Thorax ganz schwarz, nur Segment 3 mit Mittelfleck. — Var. 2 m. ♂. Areola fehlt. — Var. 3. m. ♂. Vielleicht eigene Art. Wangen fast ganz gelb, Collum und Trochanteren gelb, Hinterbeine schwarzbraun, Areola fehlt, Schildchen mit gelber Spitze, alle Segmente haben den hellen Hinterrand in einen gelbweissen glänzenden Mittelfleck erweitert.

*M. bilineatus* Gr. (*Tryphon* Gr.) ♂ ♀. Obgleich Holmgren diese Art wegen des stark comprimierten Hinterleibs zu einer neuen Gattung ziehen will, so stelle ich sie doch vorläufig hierher, weil ich mit dem ♀ auch einige ♂ aus kleinen *Nematus*-Larven auf *Salix viminalis* erzog, die ich als mit dem ♀ zusammengehörig betrachte und die zur Gattung *Mesoleius* gehören.

♂ 4 mm. lang; Clypeus mit geradem Vorderrande, Metathorax etwas länger als beim ♀, feinhaarig, ohne Felder, die area superomedia erscheint als schmale Längsrinne, area posteromedia gross; die Areola fehlt; nerv. transv. analis unter der Mitte undeutlich gebrochen, einen fast unsichtbaren Längsnerv auswendend, Segment 1 schmäler als beim ♀, glänzend, Knötchen vor der Mitte, von hier bis zur Spitze fast gleich breit, Segment 2 etwas länger als breit. —

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Wangen, Gesicht und orb. front.

gelb; Glied 1 der Fühler schwarz, unten gelb, Geissel unten roth oder rothgelb, hakenförmig gekrümmter Fleck vor und Strich unter den Flügeln, Prothorax, Brust und Brustseiten, Schildchen, zuweilen auch Hinterschildchen, Schüppchen und Wurzel gelb; Beine gelbroth, Coxen und Trochanteren gelb, Hintertibien mit weisslichem Mittelringe und brauner Spitze, Hintertarsen braun; Segment 1 mit gelber Spitze, Segmente 2—7 mit breitem gelbem Hinterrande; Segment 3 zuweilen mit gelbem Längsstrich in der Mitte, bei einem ♂ ist der Endrand des zweiten Segmentes roth.

♀: Glänzend, Kopf hinter den Augen wenig schmaler, Gesicht und Stirn matt, Mittelbrustseiten glänzend, Metathorax abgerundet, ohne Felder, nur area posteromedia umleitet, Flügel wie beim ♂, Abdomen mehr oder weniger seitlich zusammengedrückt, glänzend, Segment 1 breiter und kürzer als beim ♂, glatt, Mittelrinne nur angedeutet. — Palpen, Mandibeln, Clypeus immer gelb, Fühlergeissel unten rothbraun, der Fleck vor den Flügeln ändert in Grösse und Form, der Strich unter den Flügeln fehlt zuweilen, Schildchen nicht immer ganz gelb, Bauch gelb. — Var. 1 m. ♀. Aus Gallen von *Nematus Valisnieri* erzogen. Wangenfleck, 2 Gesichtsflecke an der Basis des Clypeus und 2 Flecke unter den Fühlern gelb, Brust roth, Spitze der Hintertibien roth, Hinterrand der Segmente 3—7 schmal weiss. — Var. 2 m. ♀. Aus Larven der *Selandria fulvicornis* erzogen. Kräftiger, Stirn glänzender als bei der Stammart, Schildchen nur mit gelben Seiten, Hintercoxen und Basis der Hintertrochanteren schwarz oder schwarzbraun, Hintertibien braun mit rothem, zuweilen undeutlichem Mittelringe, Hinterrand der Segmente 3—7 schmal weiss.

*M. transfuga* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus hypogastricus* und *testaceus* erzogen. Segment 1 immer mit flacher breiter Mittelrinne, welche fast bis zum Hinterrande geht. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. m. ♂ ♀. Segmente 3 und 4 roth, mehr oder weniger schwarz gefleckt, auch Spitze des Schildchens roth.

*M. niger* Gr. ♂ ♀. Aus Larven von *Tenthredo cingulata* erzogen. Bei den ♂ sind die vorderen Coxen ganz gelb, Glied 1 der Hintertarsen gelbbraun, die Glieder 2—5 gelblich, der nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. Cocon cylindrisch, dünnwandig, braungrau. — Var. 2 Hlmgr. ♀.

*M. segmentator* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus perspicillaris* (*melanocephalus*) und *salicis* erzogen. Die ♂ kleiner, Abdomen schmaler; Gesicht gelb, oben mit 3 spitzen schwarzen Einschnitten, Brust roth und gelb gefleckt. Bei den ♀ sind ein Fleck vor, ein Strich unter den Flügeln, Schüppchen und Wurzel gelb, Areola zuweilen unvollständig. Die orb. faciales sind manchmal kurz gelb. — Var. 1 Hlmgr. ♀. Glied 1 der Fühler zuweilen unten gelb. — Var. m. ♀. Hinterschildchen und area supracoxalis ganz, die übrigen Seitenfelder des Metathorax theilweise roth.

*M. elongatus* m. ♂. Niger; ore, clypeo, facie, articulo primo antennarum subtus, scutello (vel apice), postscutello, maculis ante et infra alas et pectoris flavis, antennis pedibusque rufis, coxis nigris, trochanteribus anterioribus flavis, posticis nigris, apice tibiatarum posticarum et tarsis posticis nigris, marginibus summis apicalibus segmentorum 2 et 3 abdominis rufis.

9 mm. lang; fein behaart, Stirn glanzlos, Mesothorax vorn 3-lappig, Brust-

seiten matt, Metathorax ohne Felder, Segment 1 lang, allmählich breiter werdend, glänzend, Basalgrube tief, ohne Leisten, Knötchen vor der Mitte, Segmente 2—5 fast gleichbreit, 2 und 3 länger als breit, 2 mit deutlichen Thyridien. Die Areola fehlt, nerv. rad. ext. in der Mitte gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, (die Zähne nicht), Clypeus (2 vertiefte Punkte an der Basis schwarz) und Gesicht gelb; Fühler roth, oben dunkler, erstes Glied oben schwarz unten gelb; Fleck vor und Strich unter den Flügeln, oft auch Brustflecke, Schildchen (oder nur die Spitze), Hinterschildchen, Schüppchen und Flügelwurzel gelb; Stigma hellbraun; Beine roth, Coxen schwarz, vordere unten gelb, vordere Trochanteren gelb, Hintertrochanteren schwarz, Spitze zuweilen roth, Hintertibien und die Glieder der Hintertarsen mit schwarzen Spitzen, Tibiendornen rothgelb, Segmente 2 und 3 mit rothem Hinterrande.

*M. agilis* m. ♂. Niger; ore, clypeo, facie, genis, articulo primo antenarum subtus, collo, linea infra et macula hamata ante alas, pectore, suturis pleurarum, squamula et radice flavis; stigmatibus fuscis; pedibus rufis, coxis anterioribus flavis, posticis nigris, apice flavis, trochanteribus flavis, posticis basi nigris, tibiis posticis apice tarsisque nigris; marginibus summis segmentorum abdominis albis, basi secundi rufa, plica ventrali flava.

7 mm. lang; matt, fein punktiert, (Abdomen glänzender), kurz und fein seidenhaarig; Kopf hinter den Augen sehr wenig schmaler, Hinterhaupt ausgebuchtet, scharf unleistet, Mesothorax vorn undeutlich 3-lappig, Metathorax ohne Felder, nerv. rad. ext. an der Spitze eingebogen, Areola fehlt, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, der Längsnerv undeutlich, Segment 1 etwas länger als die Hintercoxen, gerandet, ohne Mittelrinne, Segmente 2—4 gleich breit, 2 und 3 länger als breit, Fühler nach der Spitze zu ungerollt.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht, Wangenfleck, Glied 1 der Fühler unten, Hals, Linie unter und breiter hakenförmiger Fleck vor den Flügeln, Brust und Nähte der Brustseiten, Schüppchen und Flügelwurzel gelb; Stigma braun mit hellerer Basis; Beine roth, vordere Coxen gelb, Hintercoxen schwarz mit gelber Spitze, Trochanteren gelb, hinterste mit schwarzer Basis, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen schwarz, Tibiendornen rothgelb; Abdomen mit schmalen weissen Hinterrändern der Segmente, Segment 2 mit rother Basis, Bauchfalte gelb.

Aus Larven von *Macrophyia simulans* erzogen.

*M. flavopictus* Gr. ♀. Dieses ♀ stimmt fast in Allem mit dem von Gravenhorst in B. II., S. 33, n. 20 beschriebenen ♂ überein, nur sind die Coxen, Trochanteren und Segment 2 ganz roth, die Bauchfalte ist rothgelb. — Der Kopf ist hinter den Augen etwas schmaler, der Clypeus vorn abgestutzt, der Metathorax runzlig, area superomedia undeutlich, nerv. rad. ext. gerade, nerv. transv. analis in der Mitte gebrochen, Segment 1 mit Mittelrinne und vor der Mitte befindlichen Knötchen.

*M. semicaligatus* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Tibien gelb, der nerv. transv. analis ist unter der Mitte gebrochen. — Var. 1 Hlmgr. (*Tryphon rapinator* Gr.) ♂ ♀. Das ♂ hat die Palpen, Mandibeln und den Clypeus roth,

Gesicht schwarz mit gelbem 4-spitzigem Fleck an der Basis des Clypeus, Glied 1 der Fühler schwarz, Beine roth, Coxen, Hintertarsen und Spitze der Hintertibien schwarz. Ein ♂ hat einen fast schwarzen Clypeus, im Gesichte nur jederseits einen gelben Fleck am Augenrande.

*M. insolens* Gr. ♂. Aus Tenthredo-Larven erzogen. Die area superomedia mit parallelen Seiten, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, die Areola nicht kleiner als bei *semicaligatus*. Ein ♂ hat gelbe Trochanteren, die hintersten mit schwarzer Basis, Segmente 2—4 roth, ein erzogenes ♂ hat die Segmente 2 und 3 roth, 2 mit schwarzem Mittelfleck. Ein ♂ hat keine Areola. — Var. 2 Hlmgr. (*Tryphon evolans* Gr.) ♂ ♀. Segment 2 schwarz, nur die Basis rothbraun.

*M. fallax* Hlmgr. ♂. Ist wohl nur, wie *insolens*, Varietät von *semicaligatus*, denn das Flügelgeäder ist dasselbe. Gesicht mit schwarzem längerem oder kürzerem Mittelstriche, Segmente 2—4 roth. Ein ♂ hat eine rothe Schildchenspitze.

*M. pectoralis* m. ♂ ♀. Niger; ♂: ore, clypeo, facie, genis, orbitis frontibus, articulo primo antennarum subtus, prothorace, pectore, squamula et radice, puncto infra alas, scutello, coxis et trochanteribus flavis, posticis supra nigris, femoribus, tibiis et tarsis anterioribus rufo-flavescentibus, posticis nigris, annulo tibiarum albo, segmentis abdominis 2—4 rufis. — ♀: ore, clypeo, antennis (basi excepta), femoribus, tibiis et tarsis anterioribus, segmentis 1—4 rufis, annulo tibiarum posticarum albo.

7 mm. lang; Kopf und Thorax matt, fein punktirt, kurz behaart, Metathorax ohne Felder, Segment 1 glänzend, ohne Mittelrinne, Segmente 2—6 beim ♂ fast gleich breit, Areola 3-eckig. nerv. rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen.

Schwarz. ♂: Palpen, Mandibeln (die Zähne schwarz), Clypeus (2 vertiefte Punkte an der Basis schwarz), Wangen, Gesicht, orb. front. schön gelb; Fühler schwarz, Glied 1 unten gelb, Prothorax, Schüppchen, Flügelwurzel, Strich unter den Flügeln, Brust, Brustseiten und Schildchen gelb, Hinterschildchen hellroth; Stigma braun; Coxen und Trochanteren gelb, Hinterecoxen oben schwarz, vordere Beine rothgelb, Tibien mit hellerer Basis, Glieder der Mitteltarsen mit dunkeln Spitzen, Hintertibien mit weissen Ringe vor der Basis und weissen Dornen; Segmente 2—4 roth, 5 schwarz mit breitem rothem Hinterrande. Ein ♂ hat die orb. front. und das Hinterschildchen schwarz, Segment 1 roth mit dunkler Mitte. — ♀: Palpen, Mandibeln, Clypeus roth, dieser zuweilen mit schwarzer Basis; Fühler roth mit schwarzer Basis, Thorax ganz schwarz, Flügel wie beim ♂; Coxen und Trochanteren schwarz, diese bei einem ♀ mit gelben Spitzen, vordere Schenkel, Tibien und Tarsen roth, die Schenkel bisweilen schwärzlich, Ring und Dornen der Hintertibien weiss; Segmente 1—4 roth, 4 auch mit schwarzem Hinterrande. — Var. m. ♂ ♀. Hinterschenkel roth, nur Kniee schwarz.

*M. xanthostomus* Gr. ♂ ♀. (? *M. signatus* Förster). Hintertibien nach der Basis zu gelb. — Kopf hinter den Augen etwas schmaler, Brustseiten glänzend, punktirt, Metathorax runzlig, area supero- und posteromedia deutlich umleitet, jene lang und schmal, nerv. rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis

unter der Mitte gebrochen. Beim ♂ hat das Gesicht 3 gelbe Flecke über dem schwarz gerandeten Clypeus, Segment 2 mit breiter schwarzer Basis, Segment 3 mit einem schwarzen Basalfleck in der Mitte oder mit 2 solchen Seitenflecken.

*M. transiens* Rtzbg. (Ichneumonon der Forstinsekten B. III., 126, n. 38). ♂ ♀. Metathorax runzlig punktirt, ohne Felder, area superomedia vertieft, Brustseiten matt, grob punktirt, nerv. rad. ext. vor der Mitte sanft gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segment 1 ohne Mittelrinne (bei einem ♀ mit tiefer Mittelrinne). Bei den ♂ sind die orb. faciales und 2 breite gebogene Streifen, oder nur 2 Punkte im Gesichte unter den Fühlern gelb, Schildchen schwarz, zuweilen die Spitze und das Hinterschildchen weiss; Segment 1 roth mit schwarzer Basis, bei den ♀ ganz roth, die übrigen Segmente sind ganz roth. — Aus *Lophyrus*-Cocons erzogen.

*M. dorsalis* Gr. ♂. Auch die Hintertrochanteren gelb.

*M. longipes* Gr. ♂ ♀. Thorax ganz schwarz, nur Punkt vor den Flügeln gelb, Tibien schön rothgelb. Beim ♀ sind Gesicht und Glied 1 der Fühler schwarz, der gelbe Punkt vor den Flügeln fehlt, Coxen und Trochanteren schwarz, Segment 1 zur Hälfte, Segmente 2 und 3 ganz roth. — Metathorax gerundet, matt, ohne Felder.

*M. adpropinquator* Gr. ♂ ♀. Bei einem ♂ ist nur Glied 13 der Fühler weiss, die Mittelschenkel sind ganz roth, Segment 1 oft schwarz mit rother Spitze, Segment 5 ganz schwarz, die Segmente 6 und 7 haben den Hinterrand in der Mitte weiss.

*M. colon* Gr. ♂. Kopf hinter den Augen schmaler, Thorax seidenhaarig, Metathorax ohne Felder, nerv. rad. ext. in der Mitte gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segment 1 glatt und glänzend, ohne Längsfurche. — Segment 2 schwarz mit rothem Hinterrande, 3 roth jederseits mit schwarzem Fleck, 4 schwarz mit rother Basis.

*M. rufolabris* Zett. ♂ ♀. Aus *Tenthredo*-Larven erzogen. Die ♂ auch mit gelben Schüppchen.

*M. nigropalpis* m. ♂. Niger; mandibulis, clypeo, orbitis facialibus, maculis duabus faciei flavis, flagello antennarum subtus rufo, squamula et radice alarum flavis, stigmatibus fusco; pedibus rufis, coxis et trochanteribus nigris, tibiis et tarsis posticis nigrofusceis; abdominis medio rufo.

4½ mm. lang; glänzend, sehr fein punktirt, Clypeus vorn gerade, Fühler länger als der Körper, Mesothorax hoch, vorn undeutlich 3-lappig, Metathorax deutlich gefeldert, area superomedia 3-eckig, Areola fehlt, nerv. rad. ext. gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Hinterbeine lang, deren Tibien nach der Spitze verbreitert, erstes Segment des Abdomen länger als die Hintercoxen, allmählich breiter werdend, Knötchen fast in der Mitte, Mittelrinne fehlt.

Schwarz; Mandibeln, (ausser den Zähnen), Clypeus, orb. faciales und 2 Gesichtsflecke gelb, Fühlergeissel unten roth, Schüppchen und Wurzel der Flügel gelb. Stigma braun; Beine roth, Coxen und Trochanteren schwarz, Tibien und Tarsen der Hinterbeine schwarzbraun; Hinterleibs-Segmente 2 und 3 und Basis von Segment 4 roth.

*M. leptogaster* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus hypogastricus*

erzogen. Schildchen schwarz. Ein ♀ hat das Gesicht schwarz, nur ein Fleck über dem Clypeus gelb, Thorax ebenfalls, schwarz, nur der Strich unter den Flügeln ist gelb. — Var. 2 Hlmgr. ♂. Die Brust kommt auch gelb gefleckt vor.

*M. viduus* Hlmgr. (*Tryphon albopictus* var. 2 Gr.) — Var. 1 Hlmgr. ♂. Spitzen der Hintertrochanteren gelb. — Var. m. ♀. Aus Larven von *Cladius uncinatus* erzogen. Thorax schwarz, nur das Schildchen gelb, vordere Coxen fast ganz und alle Trochanteren gelb, die hintersten mit schwarzer Basis.

*M. nigricollis* Gr. ♂ ♀. Bei einem ♀ sind die Trochanteren und Schenkel der Hinterbeine roth, bei einem andern die orb. facial. gelb.

*M. analis* m. ♀. Niger; ore, clypeo, flagello antennarum subtus rufis, squamulis flavis; pedibus rufis, coxis nigris; abdomine rufo, segmento 1<sup>o</sup> nigro, marginibus apicalibus segmentorum ultimarum flavis.

7 mm. lang, glänzend, Clypeus vorn nicht gebuchtet, Stirn und Gesicht matt, Brustseiten glänzend, Metathorax grob gerunzelt mit 3 Feldern, die Areola fehlt, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen, Segment 1 mit Mittelrinne, Terebra kurz.

Schwarz; Palpen, Mandibeln und Clypeus roth, Fühlergeißel unten roth, Schüppchen und Wurzel gelb, Stigma braun mit heller Basis, Beine roth, nur Coxen und Basis der Trochanteren schwarz, Abdomen roth, Segment 1 schwarz mit rothem Hinterrande, letzte Segmente mit gelben Hinterrändern, Terebra roth,

*M. nubilus* Hlmgr. ♂ ♀. Beide Geschlechter gleich gefärbt, nur hat das ♂ einen gelben Strich unter den Flügeln, Stigma braun, nerv. radialis ext. gerade, internus gekrümmt.

*M. nobilis* Hlmgr. ♂ ♀. Der gelbe Fleck vor den Flügeln fehlt bei den ♂ zuweilen, bei den ♀ immer. Das Schildchen hat zuweilen nur eine gelbe Spitze, bei den ♂ ist auch das Hinterschildchen gelb. Abdomen sehr verschieden gefärbt. — Var. m. ♂. Der nerv. rad. ext. fast gerade, Metathorax runzlig, Segment 1 breiter, der Fleck vor den Flügeln fehlt, Glied 1 der Fühler unten nicht gelb, Schildchen, Hinterschildchen und Metathorax oben roth, Segment 1 fast ganz roth.

*M. flavipes* m. ♂. Niger; ore, clypeo, facie, basi antennarum subtus, puncto ante et linea infra alas, squamula et radice flavis, stigmatibus fusco; pedibus anterioribus flavis, mediis femoribus dilute rufis, posticis dilute rufis, trochanteribus tibiisque flavis, his apice et tarsis totis fuscis, segmento 2<sup>o</sup> abdominis apice, 3 et 4<sup>o</sup> dorso rufis.

4½ mm. lang, glänzend, Kopf matt, Mesothorax vorn hoch, Metathorax mit 3 fein umleisteten Feldern, area superomedia lang und schmal, die Areola fehlt, nerv. rad. ext. gekrümmt, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen, einen sehr feinen Längsnerv aussendend, das erste Segment des Abdomen länger als die Hintercoxen, matt, ziemlich schmal, die Knötchen vor der Mitte und vor diesen eingeschnürt, Mittelrinne seicht, Segment 2 matt, die folgenden glänzend.

Schwarz, Palpen, Mandibeln (ausser den Zähnen), Clypeus (mit Ausschluss eines vertieften Punktes jederseits), Gesicht, Fühlerglieder 1 und 2 unten, Punkt vor und Strich unter den Flügeln, Schüppchen und Wurzel gelb; Stigma hell braungelb; vordere Beine gelb, die Mittelschenkel röthlich, Hinterbeine hellroth,

mit gelben Trochanteren und Tibien, diese an der Spitze und die Tarsen braun, Segment 2 am Hinterrande, Segmente 3 und 4 auf dem Rücken hell rothgelb.

*M. clypearis* m. ♀. Königsberg. Niger; ore, lateribus clypei et faciei late, articulis antennarum 1 et 2 subtus flavis, flagello rufo; radice et squamula alarum flavis, stigmate pallido; pedibus rufis, coxis nigris, trochanteribus anterioribus flavis; segmento tertio abdominis rufo.

8 mm. lang, wenig glänzend, Kopf breiter als der Thorax, hinter den Augen schmaler, fein runzlig punktirt, Gesicht und Clypeus gröber, jenes schief nach unten geneigt, dieser nicht abgesetzt, jederseits mit einer Grube, Glied 3 der Fühler fast noch einmal so lang als das vierte, Thorax vorn hoch, nach hinten abschüssig, Mittelbrustseiten fein runzlig punktirt, so auch der Metathorax, dieser ohne Felder, Segment 1 mit stark vortretenden Knötchen, die Areola lang gestielt, nerv. transv. anal. in der Mitte gebrochen, Beine lang und dünn, Terebra gerade.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, die Seiten des Clypens und die orb. faciales breit gelb, die Fühlerglieder 1 und 2 unten gelb, die Geissel roth, Flügelwurzel und Schüppchen gelb, Stigma hellbraun; Beine roth, Coxen schwarz, vordere Trochanteren gelb, die Hintertrochanteren mit schwarzer Basis, Hintertibien in der Mitte gelblich, ihre Spitzen und die der Hintertarsenglieder braun; die Basis des zweiten Segments und das dritte fast ganz roth, die letzten Segmente mit schmalen weissen Hinterrändern.

#### Genus *Trematopygus* Hlmgr.

*Tr. discolor* Hlmgr. — Var. 3 Hlmgr. ♂. Aus Cocons von *Lophyrus rufus* und *Nematus* erzogen, — Var. m. ♂ ♀. Schildeben gelb mit schwarzer Mitte, Mesothorax und Brust mit mehr oder weniger gelben Zeichnungen.

*Tr. atratus* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus septentrionalis* erzogen. Der nerv. rad. extern. an der Spitze gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segmente 2 und 3 mit schmalen rothem Hinterrande. Bei den ♂ sind die Palpen, Mandibeln, das Gesicht, Glied 1 der Fühler unten, Schüppchen, vordere Coxen, alle Trochanteren, Fleck über den Vordercoxen und Flecke der Mittelbrust gelb, Fühlergeissel unten roth, Stigma (auch bei dem ♀) braun mit heller Basis, die Areola fehlt, Flügelschüppchen beim ♀ schwarz, gelb gerandet. — Var. m. ♂. Fleck vor den Flügeln gelb, Endhälfte des dritten Segmentes roth.

*Tr. niger* Hlmgr. ♀. Königsberg. Beide Exemplare sind wohl die ♀ zu dieser Art. Gesicht und Fühlerbasis schwarz, Beine ganz roth, kräftig.

*Tr. vellicans* Gr. ♀. Die Felder des Metathorax scharf umleitet, Schüppchen rothbraun.

*Tr. ruficornis* Hlmgr. ♀. Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne) und die Segmente 1 — 4 roth, an den Hinterbeinen sind die Kniee schwarz, die Spitzen der Tibien und die Tarsen braun. Metathorax deutlich gefeldert, Segment 1 mit Längsleisten, 3 mit nicht glänzendem Hinterrande.

*Tr. nigricornis* Hlmgr. ♂ ♀. Nur die Palpen rothgelb, Hintertarsen auch schwarz mit rothbrauner Basis der einzelnen Glieder, Endhälfte des ersten Segmentes, Segmente 2 und 3 ganz und Basis von 4 roth.

*Tr. albipes* Gr. ♀. Aus Larven des *Nematus aethiops* erzogen. Vorderrand des Clypeus roth, Hinterkniee schwarz, bei einem ♀ auch Segment 4 roth. — Glänzend, fein punktirt und kurz behaart, Gesicht gewölbt, Mesothorax vorn 3-lappig, Metathorax mit groben Leisten und deutlichen Feldern, nerv. rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen.

*Tr. erythropalpus* Gr. ♂ ♀. Die ♀ aus Larven von *Dolerus gonager* erzogen. Fühlergeißel ganz gelbroth, Flügeladern und Stigma hell bräunlich-gelb, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen (auch bei den ♂), Areola unvollständig oder fehlend, Metathorax ganz runzlig, ohne Felder, Spitzen der Trochanteren und die Hintertibien gelblich, diese mit schwarzer Basis und Spitze, Hinterrand von Segment 1, die Segmente 2—4 ganz und die Basis von 5 roth.

*Tr. procurator* Gr. ♀. Königsberg. Hintertarsen schwarz.

*Tr. facialis* m. ♂ ♀. Niger; ore, clypeo (in ♂ genis, facie, articulis 1 et 2 antennarum subtus, linea lata ante alas), squamulisque flavis, pedibus rufis, coxis nigris (in ♂ coxis et trochanteribus anticis flavis), abdominis medio rufo.

7 mm. lang, Kopf quer, breiter als der Thorax, Stirn beiderseits etwas eingedrückt, runzlig punktirt, Gesicht zwischen Fühlerbasis und Augen vertieft, Fühler kräftig, 4½ mm. lang, Mesothorax punktirt, 3-lappig, Brustseiten runzlig punktirt, Metathorax sehr deutlich 5-felderig, area superomedia lang 6-ckig, Segment 1 runzlig, gerandet, die beiden Längsleisten fast bis zum Hinterrande reichend, die folgenden Segmente deutlich punktirt; Areola 3-ckig, nerv. rad. ext. gebogen, nerv. transv. analis kurz vor der Basis gebrochen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (die Zähne ausgenommen), Clypeus (beim ♂ auch Wangen und Gesicht) gelb, Fühlergeißel unten röthlich braun, beim ♂ die beiden Grundglieder unten gelb, beim ♀ nur mit gelbem Punkte, Schüppchen (beim ♂ auch breiter Strich vor den Flügeln) gelb, Stigma schwarzbraun mit hellerer Basis; Beine roth, Coxen schwarz oder Vordercoxen roth (beim ♂ Coxen und Trochanteren der Vorderbeine gelb, Mittelcoxen roth gefleckt), Hintertarsen braun; Segment 1 am Hinterrande, Segmente 2—4 ganz roth, 4 an den Seiten und der Spitze dunkler.

*Tr. leucostomus* Gr. ♂ ♀. Aus *Nematus*-Larven erzogen. Kopf hinter den Augen schmaler, Thorax matt, fein punktirt, Metathorax mit 3 deutlich umleisteten Feldern, area superomedia mit parallelen Seiten, nerv. rad. externus in der Mitte sanft gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, einen sehr feinen Längsnerv aussendend, Segment 1 kurz und breit. — Beim ♂ sind Gesicht und erstes Fühlerglied unten gelb. — Var. 1 m. ♂ ♀. Schildchen roth. — Var. 2 m. ♀. Schildchen schwarz, Abdomen verschieden gefärbt. — Var. 3 m. ♀. Schildchenspitze roth, Abdomen schwarz mit mehr oder weniger breiten Hinterrändern der mittleren Segmente.

*Tr. annulatus* m. ♀. Niger; ore, clypeo, macula subhamata ante alas et squamula flavis, stigmatе nigro basi albo, pedibus rufis, coxis anterioribus, trochanteribusque flavis, tibiis posticis flavicantibus, basi et apice tarsisque posticis nigris, segmentis abdominis 2—5 rufis.

6 mm. lang, Kopf matt, hinter den Augen kaum schmaler, Thorax punk-

tirt, Mesothorax hoch, vorn 3-lappig, Metathorax mit schwach umleisteter area superomedia, Abdomen matt, Segment 1 mit undeutlichen Kielen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln und Clypeus gelb, Fühlergeissel unten rothbraun, hakenförmiger Fleck vor den Flügeln, Wurzel und Schüppchen gelb, Stigma schwarz mit weisser Basis; Beine roth, vordere Coxen gelb mit schwarzer Basis, Trochanteren gelb, die hintersten mit schwarzer Basis, Hintertibien bräunlichgelb mit schwarzer Basis und Spitze, Hintertarsen schwarz, Segmente 2—5 roth.

### Genus *Tryphon* Fall.

*Tr. elongator* Fbr. ♂ ♀. Tibien immer gelb.

*Tr. brachyacanthus* Gmel. ♂ ♀. Fühler oft schwarz, die Hintertarsen schwarz, Glied 1 mit breiter, folgende Glieder mit schmaler rother Basis.

*Tr. rutilator* L. ♂ ♀. Färbung der Beine und Grösse des Gesichtsfleckes variiren sehr. Ein ♀ hat nur 2 kleine gelbe Punkte im Gesichte, Hinterschenkel röthelnd, sonst alle Schenkel, Tibien und Tarsen roth. — Var. 1 m. ♂. Segment 1, zuweilen auch die Segmente 5—7 oben mit schwarzem Basalfleck. — Var. 2 m. ♂. Segmente 2—7 mit schwarzer Basis.

*Tr. vulgaris* Hlmgr. (*Tr. rutilator* var. 3 Gr.) ♂ ♀. Die Färbung der Beine variirt auch hier. Oft sind die vorderen Schenkel, alle Tibien und Tarsen roth, Hintertibien mit äusserster schwarzer Spitze. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. — Var. 3 Hlmgr. ♂. — Var. 1 m ♀. Gesicht mit 2 gelben Flecken. — Var. 2 m. ♂ ♀. Wie Var. 1 Hlmgr., aber das zweite Segment mit 2 schwarzen Flecken vor der Basis, die auch zusammenfliessen, bei einem ♂ die Segmente 2 und 3 roth mit breiter schwarzer Mittelbinde, Segment 4 schwarz mit rother Basis. — Var. 3 m. ♂. Wie Var. 1 Hlmgr., aber mit schwarzen Fühlern, deren Basis mehr oder weniger rothgelb ist.

*Tr. trochanteratus* Hlmgr. (*Tr. rutilator* var. 2 Gr.) ♂ ♀. Segment 5 oft roth mit schwarzem Hinterrande. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. — Var. m. ♂. Abdomen ganz roth, nur Segment 1 schwarz mit rother Spitze. Ein ♂ hat nur die Basis von Segment 1 schwarz, die Hinterschenkel fast ganz roth.

*Tr. braccatus* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Vorderschenkel roth, hinten mit schwarzem Fleck, Mittelschenkel vorn roth, hinten schwarz.

*Tr. bicornutus* Hlmgr. ♂ ♀. Metathorax mit 3 Feldern. Beim ♂ ist das Gesicht gelb mit schwarzer Mittellinie, die vorderen Coxen sind roth.

*Tr. consobrinus* Hlmgr. (*Tr. rutilator* var. 5 Gr.) ♂ ♀. Aus einer Dolerus-Larve erzogen. Stirn zuweilen mit Mittelrinne, Hintertibien und Hintertarsen oft roth mit schwarzen Spitzen, Segment 5 oft roth. — Var. 1 m. ♂ ♀. Fühler schwarz, nur erstes Geisselglied mehr oder weniger gelb. — Var. 2 m. ♀. Stirn etwas vertieft, runzlig punktirt, Palpen, Mandibeln, Clypeus und 2 Gesichtsflecke gelb, Abdomen mit Ausnahme des ersten Segmentes, die Hintertibien und Hintertarsen ganz roth.

*Tr. incestus* Hlmgr. (*Tr. rutilator* var. 8 Gr.) ♂ ♀. — Var. m. ♀. Fühler ganz schwarz.

*Tr. ephippium* Hlmgr. ♂ ♀.

*Tr. brunniventris* Gr. ♂ ♀. Ein ♂ hat schwarze Fühler, welche nur unten nach der Basis zu heller sind. Ein anderes ♂ hat Palpen, Mandibeln und Clypeus gelb. Bei einem ♀ hat die Stirn eine deutliche Längsfurche, die Palpen sind weiss, die Terebra ist roth mit schwarzer Basis, Segment 1 oft roth mit schwarzer Basis.

*Tr. fulviventris* Hlmgr. ♂ ♀. Hierher gehört wohl auch *brunniventris* var. 1 Gr. Beim ♀ sind zuweilen alle Trochanteren schwarz, die Gliederspitzen der Hintertarsen immer schwarzbraun, die Hinterkniee nicht immer schwarz, letztes Segment ist rein weiss gerandet, die Terebra ist schwarz. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. m. ♀. Alle Coxen roth.

*Tr. incertus* m. ♀. Niger; ore, clypeo saepe, antennis pedibusque flavo-rufis, coxis, femoribus posticis et apice tibiae posticarum nigricantibus, segmentis abdominis 1—5 rufis, sequentibus margine apicali albo.

7 mm. lang; Kopf hinter den Augen etwas schmaler, Stirn glänzend, fein punktirt, Metathorax mit 5 ziemlich deutlichen Feldern, Segment 1 fein runzlig punktirt, gerandet, die beiden Längsleisten bis zur Mitte reichend, nerv. rad. ext. fast gerade.

Schwarz; Palpen, Mandibeln und Clypeus roth, bei einem ♀ gelb, auch die linke orbita facialis kurz gelb, während die rechte durch einen schrägen gelben Strich angedeutet wird, der an der Basis des rechten Fühlers beginnt; bei einem dritten ♀ ist der Clypeus schwarz mit rother Basis; Fühler roth, bei einem ♀ schwarzbraun, unten bis zur Mitte rothgelb, dann dunkler; Schüppchen roth oder braun, Stigma braun mit heller Basis; vordere Coxen und alle Trochanteren gelbroth, erstere mit schwarzer Basis, Schenkel, Tibien und Tarsen der vorderen Beine roth, aussen gelblich, Hintertibien roth mit schwarzer Spitze, Hintertarsen roth mit schwarzen Gliederspitzen; bei einem ♀ sind die Hinterschenkel rothbraun, die Hintertarsen ganz roth; bei dem dritten ♀ ist die Basis der Hinterschenkel roth; Segment 1 roth mit schwarzer Basis, die Segmente 2—5 roth (bei einem ♀ ist Segment 5 schwarz mit rother Basis), die Segmente 6 und 7 sind schwarz mit weissem, in der Mitte breiterem, Hinterrande.

*Tr. nigrinus* m. ♀. Niger; palpis, antennis subtus, femoribus omnibus, tibiis et tarsis anterioribus rufis, segmentis 3 et 4 abdominis rufis vel nigromaculatis.

7 mm. lang; Stirn flach, punktirt, Gesicht in der Mitte erhöht, punktirt, Fühler in der Mitte verdickt; Thorax glänzend, fein punktirt, Metathorax abgerundet, die 3 Felder bei einem ♀ deutlich, bei einem andern undeutlich; Segment 1 ohne Längsleisten, länger als die Hintercoxen, mit vor der Mitte stehenden Knötchen; Areola kurz gestielt, nerv. rad. ext. in der Mitte und an der Spitze gebogen, nerv. transv. analis fast in der Mitte gebrochen.

Schwarz; Palpen und Fühlergeissel unten roth; Stigma schwarzbraun mit heller Basis; Beine dunkelroth, Coxen Trochanteren, Hintertibien oben und Hintertarsen schwarz, Segment 2 mit schmaler rother Basis und Spitze, Segmente 3 und 4 roth, bei einem ♀ mit breiter schwarzer Basis.

*Tr. compunctator* Gr. ♀.

*Tr. impressus* Gr. ♂ ♀. Aus *Lophyrus-Cocons* erzogen. Das ♂ hat

Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht (unter den Fühlern in 2 Spitzen ausgehend), orb. front., erstes Fühlerglied unten, Streifen und ein Seitenfleck der Mittelbrust, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb; Segmente 1 bis 5 mit weissem Hinterrandfleck.

### Genus *Grypocentrus* Ruthe.

*Gr. cinctellus* Ruthe. ♂ ♀. Aus Fenusa-Larven in Geum erzogen. Beim ♀ haben die Glieder der Hintertarsen braune Spitzen. — Vielleicht gehört folgendes ♂ hierher: Kopf hinter den Augen etwas verengt, Clypeus kleiner als beim ♀, Fühlergeißel 20-gliedrig, kräftig, die Glieder wenig abgesetzt, nach der Spitze hin dünner werdend, nur Segment 3 mit Quereindruck. — Schwarz; Palpen, Mandibeln, Glied 1 der Fühler unten, Flügelwurzel und Schüppchen gelb; Beine hellröthlichgelb, an den Hinterbeinen die Coxen, die Schenkel oben, die Spitze der Tibien und die Tarsen braun, Hinterränder der Segmente 1—3 schmal, die Basis von Segment 3 breit rothgelb.

*Gr. incisulus* Ruthe. ♂ ♀. Aus Fenusa-Larven in Eichenblättern erzogen. Die Quereindrücke auf Segment 2 und 3 undeutlich. Das ♀ hat braune Fühler, an den Hinterschenkeln ist nur die Basis, an den Hintertibien die Spitze braun; nerv. transv. analis nicht gebrochen; Abdomen wie bei *Gr. cinctellus*.

*Gr. rufipes* Hlmgr. ♀.

*Gr. anomalus* m. ♂ ♀. Ich erzog diese Art aus Fenusa-Larven in Eichenblättern und stelle sie mit einigem Bedenken hierher.

Niger; articulo primo antennarum subtus rufo, radice straminea, pedibus anterioribus rufis, coxis nigris, pedibus posticis nigris, trochanteribus apice, tibiis basi tarsisque rufis, articulo ultimo tarsorum omnium nigro, abdominis medio rufo.

3 mm. lang; glänzend, Clypeus lang bewimpert. Fühler länger als Kopf und Thorax, Areola fehlt, Mesothorax vorn stark gewölbt, Metathorax kurz mit scharf umleisteten Feldern, Hintertibien nach der Spitze hin etwas verdickt, Dornen von gewöhnlicher Länge, Segment 1 gekrümmt, punktirt, allmählich breiter werdend, ohne Leisten, Segment 2 fein punktirt, matt, folgende glänzend.

Schwarz; Wimpern des Clypeus goldgelb, Glied 1 der Fühler unten roth Flügelwurzel gelb, Stigma braun, vordere Beine roth mit schwarzen Coxen, Hinterbeine schwarz, Spitze der Trochanteren, Basis der Tibien und die Tarsen roth, das letzte Glied aller Tarsen schwarz; Segmente 3—5 roth, bei einem ♂ nur 3 und 4 oben in der Mitte roth, dieses ♂ hat auch braune Hintertarsen mit heller Basis der Glieder.

*Gr. dubius* m. ♀. Dieses ♀ scheint hierher zu gehören, hat aber 22-gliedrige, dünne, behaarte Fühler, deren Grundglieder sich weder durch Grösse noch durch Form auszeichnen. Der Clypeus ist breit (bis zu den Augen reichend) und kurz.

Niger; radice alarum alba, apice femorum tibiisque fuscis, basi tibiarum posticarum pallida.

3. mm. lang; matt, nur Stirn, Wangen und Abdomen, mit Ausnahme des ersten Segmentes, glänzend, Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Gesicht breiter als lang, Fühler von Körperlänge, Mesothorax nach vorn stark vortretend,

Schildchen erhaben und durch eine tiefe Furche vom Mesothorax getrennt, Metathorax gerundet, ohne Felder; Areola fehlt, nerv. rad. ext. in der Mitte eingebogen, nerv. transv. analis fast an der Basis gebrochen, der Längsnerv wenig sichtbar, Hintertibien nicht kürzer und dicker als gewöhnlich, mit 2 kurzen Dornen; Segment 1 gekrümmt, breit, gerandet, die Knötchen etwas vortretend, zwischen ihnen eine seichte, kurze Längsrinne; Terebra gerade.

Schwarz; Flügelwurzel weiss, Stigma hellbraun, Beine schwarz, nur die Spitzen der Schenkel und die Tibien braunroth, die Basis der hinteren Tibien scherbengelb, alle Tarsen schwarzbraun. Bei einem kleineren ♀ sind die Schenkel fast ganz roth; Segment 2 roth mit 2 grossen dunkleren Flecken.

#### Genus *Adelognathus* Hlmgr.

*A. brevicornis* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Das ♂ gehört vielleicht hieher: orb. front. gelb, Hintertarsen braun, Segment 1 schmaler als beim ♀, fein runzlig punktirt, Knötchen vortretend, in der Mitte gelegen, Postpetiolus parallelseitig und, wie der ganze Hinterleib, fein behaart, Segment 2 fein nadelrissig, letzte Segmente fast ganz gelbbrau. Beim ♀ sind die hinteren Coxen, roth, die Hintertibien gelb.

*A. nigrifrons* Hlmgr. — Var 1 Hlmgr. ♀. Königsberg.

*A. Ruthei* Hlmgr. ♂ ♀. (? *Hemiteles chrysopygus* Gr.) Ich erzog diese Art aus einer Larve von *Emphytus filiformis*. Am 18. Juni kamen aus derselben weissliche Maden, welche sich am 21., jede besonders, ein derbes, gelbbraunes Cocon spannen, Anfangs Juli schlüpften die Wespen aus.

#### Genus *Euceros* Gr.

*E. crassicornis* Gr. (♀ = *Tryphon pruinosis* Gr.) ♂ ♀. Aus Raupen von *Cidaria berberaria* erzogen.

#### Genus *Monoblastus* Hlmgr.

*M. laevigatus* Hlmgr. (*Tryphon exstirpatorius* Gr.?) ♂. Aus *Nematus*-Larven erzogen. Bei den ♂ sind die Fühler schwarz, die Trochanteren gelb, die hintersten mit schwarzer Basis, die Areola fehlt.

*M. exstirpatorius* Gr. (*M. laevigatus* Hlmgr.?) ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus fulvus* erzogen. Fleck vor den Flügeln gelb, die Terebra der ♀ rothgelb. Ein ♀ aus Königsberg hat die vordern Trochanteren ganz, die Hintertrochanteren an der Spitze gelb. ♂ und ♀ haben im Gesichte unter den Fühlern einen schwarzen, abgekürzten Längsstrich, die orb. front. und ein mit diesen zusammenhängender Scheitelfleck gelb. Ein ♀ aus Insterburg hat einen gelben Wangenfleck und die Segmente 5 und 6 nur oben vor dem Hinterrande schwarz. Gewöhnlich ist das Abdomen roth, Segment 1 schwarz mit rother Spitze, Segment 2 mit schmaler schwärzlicher Mittelbinde, Segment 6 mit schwärzlicher Basis. Die Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen gewöhnlich schwarzbraun. Ein ♀ hat die Spitze der Wangen, den Scheitelfleck, einen Strich vor und unter den Flügeln, Schildehen und Hinterschildchen und alle Trochanteren gelb, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen schwarzbraun, die Spitzenhälfte des ersten

Segmentes, die Segmente 2 und 3 ganz und die Basalhälfte des 4. Segmentes roth, Segmente 5 und 6 weiss gerandet, Segment 7 und die Terebra weissgelb; die Bauchfalte gelb. — Var. 1 m. ♀. Die orb. front., Scheitelfleck, Wangen und Schildchen gelb, Fühlerbasis unten gelbroth, Spitzen der Hintertibien und der einzelnen Glieder der Hintertarsen schwarzbraun, Segment 1 mit undeutlichen Leisten, letzte Segmente schmal weiss gerandet.

*M. Neustriæ* Rtzbg. (femoralis Hlmgr.) ♂ ♀. Fühlergeissel beim ♂ schwarz, beim ♀ unten roth; nerv. rad. ext. an der Spitze eingebogen, nerv. transv. analis weit unter der Mitte gebrochen, Areola unvollständig oder fehlend, Stigma ganz braun. Ein ♀ hat Clypeus und Gesicht schwarz, dieses mit 2 schrägen gelben Flecken. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. m. ♀. Clypeus vom Gesichte durch einen schwarzen kurzen Querstrich getrennt, Gesicht gelb, aber die orb. faciales und ein Strich unter den Fühlern schwarz; diese schwarz, nur Glied 2 unten gelbroth, Hintertibien und Hintertarsen ganz roth; Abdomen roth, nur Basis des ersten, Rücken des 5. und Spitze des 6. Segmentes schwarz. Aus Larven von *Nematus citreus* erzogen.

*M. palustris* Hlmgr. — Var. 3 Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus cirrhopus* und *gracilis* erzogen. Metathorax glänzend, area superomedia fast 6-eckig, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen, der Längsnerv fast unsichtbar, Abdomen glänzend, nur die Segmente 1 und 2 matt. Beim ♂ sind die Segmente 2 und 3 roth mit breiter schwarzer Basis, oder Segment 3 schwarz mit rother Basis, Hintertibien mit schwarzer Spitze. Beim ♀ ist die Spitze des ersten Segmentes, die Segmente 2 und 3 ganz, von Segment 4 die Basis breit roth. Bei einem ♀ ist Segment 1 ganz schwarz, Segment 2 hat einen schwarzen 4-eckigen Basalfleck. — Var. 1 m. ♀. Aus Larven von *Selandria hyalina* erzogen. Die area superomedia ist etwas länger. Die Mandibeln schwarz mit rothgelbem Fleck, Gesicht schwarz oder mit 2 gelben Punkten, alle Schenkel schwarzbraun mit rother Basis und Spitze, Segment 1 schwarz mit rother Spitze und undeutlichen Leisten, 2 roth mit 2 schwarzen Flecken vor der Basis, Segmente 3 und 4, auch 5 roth mit breiten braunen Hinterrändern. Ein ♀ hat Segment 1 ganz schwarz, 2 roth mit schwarzer Basis. — Var. 2 m. ♂ ♀. Auch aus Larven von *Nematus cirrhopus* erzogen. Gesicht schwarz, Palpen, Mitte der Mandibeln und alle Schenkel roth, die Areola fehlt oft, Segmente 2, 3 und Basis von 4 roth, Segment 2 mit schwarzer Basis oder mit 2 schwarzen Punkten.

*M. erythropygus* Hlmgr. ♀. Aus Larven von *Dineura Alni* erzogen. Palpen hell, Mitte der Mandibeln rothbraun, Clypeus und Fühler schwarz, diese unten zuweilen rothbraun, Hintertibien und Hintertarsen roth, Coxen und Trochanteren schwarz; Segment 2 roth mit 2 schwarzen Punkten, oder einem grossen schwarzen Fleck vor der Basis, Segment 3 roth oder auch mit schwarzen Punkten; Fühler dick. — Var. m. ♂. Palpen, Mandibeln, Clypeus und Gesicht gelb, die 2 Grübchen des Clypeus und ein Strich unter den Fühlern schwarz; Hintertibien und Hintertarsen roth, Metathorax und Abdomen sehr matt und gerunzelt. Aus *Tenthredo*- und *Lophyrus*-Larven erzogen. (*Tryphon integrator* Rtzbg. ♂ *S. Ichneumon*en der Forstinsekten B. III., S. 123 und 22).

*M. longicornis* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ sind Mandibeln, Clypeus, Ge-

sicht, Fühler und Schüppchen schwarz. Ein ♂ hat unten röthliche Fühler. Ein Pärchen hat die Hinterschenkel mit schwarzer Basis und Spitze, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen braun. Fühler in der Mitte verdickt. — Var. m. ♂. Aus Ludwigsdorf bei Gilgenburg. Fühler, Schüppchen und Hinterbeine schwarz, ebenso die Basis der vorderen Trochanteren und Schenkel.

### Genus *Polyblastus* Hlmgr.

*P. infestus* Hlmgr. ♀. Fühlerglieder 1 und 2 schwarz, Segment 5 und alle Schenkel roth, Hinterschenkel mit brauner Spitze.

*P. albovinetus* Gr. ♂ ♀. Ist wohl nur Varietät von *P. varitarsus*.

*P. varitarsus* Gr. ♂ ♀. Clypeus oft rothbraun; nerv. rad. ext. meistens gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. — Var. 1 Gr. ♂ ♀. Vordere Tibien aussen gelb. — Var. 2 Gr. ♂. Vordere Coxen fast ganz und alle Trochanteren gelb.

*P. cothurnatus* Gr. ♀. Palpen und Mitte der Mandibeln gelb, Clypeus mit rothem Vorderrande, Fühler schwarzbraun.

*P. sphaerocephalus* Gr. ♂ ♀. Bis 9 mm. lang; das Gelb des Gesichtes beim ♀ immer oben in vier Spitzen auslaufend, Fühler in der Mitte verdickt, beim ♂ unten braun, Stigma braun mit heller Basis. Ein ♂ hat die Spitzenhälfte der Hinterschenkel und die hinteren Coxen schwarz, äusserste Spitze der Hintertibien und der Glieder der Hintertarsen schwarzbraun.

*P. mutabilis* Hlmgr. (*Tryph. pastoralis* var. 1 Gr. ?) — Var. 1 Hlmgr. ♂. Alle Trochanteren gelb, Fühlergeissel schwarz. — Var. 2 Hlmgr. ♂ ♀. Oft auch Segment 1 roth. Beide Varietäten aus Larven von *Nematus myosotidis* gezogen. — Var. m. ♂. Nur Hinterrand von Segment 2, Segment 3 ganz roth, dieses seitlich schwarz gefleckt.

*P. ruficornis* m. ♂. Niger; ore, clypeo, basi antennarum subtus flavis, flagello rufo, squamula et radice alarum flavis, stigmatibus fuscis, pedibus flavis, posticis coxis plus minusve nigris, femoribus rufis, apice tibiarum tarsisque fuscis; abdominis medio rufo.

7 mm. lang; matt, sehr fein runzlig punktirt, kurz behaart, Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Stirn flach, Gesicht silberhaarig, Clypeus aussen gerundet, mit gelben Wimpern. Fühler fast von Körperlänge, Mesothorax vorn 3-lappig, Metathorax stark gerunzelt, mit 3 Feldern, area superomedia lang und schmal, die Stigmen rund, Areola kurz gestielt, nerv. rad. ext. zweimal geschweift, nerv. transv. analis wenig unter der Mitte gebrochen. Dornen der Hintertibien sehr kurz. Segment 1 länger als die Hintercoxen, ziemlich schmal, allmählich erweitert, gerandet, mit schmaler Mittelfurche und Knötchen vor der Mitte, Segmente 2—5 fast gleichbreit.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der braunen Zähne), Clypeus, Fühlerglieder 1 und 2 unten gelb, Geissel oben dunkler, unten heller roth, Punkt vor den Flügeln, Schüppchen und Wurzel gelb, Stigma braun; Beine röthlich gelb, an den Hinterbeinen die Coxen mehr oder weniger schwarz, Schenkel roth, Spitze der Tibien und die Tarsen braun, bei diesen die Basis der Glieder gelblich; Hinterrand von Segment 1 und Segmente 2 und 3 ganz roth.

*P. propinquus* Gr. ♂ ♀. Bei den ♂ sind die Hintertarsen schwarz. — Var. 1 Gr. ♂. Fühlerglieder 1 und 2 ganz roth, Flügelschüppchen bei einem ♂ schwarz.

*P. validicornis* m. ♂. Niger; ore, margine clypei, flagello antennarum subtus rufis, radice alarum flava, stigmatibus fusco, basi pallida; pedibus rufis, posticis femoribus, apice tibiarum tarsisque fuscis; abdomine, basi excepta, rufo.

5½ mm. lang; matt, kurz behaart, Stirn flach, Gesicht mit Mittelhöcker, Clypeus gewölbt, vorn gerundet, Fühler kürzer als der Körper, in der Mitte verdickt; Mesothorax hoch, Schildchen gerandet, Brustseiten glänzend, sehr fein runzlig punktirt, Metathorax oben mit 5 Feldern, area superomedia länger als breit, mit parallelen Seiten, Areola kurz gestielt, nerv. rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen; Segment 1 breit, gerunzelt, nach der Basis verschmälert, gerandet, Leisten bis zur Mitte, Knötchen vor der Mitte, folgende Segmente sehr fein gerunzelt, etwas glänzend, Segment 2 mit seichtem Quereindrucke.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Vorderhälfte des Clypeus roth, Fühlergeißel unten rothbraun, Flügelwurzel weissgelb, Stigma braun mit weisser Basis; Beine roth, Coxen und Trochanteren braun gefleckt, Mittelschenkel in der Mitte, Hinterschenkel ganz schwarzbraun, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen bräunlich, Abdomen, mit Ausnahme der Basis, roth, Terebra schwarz, Bauch gelb.

*P. gilvipes* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♀.? Hinterschenkel etwas verdickt.

*P. marginatus* Hlmgr. ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Mandibeln oft schwarz, Basis der Hintertibien und die Hintertarsen oben braun, die Glieder mit rother Basis, Segment 5 meistens roth. — Var. m. ♂. Alle Coxen und die Basis der Trochanteren, Hinterschenkel und Basis der Hintertibien schwarz, Hintertarsen mit brauner Spitze.

*P. aberrans* m. ♂. Niger; ore, squamula et radice flavis, stigmatibus fusco, pedibus rufis, coxis nigris, abdominis medio rufo.

5½ mm. lang; ziemlich glänzend, fein punktirt und kurz behaart, Clypeus glänzend, vorn niedergedrückt, Mesothorax vorn 3-lappig, Brustseiten glänzend, Schildchen in der Mitte hoch, Metathorax grob gerunzelt, ohne Felder, nerv. rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segment 1 länger als die Hintercoxen, allmählich breiter werdend, gerandet, die beiden Mittelkiele bis über die Mitte reichend, Knötchen fast in der Mitte.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (ausser den schwarzen Zähnen) gelblich weiss, ebenso Schüppchen und Flügelwurzel, Stigma braun; Beine roth, Coxen und Basis der Trochanteren schwarz, vordere Coxen unten roth; Hinterrand des ersten Segmentes, Segmente 2 und 3 und Basis von 4 roth, 2 Flecken auf Segment 2 und die Seiten von 3 an der Spitze schwarz, letzte Segmente sehr fein weiss gerandet. — Aus Larven von *Fenusa rubi* erzogen.

*P. pinguis* Gr. ♂ ♀. Clypeus, Schüppchen, vordere Coxen und Trochanteren gelb; Stigma scherbengelb.

*P. Selandriae* m. ♂. Aus Larven von *Selandria pubescens* erzogen. — Niger; ore, clypeo, facie, genis, articulo 1º antennarum subtus, macula ante alas,

squamula, pectore et coxis anterioribus flavo-albis, pedibus dilute rufis, trochanteribus pallidis, tibiis posticis flavo-albis, apice nigra, tarsis posticis nigris, basi articulorum albida.

Kopf breit, hinter den Augen wenig schmaler, Wangen gerundet, Stirn flach, punktirt, Gesicht breiter als lang, Clypeus undeutlich getrennt, Mandibeln breit, Fühler von Körperlänge, Metathorax ohne Felder, Areola fehlt, Schildchen gewölbt, Segmente 2–5 gleichbreit.

5½ mm. lang; schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht, Spitze der Wangen, Glied 1 der Fühler unten weiss, Punkt vor den Flügeln, Rand des Prothorax, Mittelbrust, Schuppehen und Flügelwurzel, vordere Coxen und Trochanteren, alle Tibien und Tarsen gelbweiss, Hintereoxen oben schwarz, Hintertrochanteren mit rother Basis, Spitzen der Hintertibien und aller Tarsenglieder schwarz; Stigma braun, Bauch gelb.

*P. Palaemon* Schiödt (Tryphon holosericeus Rtzbg.) ♂ ♀. Beim ♂ sind alle Trochanteren, oft auch die vorderen Tibien aussen gelb, auch die Basis der Hintertarsen weiss. Beim ♀ sind oft die Vordereoxen und alle Trochanteren gelb.

*P. sanguinatorius* Rtzbg. ♂ ♀. Aus Larven von *Cladius viminalis* und aus *Nematus*-Larven erzogen. Die ♀ haben Wangen und Gesicht gelb, dieses oben in 4 Spitzen getheilt, oder auch Gesicht und erstes Fühlerglied schwarz, Vordereoxen und alle Trochanteren gelb, letztere auch roth, Hintertibien und Basis der Hintertarsen gelblich, vor der Basis der Hintertibien ein dunkler Fleck, Spitze der Hinterschenkel schwarz, oft auch einen rothen Fleck des Metathorax über den Hintereoxen. Die ♂ haben Schildchen, Hinterschildchen und Fleck des Metathorax über den Hintereoxen roth, Hintertibien schwarz mit rother Basis. Ein ♂ hat Mund, Clypeus, 2 Gesichtsflecke am Clypeus und die Wangenspitzen gelb.

*P. Wahlbergi* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Fenusa betulae* erzogen. Das Grundglied der Fühler beim ♂ ganz, beim ♀ nur unten gelb, Hintereoxen bei ♂ und ♀ gelbweiss, der gelbe Rückenstreif des Abdomen reicht beim ♂ bis zum Hinterrande des dritten Segmentes, beim ♀ ist er kürzer und schmaler.

*P. Holmgreni* m. ♂ ♀. Niger; ore, clypeo, apice genarum, facie, basi antennarum subtus (in ♂) flavis, flagello in ♂ subtus, in ♀ toto ruto, puncto ante alas, squamula et radice flavis, stigmatibus testaceo, pedibus flavis, posticis femoribus (in ♀ femoribus omnibus et coxis posticis) rufescentibus, apice tibiarum et articulorum tarsorum fuscis; marginibus apicalibus segmentorum 1–7 abdominis in ♂ late testaceis, in ♀ 2–7 tenuissime albis.

♂ 5½, ♀ 7 mm. lang; Kopf und Thorax glänzend, fein und kurz behaart, Kopf hinter den Augen wenig schmaler, Scheitel hinten scharf gerandet, Stirn über jedem Fühler grubig vertieft, Mesothorax hoch, Schildchen erhaben und seitlich gerandet, Metathorax kurz, mit 3 deutlich umleisteten Feldern, area superomedia 4-eckig, Areola kurz gestielt, verv. rad. ext. nach der Spitze zu etwas gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen; Abdomen fein runzlig punktirt mit glatten glänzenden Hinterrändern der Segmente, Segment 1 länger als die Hintereoxen, gewölbt, allmählich breiter werdend, ohne Knötchen, scharf gerandet und bis über die Mitte gekielt.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der schwarzen Zähne), Clypeus (mit einem eingedrückten schwarzen Grübchen jederseits), Gesicht, Spitze der Wangen, Glieder 1 und 2 der männlichen Fühler unten hellgelb, Geißel unten (beim ♀ ganz) roth; Punkt vor den Flügeln, Schüppchen und Wurzel hellgelb, (beim ♂ auch die Leisten, welche vom Schildchen und Hinterschildchen zur Flügelbasis gehen, gelb,) Stigma scherbengelb; Beine hellgelb (beim ♂ die Hinterschinkel, beim ♀ die hinteren Schenkel und Hintertrochanteren röthlich), Spitze der Hintertibien und der Glieder der Hintertarsen braun. Beim ♂ sind die Hinterränder aller Segmente breit scherbengelb, beim ♀ die der Segmente 2—7 sehr schmal, an den letzten Segmenten breiter, weiss.

*P. melanostigmus* Hlmgr. ♂. Dieses, aus einem unbekannten Wirth erzogene ♂ bestimmte Ratzeburg als *Tryphon calcator* Gr. Es stimmt auch mit der Beschreibung bis auf den ebenfalls gelben Clypeus.

*P. stenocentrus* Hlmgr. ? ♂ ♀. Erstes Fühlerglied unten gelb, vordere Coxen und alle Trochanteren gelbweiss, Hintercoxen roth. Beim ♀ sind die Hinterränder aller Segmente des Abdomen breit braungelb.

*P. pumilus* Hlmgr. ♀. Aus Gallen des *Nematus Valisnerii* erzogen. Vordere Coxen und alle Trochanteren gelbweiss, Hintercoxen roth, *Terebra* bräunlichroth.

*P. praedator* Hlmgr. ♀

*P. senilis* Hlmgr. (*Pimpla breviseta* Rtzbg. S. Ichneumoniden der Forstinsecten B. III. S. 97, n. 18 und *Tryphon aberrans* Ruthe. S. stettiner entomol. Zeitung, Jahrg. 1855, S. 88) ♂ ♀. Aus grünen *Nematus*-Larven erzogen. Das ♂ hat einen schwarzen Thorax, unten dunklere Fühler, mehr gelbliche Beine und die letzten Abdominal-Segmente ganz schwarz, an den Hintertibien sind nur die Spitzen schwarz, Hinterränder der ersten Segmente garnicht, oder kaum merklich roth. Bei den ♀ ist die Fühlergeißel roth, bei einem ♀ aber schwarz. — Var. m. ♀. Schildchen roth, Stigma hellbraun.

*P. carinatus* Hlmgr. ♂. Fühler unten rothbraun, Beine etwas verdickt.

*P. grossus* m. Königsberg. Niger, ore, maculis duabus faciei genisque flavis, clypeo rufo, antennis albo-annulatis, squamula et radice flavis, stigmatibus fusco basi pallida, pedibus flavescens, coxis posticis supra, femoribus, apice tibiarum tarsisque fulvis, segmentis 2—7 abdominis partim nigris, marginibus apicalibus segmentorum 1—5 late rufis, 6 et 7 albis.

9 mm. lang, sehr gedrungen. Kopf und Thorax glänzend, weitläufig punktiert, Kopf hinter den Augen nicht schmaler, Wangen breit, Clypeus stark gewölbt, Mandibeln breit, Fühler vorgestreckt, etwa so lang wie der Körper, in der Mitte etwas verdickt, in eine feine Spitze auslaufend. Mesothorax vorn 3-lappig, Brustseiten glänzend, punktiert, Schildchen mit glattgedrückter Spitze; Metathorax sehr kurz, runzlig, mit 5 deutlichen Feldern, area superomedia breiter als lang, vertieft, glänzend, Segmente 1—3 sehr grob längsrunzlig, mit erhabenem, glattem und glänzendem, scharf abgesetztem Hinterrande, Segment 1 gewölbt, Knötchen vor der Mitte, bis zu ihnen schnell breiter werdend, mit 2 starken, fast bis zum Hinterrande reichenden Längsleisten. Areola 3-eckig, nerv. rad. ext. sanft gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen. *Terebra* unsichtbar.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne), Basis des rothen Clypeus, Wangen, Gesichtsfleck zwischen Clypeus und Augen schmutzig gelbweiss, 2 Striche von der Basis des Clypeus bis zu den Fühlern reichend, röthlich, Fühler schwarz, Glieder 1—7 unten braun, 8—12 ganz weiss; Schüppchen rothgelb, Wurzel heller, Stigma schwarzbraun mit heller Basis; Beine schmutzig rothgelb, Hintercoxen oben, Hinterschenkel, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen braun; Segment 1 am Hinterrande, 2 ganz kastanienbraun, auch auf den folgenden Segmenten scheint diese Farbe unbestimmt durch, die Segmente 6 und 7 mit weissem Hinterrande, Bauchfalte schmutzig rothgelb.

*P. pallipes* m. ♂. Königsberg. Niger; ore, clypeo, genis, facie, articulis 1 et 2 antennarum subtus, squamulis, alarum, puncto ante alas pedibusque pallidis, femoribus posticis rufescentibus, apicibus tibiarum posticarum et articularum tarsorum posticorum fuscis; marginibus summis segmentorum abdominis pallidis, stigmata dilute fusco.

7 mm. lang; glänzend, behaart; Kopf quer, gerundet, Gesicht in der Mitte erhaben, Metathorax mit 3 deutlichen Feldern, Segmente 1—3 fein runzlig, Segment 1 mit scharfen, fast bis zur Spitze reichenden Mittelkielen, Segmente 2 und 3 vor dem Ende mit seichtem Quereindrucke; Areola sitzend; nerv. rad. ext. an der Spitze eingebogen, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Wangen, Gesicht, die 2 ersten Fühlerglieder unten, Punkt vor den Flügeln und die Schüppchen gelblich weiss; Fühler braun, Stigma hellbraun, Beine gelblich weiss, die Hinterschenkel und auch alle Tibien und Tarsen röthlich, Spitzen der Hintertibien und der Glieder der Hintertarsen braun; Bauchfalte und die schmalen Hinterränder der Abdominal-Segmente gelbweiss.

#### Genus *Erromenus* Hlmgr.

*E. brunnicans* Gr. ♀. Bei einem ♀ sind der Clypeus und die Fühlergeissel unten roth, Coxen und Trochanteren rothbraun, Basis der Tibien gelb. 1 ♀ ohne Areola. — Var. m. ♂. Areola fehlt, Abdomen schwarz, nur die Segmente 2 und 3 mit breitem, 4 mit schmalen rothem Hinterrande.

*E. zonarius* Gr. ♂ ♀. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Schüppchen gelb, alle Schenkel und die Segmente 2—4 roth.

*E. punctulatus* Hlmgr. ♀. Trochanteren mit rother Spitze.

*E. frenator* Gr. (*Exochus* Gr.) ♂ ♀. Palpen und Mandibeln gelb, Schüppchen rothbraun, beim ♀ gelb mit schwarzer Basis, Trochanteren schwarz mit rother Spitze, beim ♀ alle Tibien mit gelber Basis, beim ♂ weniger deutlich, Spitze des Abdomen rothbraun.

*E. haemorrhoeus* Hrtg. ♀. Aus *Lophyrus*-Cocon erzogen. Dem *punctulatus* sehr ähnlich, nur der Seiteneindruck auf Segment 2 fehlt, Hinterrand von Segment 6, Segment 7 ganz, auch die Bauchfalte und die Terebra rothgelb, Fühler unten rothbraun, Trochanteren roth, Spitze der Hintertibien und der Hintertarsen-Glieder bräunlich. Der nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen. keinen Längsnerv aussendend.

*E. analis* m. ♂ ♀. Aus *Nematus*-Larven zwischen den Blatträndern von

*Salix viminalis* und aus Gallen von *Nematus Valisnieri* erzogen. Niger; ore, clypeo pedibusque rufis, trochanteribus et femoribus posticis plus minusve nigris, squamula et radice flavis, abdominis apice et terebra rufis, ventre pallido.

4 mm. lang; dem *E. haemorrhoeus* ähnlich, aber glänzender. Die Bildung des Thorax und des Abdomen erinnert sehr an *Exochus*. Kopf breiter als Thorax, hinter den Augen nicht schmaler, Stirn sehr glänzend, mit Längsrinne, Gesicht matter, in der Mitte erhöht, Clypeus breit; Thorax sehr glänzend, Mesothorax vorn 3-lappig, Metathorax verlängert, hinten fast senkrecht abfallend, punktiert, 5-felderig, area superomedia länger als breit, mit parallelen Seiten, Areola meistens vorhanden, 3-eckig, gestielt (bei einem ♀ fehlt sie), nerv. rad. ext. sanft gebogen, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, der Längsnerv fast unsichtbar; Abdomen sehr glänzend, Segment 1 matt, die beiden Längsleisten erreichen fast den Hinterrand, Segment 2 jederseits mit schrägem Basaleindrucke, Terebra gekrümmt, spitz.

Schwarz; Palpen, Mandibeln und Clypeus roth, Fühlergeißel unten bald heller, bald dunkler rothbraun, Schüppchen und Flügelwurzel gelblich, Stigma dunkelbraun; Beine roth, Coxen und Trochanteren schwarz, Schenkel meistens schwarz, Basis und Spitze roth, oder vordere Schenkel roth mit schwarzem Basalfleck, Tibien mit gelber Basis; Hinterrand der Segmente 2—5 schmal rothgelb, oder nur der Hinterrand von 5 und die Segmente 6 und 7 ganz roth, oder nur Hinterrand von Segment 6, Segment 7 ganz roth, oder endlich Abdomen schwarz nur die Spitze von Segment 7 roth; Terebra immer roth, Bauchfalte gelb.

*E. exarcolatus* m. ♂ ♀. Niger; ore, apice clypei et antennis (basi excepta) rufis, squamula et radice alarum flavis, stigmatibus fusco, pedibus dilute rufis, basi tibiarum flava, marginibus apicalibus segmentorum abdominis rufis.

5 mm. lang; glänzend, punktiert, Kopf kurz, hinter den Augen wenig schmaler, Gesicht stark punktiert, Mesothorax hoch, vorn undeutlich 3-lappig, Mittelbrustseiten glänzend, weitläufig punktiert, Metathorax mit 3 deutlichen Feldern, area superomedia 4-eckig, länger als breit, Areola fehlt, nerv. rad. ext. fast gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Segment 1 länger als die Hintercoxen, allmählich breiter werdend, gerandet, die Leisten bis über die Mitte reichend.

Schwarz; ♂: Palpen, Mandibeln grösstentheils, Vorderrand des Clypeus und die Fühlergeißel roth; Flügelschüppchen und Wurzel gelb, Stigma braun; Beine hellroth, Hintercoxen oben schwarz gefleckt, Basis der Tibien gelb, Hinterrand der Abdominal-Segmente roth, Bauchfalte gelb.

Als zu diesen ♂ gehörig betrachte ich ein ♀ aus Königsberg, welches in folgenden Punkten abweicht: Gesicht weniger grob punktiert, glänzender, area superomedia breiter als lang, 6-eckig, Mandibeln, Schüppchen, Coxen und Trochanteren schwarz, Hinterschenkel braun, Seiten des Abdomen, nach hinten ausgedehnter, rothgelb.

*E. fumatus* m. ♂. Aus Larven von *Selandria adumbrata* erzogen. Ich stelle diese Art nur vorläufig hieher, denn sie passt weder in diese, noch in eine andere mir bekannte Gattung.

Niger; ore, clypeo antennisque rufis, squamula flava, alis fumato hyalinis,

stigmatum fusco, basi pallida; pedibus rufis, coxis et trochanteribus anterioribus flavicantibus, coxis posticis nigris, tarsis posticis brunneis; segmentis 2—3—4 abdominis rufis, saepe nigro-maculatis, sequentibus margine apicali rufo.

4 $\frac{1}{2}$  mm. lang; Kopf kurz und breit, hinter den Augen nicht schmaler, Scheitel hinten wenig gebuchtet, Stirn etwas gewölbt, Gesicht behaart, Clypeus breit, vorn fast gerade, Fühler so lang wie Kopf und Thorax, in der Mitte etwas verdickt, Thorax punktiert, Metathorax deutlich 5-felderig, runzlig, area supero-media hinten nicht geschlossen, Brustseiten glänzend, sehr fein punktiert, Abdomen so breit wie der Thorax, eirund, glänzend, Segment 1 länger als die Hintercoxen, gerandet, mit 2 deutlichen Längsleisten; Areola sitzend, Stigma gross, nerv. rad. ext. an der Spitze etwas gekrümmt, nerv. transv. analis in der Mitte gebrochen; Beine nicht verdickt.

Schwarz; Palpen gelb, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne) und Rand des Clypeus breit rothgelb; Fühler unten braun; Schüppchen gelb, Stigma braun mit heller Basis, Flügel braun getrübt; Beine roth, vordere Coxen gelb, alle Trochanteren und die Basis der Hintercoxen rothgelb, diese schwarz, Hintertarsen braun; Segment 1 am Hinterrande, Segmente 2—3—4 ganz roth, die folgenden mit hellem Hinterrande, Segment 7 röthlich. Bei 2 ♂ ist das Abdomen schwarz, nur die Segmente 2—6 mit breiten rothen Seiten.

#### Genus *Acerotomus* Hlmgr.

*A. lucidulus* Gr. ♂ ♀. Strich unter den Flügeln gelb. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. 2 Hlmgr. ♂. Aus Larven von *Cladius difformis* und *albipes* erzogen. Ein ♂ mit rothem Clypeus und rothen Beinen, nur Spitzen der Hintertibien und die Hintertarsen schwarz, Segmente 3 und 4 mit rother Spitzenhälfte. — Var. 3 Hlmgr. ♂. In der Färbung sehr veränderlich.

*A. xanthopus* Hlmgr. ♂. Palpen, Mandibeln (ausser den Zähnen), Spitze des Clypeus und Schüppchen gelb, Stigma hell rothbraun, Hintertibien fast ganz schwarz.

*A. orbitatorius* Schiödte (*Exenterus*) ♂ ♀. Ein aus Larven von *Selandria stramineipes* erzogenes ♂ hat Clypeus, Gesicht und Hintertibien schwarz, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen, Spitzeneindruck des Schildchens deutlich. Bei einem ♀ ist das Gesicht schwarz, nur die orb. faciales gelb, bei einem anderen ♀ sind Gesicht und Spitzen der Wangen gelb, Hintertibien schwarz, Segmente 2 und 3 schwarz mit rothen Hinterrändern, Segment 3 noch mit grossem rothen Fleck jederseits des Hinterrandes, 4 roth mit grossem schwarzem Basalfleck, folgende Segmente rothgelb.

#### Genus *Cteniscus* Curtis (*Exenterus* Hrtg.)

*Ct. erosus* Hlmgr. ♀. Stirn auf beiden Seiten eingedrückt, ohne Mittelrinne, Glied 1 der Fühler unten gelb, die folgenden Glieder roth. Prothorax unten, Strich unter den Flügeln, vordere Coxen und Trochanteren (erstere mit rother Basis) und Segmente 6 und 7 gelb.

*Ct. lituratorius* L. (*Tryphon 6-lituratus* Gr., ♂ = *Tr. scalaris* Gr.) ♂ ♀. Aus Larven von *Dineura rufa*, *Nematus pavidus* und einer *Selandria*

erzogen. Beide Geschlechter stimmen mit Gravenhorst's Beschreibung, nur sind das Gesicht und die Mandibeln bei einem ♂ ganz gelbweiss, auch die Spitze des Schildchens, das Hinterschildchen und der Strich unter den Flügeln ebenfalls gelbweiss, die Areola fast sitzend. Das ♀ stimmt ebenfalls bis auf das schwarze Stigma und die gelben Nähte der Brustseiten und die gelben, rothgefleckten Hintercoxen. — Var. 1 Hlmgr. ♀. Hintertibien und Hintertarsen schwarzbraun, jene mit rother Basis. — Var. 2 Hlmgr. ♀. Ebenfalls erzogen. — Var. 4 Hlmgr. ♂ ♀. — Var. m. ♀. Fast 11 mm. lang; Hinterschildchen gelb, Hintertrochanteren roth, Spitze der Hintertibien schwarz, Segment 2 mit rother Binde vor der Spitze.

*Ct. apiarius* Gr. ♀. Gesicht (oben dreispitzig), Wangen und Hinterschildchen gelb.

*Ct. sexcinctus* Gr. ♀. Aus Larven von *Dineura Alni* erzogen. Die Seitenleisten zwischen Schildchen und Hinterschildchen nach den Flügeln gelb, nur die Segmente 2 und 3 oder 2—4 weiss gerandet. — Var. m. ♀. Fühlergeissel unten gelbroth, Gesichtsflecke grösser, Schildchen und Hinterschildchen schwarz, vordere Coxen theilweise, vordere Trochanteren ganz gelb.

*Ct. succinctus* Gr. (♂ = *quinquecinctus* Gr.?) ♂ ♀. Die ♂ aus Larven von *Nematus cheilon* erzogen. 6 mm. lang; Fühler meistens ganz schwarz, alle Coxen und Trochanteren gelb, Hintercoxen aussen mit braunem Fleck, Hinterschinkel in der Mitte bräunlich, Segment 1 nicht weiss gerandet, Segmente 2—5 gleich breit. Ein ♂ hat im linken Flügel keine Areola.

*Ct. marginatorius* Fbr. ♂ ♀. Mit den beiden folgenden Arten zu Hunderten aus Cocons von *Lophyrus pini* erzogen. Der schiefe Basaleindruck an jeder Seite des 2. Segmentes ist immer vorhanden. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Wangen, Hals, Prothorax, oft auch das Schildchen ganz oder theilweise, Hinterschildchen, Beine (mit Ausnahme der Tibien und Tarsen), und Abdomen schwarz, nur Segment 2 mit schmalen gelbem Hinterrande in der Mitte. Das Gesicht kommt auch schwarz vor, nur die orb. facial. breit und die orb. front. schmal gelb. Der nerv. transv. analis ist bald über, bald unter der Mitte gebrochen.

*Ct. lepidus* Hlmgr. ♂ ♀. Auch aus Larven von *Lophyrus pallidus* erzogen. Der schiefe Basaleindruck auf Segment 3 fehlt immer, nerv. transv. analis meistens unter der Mitte gebrochen. Kopf glänzender, weniger tief punktirt und kürzer behaart als bei *marginatorius*, area superomedia fast 3-eckig, Abdomen schlanker, Segmente 1 und 2 schwächer runzlig punctirt, die Längsleisten auf Segment 1 weniger deutlich, auch die Mittelbrustseiten glänzender. Das Gesicht des ♂ oft mit schwarzem Längsstrich in der Mitte, Schenkel mit schwarzem Längsflecke, Mesothorax zuweilen mit 2 parallelen gelben Längsstrichen, das Gelb satter, fast orange. Beim ♀ sind die vorderen Beine ganz gelb, Hinterschinkel zuweilen nur hinten bräunlich, Schüppchen oft gelb, Terebra braun oder schwarz behaart. — Var. m. (*Exenterus adpersus* Hrtg.) ♀. Hinterrand der Segmente 1 und 2 breiter, 3—5 nur schmal gelb.

*Ct. oriolus* Hrtg. ♂ ♀. (*Tryph. marginatorius* var. 2 Gr.?) Der schiefe Basaleindruck auf Segment 2 fehlt oder ist vorhanden. Sculptur wie bei *Ct. lepidus*, area superomedia breiter als lang, nerv. transv. analis unter der Mitte

gebrochen. ♂: Fühler wie bei *Ct. marginatorius* gestaltet und gefärbt, Gesicht gelb mit schwarzem Längsstriche in der Mitte, Stirn schwarz, oft mit gelbem Mittelstriche, das Gelb des Thorax sehr ausgedehnt, ein Fleck jederseits der Basis des Schildchens, Flecke des Metathorax oben gelb, Schüppchen gelb gefleckt, die Hinterränder aller Segmente gelb, die der Segmente 1 und 2 breiter. ♀: Fühler kürzer als bei den vorigen Arten, Geißel roth, nach der Basis oben schwarz, Mund, Clypeus, Wangen, Gesicht und Stirn orange, letztere oft bis zu den Nebenaugen, oder nur ein Mittelstrich von derselben Farbe, hinter den Ocellen noch 2 gelbe Scheitelflecke, Thorax wie beim ♂, Schüppchen ganz gelb, die Segmente 1 und 2 gelb mit schwarzer Basis, die folgenden schwarz mit breitem gelbem Hinterrande; vordere Beine gelb, Schenkel mit schwarzem Längsfleck.

*Ct. gnathoxanthus* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Hinterschenkel schwarz. — Var. 1 m. ♀. Gesicht schwarz oder mit 2 gelben Punkten an der Basis des Clypeus, vordere Trochanteren roth. — Var. 2 m. ♀. (*Tryph. melanoleucus* Gr.?) Aus Larven von *Selandria pubescens* erzogen. Wie Var. 1, aber Schildchen und Hinterschildchen roth, jenes mit gelber Spitze, Trochanteren gelb, Hintertibien dreifarbig, nämlich Basis gelb, Mitte roth, Spitze schwarz.

*Ct. autumnalis* m, ♂. Niger; ore, clypeo, facie, genis, orbitis frontis, articulo primo antennarum subtus, lateribus prothoracis, linea ante alas, puncto apicali scutelli, squamula et radice alarum flavis, stigmate fusco; pedibus rufis, coxis anterioribus trochanteribusque flavis, coxis, femoribus et tarsis posticis, apice tibiaram posticarum nigris; macula apicali segmentorum 2 et 3 abdominis albis.

4 mm. lang; glänzend, Kopf etwas breiter als der Thorax, mit breiten Backen, Clypeus vorn gerundet und vor dem Ende seicht eingedrückt, Schildchen erhöht, aber oben abgeplattet, Metathorax gerunzelt, mit 5 Feldern, Areola sitzend, trapezisch, nerv. transv. analis schief und weit unter der Mitte gebrochen, Segment 1 länger als breit, runzlig, scharf gerandet, mit 2 scharfen, fast bis zum Hinterrande reichenden Mittelkielen, Segment 2 ebenfalls gerunzelt, quer, die folgenden glänzend. Das letzte Glied der Hintertarsen wenig länger als das vorletzte.

Schwarz; Palpen, Mandibeln (mit Ausnahme der Zähne), Clypeus, Gesicht Wangen und orb. front. abgekürzt gelb; die Fühler unten bräunlich, Glied 1 unten gelb; die Seiten des Prothorax, eine breite Linie vor den Flügeln und ein kleiner Fleck des Schildchens gelb, ebenso die Flügelwurzel und das Schüppchen, Stigma braun mit heller Basis, Beine roth, die vorderen Coxen und alle Trochanteren gelb, die Mittelschenkel an der Hinterseite mit schwarzem Basalstreif, an den Hinterbeinen sind die Coxen schwarz mit gelber Spitze, die Schenkel fast ganz schwarz, die Spitze der Tibien und die Tarsen schwarz; ein Mittelfleck am Endrande der Segmente 2 und 3, die Endränder der folgenden Segmente sehr schmal und die Seiten des Abdomen gelbweiss.

Am 3. October aus *Nematus*-Larven auf *Pinus Larix* erzogen.

*Ct. colorator* Zett. ♂. 10 mm. lang; Gesicht gelb, durch einen abgekürzten schwarzen senkrechten Mittelstrich getheilt, orb. frontis schmal gelb. Glied 1 der Fühler unten gelb, Seiten des Prothorax, hakenförmiger Streif vor

und Strich unter den Flügeln, Fleck der Mittelbrustseiten, Schüppchen, Schildchen, Hinterschildchen, Coxen und Trochanteren gelb, die hintersten unten schwarz, Hintertibien roth, ihre Spitze und die Hintertarsen schwarzbraun.

*Ct. alpicola* Hlmgr. ♂ ♀. Aus *Tenthredo*-Larven erzogen. Bis 9 mm. lang; beim ♂ ist das Gesicht ganz gelb; ein ♂ hat rothe Hinterschenkel, nur Basis und Spitze schwarz; Segment 2 ist oft oben, die Segmente 3 und 4 sind oft in den Seiten schwarz gefleckt.

*Ct. exstirpatorius* Hlmgr. (*Tryph. exst. Gr.*?) ♂ ♀. Das ♂ hat die orb. front. gelbweiss, das Schildchen hat keine vertiefte Spitze, aber die area superomedia ist vertieft, ein hakenförmiger Streif vor und ein Strich unter den Flügeln und der Seitenrand des Prothorax sind gelb, die Hinterschenkel schwarzbraun, die Segmente 2—4 ganz roth, die folgenden haben gelbe Hinterränder. ♀: Prothorax oben und an den Seiten, hakenförmig gebogener, durch die Naht des Mesothorax getheilter Fleck vor den Flügeln, Strich unter denselben, Fleck der Mittelbrustseiten, Schildchen fast ganz und die Hintercoxen gelb, diese unten mit schwarzem Fleck, Hinterschenkel ganz roth.

*Ct. frigidus* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Larven von *Nematus fulvus* und *ventricosus* erzogen. Bei ♂ und ♀ sind die Coxen und Trochanteren gelb, die Hintercoxen mit schwarzer Basalhälfte. Bei den ♂ sind die äusserste Spitze der Hinterschenkel und Hintertibien bräunlich, die Segmente 2 und 3 rothbraun, oder roth mit schwarzen Seitenflecken, folgende schwarz. — Var. 1 m. ♀. Schildchenspitze roth, Stigma heller. — Var. 2 m. ♀. Schildchen schwarz, Stigma hell, Segmente 2—7 rothgelb.

*Ct. geniculosus* Schiöde. ♀. Marienburg. Spitzen der Hintertarsenglieder schwarz.

*Ct. limbatellus* Hlmgr. ♂ ♀. Das ♀ hat einen gelben Gesichtsfleck über dem Clypeus, schwarze Coxen und die Segmente 2—7 rothgelb.

*Ct. praeustus* Hlmgr. ♂ ♀.

*Ct. bimaculatus* Hlmgr. ♂. Fühler in der Mitte etwas verdickt, Segmente 2—5 roth.

#### Genus *Exyston* Schiöde.

*E. cinctulus* Gr. ♂ ♀. — Var. 2 Hlmgr. ♂ ♀. — Var. m. ♂. Clypeus sehr undeutlich vom Gesichte getrennt. Palpen, Mitte der Mandibeln und Clypeus gelb, Thorax, Schüppchen und Coxen schwarz, vordere Trochanteren, Schenkel, Tibien und Tarsen gelb, erstere oben mit schwarzem Fleck, Schenkel hinten schwarz, Hinterbeine schwarz, Spitze der Trochanteren, Schenkel und Mitte der Tibien rothgelb; Segment 1 glänzend, schwarz, Segment 2 schwarz mit rothen Thyridien und rothem Endrande, Segmente 3—5 roth mit schwarzer Basis, folgende ganz roth. Die 5 Felder des Metathorax nicht sehr deutlich. — Vielleicht eigene Art.

### B. *Tryphonides prosopi*.

Genus *Colpotrochia* Hlmgr.

*C. elegantula* Schrank ♂ ♀. Königsberg.

Genus **Triclistus** Förster.

*Tr. Holmgreni* Boheman. ♂ ♀.

*Tr. podagricus* Gr. ♂ ♀. Aus *Lithocolletis*-Raupen in Birnblättern erzogen. — Var. 3 Hlmgr. (*Exochus aethiops* Gr.) ♂.

*Tr. congener* Hlmgr. — Var. 3 Hlmgr. (Ex. *podagricus* Gr. partim.) ♀.

*Tr. curvator* Gr. — Var. 2 Hlmgr. (Ex. *congener* Hlmgr.) ♂ ♀. Aus *Nothris verbascella* erzogen. — Var. 3 Hlmgr. (Ex. *podagricus* partim) ♀. Aus *Tortrix*-Raupen erzogen.

*Tr. pallipes* Hlmgr. ♂ ♀. Aus Raupen von *Eupithecia trisignaria* erzogen.

Genus **Metacoelus** Förster.

*M. femoralis* Gr. ♂ ♀.

*M. mansuetor* Gr. ♂ ♀.

Genus **Exochus** Gr.

*E. gravipēs* Gr. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. Ein aus Raupen von *Tinea consociella* erzeugenes ♂ hat die Seiten des Mesothorax vor den Flügeln, Spitze des Schildchens, das Hinterschildchen und die Basis der Tibien gelb. Ein ♀ hat die Hintertarsen ganz roth. — Var. 2 Hlmgr. ♂. Ein ♂ hat die vorderen Trochanteren und Tibien gelb, Hintertibien mit gelber Basis. Ein anderes ♂ hat den Wangenfleck, die orb. front., Spitze des Schildchens und das Hinterschildchen gelb. — Var. 4 Hlmgr. (Ex. *prosopius* Gr.) ♂.

*E. flavomarginatus* Rtzbg. ♂ ♀. Bei den ♂ ist zuweilen ein rother Fleck über den Mittel- und Hintereoxen. Ein ♂ hat ein schwarzes Schildchen. — Var. 1 m. ♀. Wangen schwarz, Beine ganz roth, Stigma dunkel. — Var. 2 m. ♀. Kopf ebenso, Coxen, Trochanteren, Schildchen und Hinterschildchen schwarz.

*E. erythronotus* Gr. ♂ ♀. Beim ♀ fehlt der Wangenfleck. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀. — Var. 2 Hlmgr. (*E. coronatus* Gr.) ♂ ♀.

*E. pietus* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♂ ♀.

*E. consimilis* Hlmgr. ♂. Spitzen der Hintertibien und der Glieder der Hintertarsen heller oder dunkler braun. — Var. 1 Hlmgr. ♂. — Var. 2 Hlmgr. ♂. Neuenburg. Hintereoxen roth mit schwarzer Basis.

*E. procerus* Hlmgr. (*E. lentipes* var. 1 Gr.?) ♂ ♀. Ein ♂ hat die Hintertibien und Hintertarsen so, wie Gravenhorst sie beschreibt. Bei einem anderen ♂ ist der untere Theil des Gesichtes schwarz, das Hinterschildchen gelb, Spitze der Hintertibien und der Glieder der Hintertarsen immer bräunlich. Das ♀ hat ganz gelbe Schüppchen, die Beine sind wie beim ♂ gefärbt. — Var. 3 Hlmgr. ♂.

*E. turgidus* Hlmgr. ♀.

*E. ophthalmicus* Hlmgr. ♀. Die orb. front. gelb.

*E. notatus* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♀ ist das Schildchen ganz gelb, die

Mittelbrust ist roth gefleckt, die Mittelbrustseiten sind roth und gelb gefleckt und die Seiten des Metathorax über den Hintercoxen roth.

*E. tibialis* Hlmgr. ♀. Strich unter den Flügeln, Spitze des Schildchens, das Hinterschildchen und die vorderen Tibien vorn, zuweilen auch die Spitze der Wangen gelb; Hintercoxen roth.

#### Genus *Tylocomnus* Hlmgr.

*T. scaber* Gr. (*Trachyderma scabra* Gr.) ♂. Königsberg.

#### Genus *Chorinaeus* Hlmgr.

*Ch. tricarinatus* Hlmgr. ♂ ♀. Alle Tibien mit heller Basis, Hintertarsen schwarzbraun.

*Ch. funebris* Gr. ♀. Ein ♀ hat Gesicht und Wangenfleck gelb, Tibien und Tarsen der Hinterbeine mit heller Basis. Ein ♀ hat die orb. fac. und front. gelb, die Hintertarsen rothbraun.

*Ch. cristator* Gr. ♂. Palpen, Mandibeln, Gesicht, Spitze der Wangen, Glied 1 der Fühler unten gelb, Fühlergeissel unten roth, vordere Coxen und Trochanteren meistens rothgelb.

#### Genus *Hyperacmus* Hlmgr.

*H. crassicornis* Gr. (*Exochus* Gr.) ♂ ♀. Das ♂ ist 8 mm. lang und stimmt in Sculptur und Färbung fast ganz mit dem ♀ überein, aber die Fühler sind so lang wie der Körper, zusammengedrückt, nach der Spitze zu dünner, die Glieder länger als breit, Glied 5 am Grunde seitlich eingedrückt; Mesothorax deutlich 3-lappig, Metathorax grobrunzig, Segmente 2—7 glänzend, gerundet, nur in der Mitte flach, Bauchfalte stark vortretend, Spitze des letzten Segmentes und die weit vortretende, nach unten gerichtete Penisklappe rothbraun; Hinterbeine lang, alle Schenkel etwas dunkler als beim ♀. Ein ♀ hat die Palpen, Fühlergeissel, Schüppchen, Beine (mit Ausnahme der Coxen) und das Abdomen, ausser Segment 1, roth.

#### Genus *Orthocentrus* Gr.

*O. stigmaticus* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Fühler unten fast ganz gelbweiss, Segmente 1—3 mit rothem Hinterrande. Ein ♂ hat rüthere Beine und dickere Hinterschenkel.

*O. frontator* Zett. ♂. Marienburg. 3 mm. lang.

*O. corrugatus* Hlmgr. ♂. Areola 5-eckig, Hinterschenkel verdickt, Hintercoxen nur oben schwarz.

*O. rufescens* m. ♀. Niger; palpis, basi antennarum subtus et squamula flavis, mandibulis, facie et genis rufis, pleuris, pectore, metathorace et segmentis 1—3 abdominis badiis, stigmatibus testaceo, pedibus lacte rufis, anterioribus flavicantibus.

4 mm. lang; Metathorax deutlich gefeldert, fein runzig, Brustseiten sehr glänzend, die Segmente 1, 2 und Basis von 3 fein nadelrissig, die Leisten des ersten Segmentes fast bis zur Spitze reichend, nervus rad. ext. fast gerade, nerv.

transv. analis unter der Mitte gebrochen, der Längsnerv kaum sichtbar, Areola unregelmässig, fast trapezförmig, Hinterschenkel verdickt, Terebra vorstehend, kurz.

Schwarz; Palpen gelb, Mandibeln, Wangen und Gesicht roth, Basis der Fühler unten und Schüppchen gelb, Stigma scherbengelb, Brustseiten, Brust und Metathorax kastanienbraun, Seitennähte gelblich, Beine roth, vordere mehr gelblich; Segmente 1—3 braunroth.

*O. Sannio* Hlmgr. ♂. Die Punkte vor den Flügeln fehlen, Hintercoxen rothgelb, Hinterrand von Segment 2, Basis und Hinterrand von 3 roth.

*O. monilicornis* Hlmgr. ♀. Im October gefangen.

*O. protuberans* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♀. — Var. 2 Hlmgr. ♀. — Var. 3 Hlmgr. ♀.

*O. discolor* Hlmgr. ♀. Königsberg. Hintercoxen oben, Hintertibien an der Spitze schwarz gestreift, Hintertarsen mit schwarzen Gliederspitzen.

*O. flaviceps* Gr.? ♂. Fühlerglied 3 über zweimal so lang als breit. Stirn schwarz, nur orb. front. gelb, Brust ganz schwarz, Areola oft 3-eckig und gestielt, alle Beine gelb. — Var. 1 m. ♂. Mittelbrust rothgelb gefleckt. Hintercoxen oben, Spitzen der Hintertibien und die Hintertarsen zuweilen bräunlich, auch Segment 3 rothgelb gerandet. — Var. 2 m. ♂. Der gelbe Strich vor den Flügeln biegt sich vorn um und bildet auf dem Mesothorax jederseits einen Längsstreif. — Var. 3 m. ♂. Schlanker, nerv. rad. ext. gebogen, die Zeichnungen und Beine gelbweiss.

*O. concinnus* Hlmgr. ♂ ♀. — Var. m. ♀. Coxen und Schenkel der Hinterbeine schwarzbraun.

*O. agilis* Hlmgr. ♂. Brustseiten und Hintercoxen rothbraun, Hinterschenkel schwach gebräunt.

*O. vittatus* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ ist das Abdomen ganz rothbraun. ♀: Gesicht rothbraun, die orb. front. fehlen, Fühler roth, oben bräunlich, Thorax schwarz, nur Brust zuweilen röthlich, Abdomen schwarz, Segmente 3 und 4 rothbraun, Terebra schwarz, Flügel wie beim ♂, aber Schüppchen gelbroth, Beine ebenfalls gelbroth, Basis der Hintercoxen, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen braun, ebenso die letzten Glieder aller Tarsen.

*O. minutus* Hlmgr. ♀.

*O. atratus* Hlmgr. ♂. Glänzend, schwarz, Palpen braungelb, Beine schwarzbraun, Vordertrochanteren und alle Tibien scherbengelb, Schüppchen gelbweiss.

*O. morionellus* Hlmgr. ♂ ♀. Die Fühler sind bei ♂ und ♀ schwarzbraun, beim ♂ ist das erste Glied unten gelb, Hintercoxen schwarzbraun.

*O. molestus* Hlmgr. ♂.

*O. lineatus* m. ♂. Niger; ore, facie (linca in medio excepta), basi antennarum subtus, squamula et stigmatibus flavis, pedibus rufis, coxis et trochanteribus anterioribus flavis, coxis posticis pro parte nigris.

3 mm. lang; in der Sculptur dem *O. ridibundus* fast gleich.

Schwarz; Palpen, Mandibeln und Gesicht gelb, dieses mit längerer oder kürzerer senkrechter schwarzer Mittellinie, Basis der Fühler unten, Flügelschüppchen und Stigma gelb, Beine roth, vordere Coxen und Trochanteren gelb, Hintercoxen zum Theil schwarz, Hinterschenkel zuweilen bräunlich.

*O. pusillus* Hlmgr. ♀.

*O. testaceipes* m. ♀. Aus Larven der *Heledona agaricola* in einem *Boletus* erzogen. Neustadt. Nigropiceus; ore, facie, antennis basin versus sub-  
tus pedibusque testaceis.

3 mm. lang; glänzend, Areola fehlt, Glied 3 der Fühler länger als breit, Metathorax ohne Felder, Segment 2 an der Basis nadelrissig, nerv. rad. ext. etwas gekrümmt.

Pechbraun; Mundtheile, Gesicht, Fühlerbasis unten und Beine scherbengelb, Schüppchen und Stigma weisslich.

*O. sylvaticus* Hlmgr. ♂.

*O. facialis* m. ♀. Niger; ore, facie et basi antennarum rufis, squamulis alarum pedibusque testaceis.

Kaum 3 mm. lang; ziemlich glänzend, Areola fehlt, nerv. rad. ext. gekrümmt, Glied 3 der Fühler länger als breit, Metathorax fein gerunzelt, ohne deutliche Felder, Segment 2 ziemlich glänzend.

Schwarz; Mundtheile, Gesicht und Fühlerbasis roth, Schüppchen und Stigma hellgelbweiss, Beine scherbengelb.

*O. rufipes* m. ♀. Niger; ore, basi antennarum subtus pedibusque rufis, squamulis alarum flavis, stigmatе testaceo.

Ueber 3 mm. lang; dem *O. nemoralis* in der Sculptur sehr ähnlich, nur Metathorax fein gerunzelt, ohne Felder, Segment 1 länger runzlig, Mittelkiele deutlich, in der Mitte jederseits ein schräger Eindruck, Segment 2 mit deutlichen Thyridien.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Basis der Fühler unten und die Beine roth, Schüppchen gelb, Stigma scherbengelb.

*O. intermedius* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ sind auch die Hintertrochanteren weisslich gelb, ein ♂ hat die orb. front. schmal gelb. Bei einem ♀ ist das Gesicht unter den Fühlern hellroth.

*O. frontalis* m. ♀. Niger; ore, antennis, pedibus ventrequе rufis, orbitis frontalibus late et squamulis flavis, segmentis 3 — 7 abdominis plus minusve rufescentibus.

4 mm. lang; Gesicht breit, gewölbt, dicht punktirt, matt, Metathorax fein gerunzelt, Felder sehr deutlich, area superomedia lang, schmal und vertieft, Segmente 1 und 2 fein gerunzelt.

Schwarz; Mund und Fühler roth, orb. front. breit gelb, auch die Schüppchen gelb, Flügeladern und Stigma blassbraun, Beine roth, Segmente 1 und 2 schwarz, die folgenden besonders an den Hinterrändern rothbräunlich, Bauch roth.

*O. femoralis* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ ist das ganze Gesicht gelb, beim ♀ sind die Beine roth. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Die vorderen Beine rothgelb.

*O. anomalus* Gr. ♀. Kopf hinter den Augen verengt, das Gesicht ist zuweilen roth, die Beine sind oft ganz rothgelb. Ein ♀ hat die vorderen Coxen und Trochanteren hellgelb.

*O. setiger* m. ♀. Nigropiceus; capite nigro, ore, margine infra antenas, antennis pedibusque rufis, squamula flava, stigmatе testaceo, abdomine fusco, segmentis 1 et 2 rufis.

3 mm. lang; Kopf schmaler, aber länger als bei *O. hastatus*, quadratisch, Fühler wie bei *O. anomalus*, Segment 2 nur an der Basis nadelrissig, die Quereindrücke auf den Segmenten 1 und 2 nicht deutlich, Areola fehlt. Terebra kürzer als das Abdomen.

Pechbraun; Kopf schwarz, Palpen, Mandibeln, oberer Gesichtsrand, Fühler und Beine roth, Gesicht dunkel rothbraun, Schüppchen gelb, Stigma scherbengelb, Abdomen rothbraun, Segmente 1 und 2 roth.

*O. curvicaudatus* m. ♀. Niger; ore, squamulis pedibusque rufis, coxis et femoribus partim nigris, terebra exserta, curvata.

Ueber 3 mm. lang; Metathorax ziemlich glänzend mit deutlichen Feldern, Areola sehr klein, unregelmässig 5-eckig, Segment 1 breit, sehr convex, gerunzelt, hinter der Mitte eingedrückt, Segment 2 so lang wie breit, nur die Basis nadelrissig, der übrige Theil, so wie die folgenden Segmente glänzend, Terebra vorstehend, nach oben gekrümmt.

Schwarz; Mund, Fühler unten vor der Basis mehr oder weniger und Schüppchen roth, Stigma hellbraun, Beine roth, Coxen und Schenkel schwarz mit rothen Spitzen, Spitze der Hintertibien zuweilen schwärzlich, Terebra röthlich mit schwarzer Spitze.

### C. Tryphonides schizodonti.

#### Genus *Bassus* Fall.

*B. laetatorius* Fbr. ♂ ♀. Aus Syrphus-Maden erzogen. — Var. 1 m. ♀. Etwas grösser als Stammart, Mesothorax grobrunzlig, Clypeus ganz weiss, Segment 1 fast ganz, Segmente 2—4 ganz roth, nur Spitze von 4 zuweilen schwarz. — Var. 2 m. ♀. Fühler und Abdomen schwarz, nur Spitze von Segment 2 und Basis von 3 roth, oder Segment 3 ganz schwarz.

*B. albosignatus* Gr. ♂ ♀. Aus Syrphus-Maden erzogen. Beim ♂ ist das erste Fühlerglied unten zuweilen nicht gelb. — Var. 1 Hlmgr. ♂ — Var. 2 Hlmgr. ♂ ♀.

*B. nemoralis* Hlmgr. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Spitze der Wangen und alle Trochanteren gelb.

*B. multicolor* Gr. ♂. Spitze der Wangen gelb.

*B. tricinctus* Gr.? ♀. Nur ein ♀ mit zerdrücktem Abdomen. Clypeus vorn gerundet, Fühler so lang wie Kopf und Thorax, nerv. transv. analis tief unter der Mitte gebrochen. Palpen, Mandibeln theilweise und Clypeus gelb, Thorax ganz schwarz, Beine roth, hintere Coxen und Hintertarsen schwarzbraun. Abdomen schwarz, nur Hinterrand des zweiten Segmentes röthlich.

*B. bizonarius* Gr. ♂ ♀. Das ♂ hat das Gesicht mehr oder weniger und das erste Fühlerglied unten gelb. — Var. 1 m. ♂. Schenkel fast ganz und die Segmente 2—4 schwarz. — Var. 2 m. ♀. Segmente 2—4 ganz roth, bei einem ♀ ist auch Segment 1 roth mit schwarzer Basis.

*B. lateralis* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die orb. fac. breit gelb, aber der gelbe Fleck vor den Flügeln und die gelbe Schildchenspitze fehlen; bei ♂ und ♀

haben nur Segment 2, oder die Segmente 2 und 3 Seitenflecken. Der nerv. rad. ext. sanft gebogen, Segment 3 mit glatter Hinterhälfte, beim ♀ ist der Kopf breiter als der Thorax.

*B. cinctus* Gr. ♂. Stirn nicht eingedrückt, Seiten des Prothorax und die vorderen Seitennähte der Mittelbrust gelb.

*B. scabriculus* Hlmgr. ♂. Ein ♂ hat einen gelben Fleck vor den Flügeln.

*B. pectoratorius* Gr. ♂ ♀. Glied 1 der Hintertarsen immer mit weisser Basis. Beim ♀ ist das Hinterschildchen rothgelb, auf dem Mesothorax stehen 2 rothe Flecke vor dem Schildchen, Abdomen ganz schwarz.

*B. flavolineatus* Gr. ♀. Mandibeln und Gesicht schwarz, Stigma braun mit heller Basis, Hintertibien mit weisslicher Basis, Segment 3 an der Basis roth durchscheinend. Stirn ohne Längsfurche, oben über jeden Fühler eingedrückt. — Var. 1 Hlmgr. ♀. Hintertibien mit weisslicher Basis.

*B. biguttatus* Gr. ♂. Wangen und Hinterschildchen gelb. Ein ♂ hat auch einen gelben Fleck auf jeder Seite des Metathorax.

*B. exsultans* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Wangen, der Prothorax unten, die Seitennähte der Brust und das Hinterschildchen gelb, Hinterrand der ersten Segmente zuweilen nur an den Seiten gelb gefleckt. Beim ♀ sind Schildchen und Hinterschildchen gelb, bei einem ♀ die Fühler unten braun, die Vordercoxen gelb.

*B. bimaculatus* Hlmgr. ♂. Wangen und Hinterschildchen ebenfalls gelb, die beiden Basalflecke des 3. Segmentes fliessen zuweilen zusammen, Segment 4 hat eine schmalere Basalbinde.

*B. insignis* Gr. ♀. Strich unter den Flügeln zuweilen gelb. — Var. m. ♀ 7 mm. lang; Gesicht schwarz, die Areola gestielt.

*B. rufipes* Gr. ♀. Meistens sind alle Trochanteren roth, das Hinterschildchen ist zuweilen gelb.

*B. alpinus* Hlmgr. ♀. Wangenspitze und Hinterschildchen gelb, Mittelbrust roth gefleckt, Coxen und Trochanteren roth, Hintertibien mit breitem weisslichem Mittelringe.

*B. pictus* Gr. ♀. Strich unter den Flügeln immer gelb.

*B. deplanatus* Gr. ♂ ♀. Nervus transv. analis zuweilen in der Mitte gebrochen, manchmal ist auch das Hinterschildchen gelb. — Var. m. ♀. Mandibeln, Clypeus, Fühler und Hinterkniee schwarz, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen.

*B. fissorius* Gr. ♀. Hintertibien schwarz, nur ein Basalstreif an der Innenseite gelbweiss.

*B. ruficornis* Hlmgr. ♀. Ein ♀ hat 3 gelbe Gesichtsflecke, ein anderes hat das Gesicht gelb und roth gefleckt.

*B. strigator* Fbr. ♂. Dem *B. bimaculatus* gleich, nur dass bei diesem die Areola fehlt und das Schwarz der Hintertibien ausgedehnter ist. Ein ♂ hat im rechten Flügel keine Areola. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Brust oft nur gelb gefleckt, auch die Hintercoxen oben mit schwarzem Fleck. Ein ♂ hat ein gelbes Schildchen mit schwarzem Spitzenfleck. — Var. 2 Hlmgr. ♂. Segment 4 ganz schwarz. — Var. m. ♂. Segmente 3—5 mit gelber Basalbinde, die Areola im rechten Flügel sehr klein.

*B. Sundevalli* Hlmgr. ♀. Der gelbe Strich unter den Flügeln ist vorhanden, Fühler, Hinterschildchen und Mittelfleck des Schildchens schwarz, Vordercoxen und vordere Trochanteren gelb, Hintertibien gelb mit schwarzer Spitze.

*B. ornatus* Gr. ♂. Wangen und Fühlerglieder 1 und 2 unten gelb, Geissel unten rothgelb, Metathorax runzlig, Felder undeutlich, area superomedia schmal, Segment 1 gerandet, die Längsleisten bis zum Hinterrande reichend, Segment 2 mit sehr grob runzlig punktirtir Basis.

*B. areolatus* Hlmgr. (*B. sulcator* Gr. ?) ♂ ♀. Beim ♀ ist der Clypeus auch schwarz, roth gerandet, Fühler unten schwarzbraun, Glied 1 unten roth, Hintercoxen oben mit schwarzer Basis. Ein ♀ hat Gesichtsflecke und Schildchen roth.

*B. pulchellus* Hlmgr. (*B. sulcator* Var. 1—4 Gr.) ♂ ♀. Thorax, ausser dem Striche unter den Flügeln, meistens ganz schwarz, Basis der Trochanteren und Schenkel zuweilen schwarz, Spitze der Hintertibien und die Hintertarsen oft bräunlich. — Var. 1 Hlmgr, ♂ ♀. Beim ♀ sind die Trochanteren schwarz gefleckt, auch die Schenkel sind unten an der Basis schwarzstreifig. — Var. 1 m. ♂. Hintercoxen und Schildchen gelb. — Var. 2 m. ♂. Hinterrand von Segment 2 breit, Segment 3 ganz und 4 roth mit schwarzer Binde.

*B. cognatus* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ sind die Nähte der Brustseiten gelb, ein ♀ hat Gesichtsflecke, Glied 1 der Fühler unten und die Hintertrochanteren gelb.

*B. dorsalis* Hlmgr. ♂ ♀. Beim ♂ ist ein Streifen an der vorderen Seite der Mittelbrust und die Naht zwischen Meso- und Metathorax gelb, auch Mund, Wangen, Gesicht und Glied 1 der Fühler unten gelb. Bei einem ♂ haben die Segmente 2—4 einen schwarzen Mittelfleck.

*B. signatus* Gr. ♂ ♀. Aus *Syrphus*-Tönnchen erzogen. Beim ♂ ist die Arcola sehr klein. Ein ♀ hat nur Segment 2 und die Basis von 3 roth.

*B. festivus* Fbr. ♂ ♀. Aus *Syrphus*-Tönnchen erzogen. Kopf breiter als Thorax, Clypeus in der Mitte eingedrückt, Gesicht sehr glänzend, Metathorax mit deutlichen Feldern, area superomedia quadratisch, die Segmente 1—2 beim ♂ nadelrissig, Segment 2 mit glattem rothen Hinterrande; beim ♀ ist Segment 2 glatt, nur zwischen den Thyridien nadelrissig, Hinterkniee schwärzlich. — Var. 1 Gr. ♀ — Var. 2 Gr. (*fraterculus* Förster) ♀. Dem *pulchellus* fast gleich, nur grösser.

*B. festivus* Fbr. nach Hlmgr. ♂ ♀. Aus *Syrphus*-Tönnchen erzogen. Diese Art ist nicht der *B. festivus* Fbr. Hintercoxen des ♀ roth.

*B. elegans* Gr. ♂ ♀. Beim ♂ sind auch die Wangen gelb. Beim ♀ sind die Segmente 2 und 3, oft auch Segment 4 ganz roth. — Var. m. ♂ ♀. Schildchen schwarz.

*B. frontalis* m. ♂. Niger; ore, clypeo, facie, apice genarum, orb. front, macula articuli primi antennarum subtus, linea ante et infra alas, suturis pleurarum et squamulis flavis; pedibus rufis, coxis nigris, anterioribus subtus flavis, trochanteribus flavis, nigro-maculatis, tarsis posticis et apice tibiaram posticarum nigro-fuscis, segmenti 3 abdominis basi et apice rufis.

6 mm. lang; fein und dicht punktirt, Clypeus sehr wenig eingeschnitten,

Metathorax runzlig mit undeutlichen Feldern, Segmente 1 und 2 runzlig, Segment 1 breit, ohne Kiele, 2 breiter als lang, Areola fehlt, nerv. rad. ext. gerade, nerv. transv. analis unter der Mitte gebrochen.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeus, Gesicht, Spitze der Wangen, orb. front., Glied 1 der Fühler unten, breiter Streif vor und Strich unter den Flügeln, Nähte der Brustseiten und kleine Flecke der Mittelbrust und Schüppchen gelb, Stigma braun; Beine roth, Coxen schwarz, vordere unten gelb, Trochanteren gelb, oben mehr oder weniger schwarz, Hinterschenkel an der Unterseite mit braunem Basalstreifen, die Tibien mehr rothgelb, die hintersten an der Spitze und die Hintertarsen schwarzbraun, Basis und Spitze des dritten Segmentes breit roth. — Var. m. ♂. Königsberg. Der Stammart sehr ähnlich, aber die Areola ist vorhanden, Stigma etwas heller, area superomedia deutlich umleistet, vordere Coxen ganz gelb, Hinterschenkel und Hintertibien ganz roth, Segment 3 schwarz.

*B. suspiciosus* m. ♀. Niger; ore, clypeo, orb. facialibus, squamulis, scutello, coxis anterioribus trochanteribusque flavis, antennis, pedibus et segmentis 2—5 abdominis rufis.

Fast 5 mm. lang; Segment 1 runzlig, an der Basis etwas schmaler, convex, mit 2 Längsleisten und vortretenden Knötchen, folgende Segmente breit, Segment 2 und Basis von 3 fein nadelrissig, folgende Segmente glänzend, letzte zusammengedrückt; Stirn, Scheitel und Thorax glänzend, Metathorax runzlig, mit deutlichen Feldern, die Areola fehlt.

Schwarz; Mund, orb. faciales schmal und Schildchen gelb, Fühler roth, Schüppchen gelb, Stigma dunkelbraun mit heller Basis; Beine roth, vordere Coxen und alle Trochanteren gelb, Hintercoxen an der Basis und oben schwarz, Segmente 2—5 roth, folgende schwarz mit schmalem gelbem Hinterrande, Segment 1 zuweilen mit rother Spitze, 5 mit schwarzem Hinterrande.

### D. Tryphonides aspidopi.

Genus *Metopius* Pz.

*M. micratorius* Gr. (♀ = *M. necatorius* Gr.) ♂. Aus Raupen von *Harpyia bifida* erzogen. Hintertibien und Hintertarsen schwarz. — Var. 1 Hlmgr. ♂. Aus Raupen von *Acronycta psi* (?) erzogen.

*M. connexorius* Wsm. ♂ ♀. Der gelbe Fleck vor den Flügeln ist zuweilen vorhanden, Segment 2 hat immer einen gelben, bald grösseren bald kleineren Seitenfleck am Hinterrande.

Genus *Sphinctus* Klug.

*Sph. serotinus* Kl. ♀. Am 6. October gefangen. Ich stelle dieses Thier zuletzt, weil es zwar zu den Tryphoniden gezählt werden kann, aber zu keiner Abtheilung derselben gehört. — Der Kopf ist hinter den Augen etwas verengt, der Clypeus vorn zugespitzt, das Schildchen gross, ganz flach und breit, der Metathorax fällt unmittelbar hinter demselben steil ab. Das erste Segment ist lang und schmal, der Postpetiolus von den vorspringenden Knötchen ab plötzlich erweitert, parallelseitig, gerandet noch einmal so lang wie breit und flach, Segment 2 ist an der Basis schmal, am Ende breit, die folgenden Segmente quer. Die Fühler sind kräftig und gerade ausgestreckt, die Hintertibien haben nur einen Enddorn, die Areola ist gross, 3-ckig und sitzend, der nerv. transv. analis ist unter der Mitte gebrochen.

## Wirths-Tabelle.

| Parasiten.   |                           | W i r t h e. |                                        |              |          |
|--------------|---------------------------|--------------|----------------------------------------|--------------|----------|
| Genus.       | Species.                  | Coleoptera.  | Tenthredinetae.                        | Lepidoptera. | Diptera. |
| Mesoleptus.  | cingulatus.               |              | Tenthredo scalaris.                    |              |          |
| Catoglyptus. | foveolator.               |              | Tenthredo scalaris.                    |              |          |
|              |                           |              | Tenthredo punctulata.                  |              |          |
| Euryproctus. | chrysostomus.             |              | Tenthredo agilis.                      |              |          |
| "            | nemorialis.               |              | Tenthredo scalaris.                    |              |          |
| "            | nigriceps.                |              | Clavellaria amerinae.                  |              |          |
| Prionopoda.  | stictica.                 |              | Hylotoma ustulata.                     |              |          |
|              |                           |              | Tenthredo repanda.                     |              |          |
| Perilissus.  | abdominalis.              |              | Fenusa rubi.                           |              |          |
| "            | bicolor.                  |              | Fenusa betulae.                        |              |          |
| "            | filicornis.               |              | Nematus latipes.                       |              |          |
|              |                           |              | Nematus appendiculatus.                |              |          |
|              |                           |              | Dolerus.                               |              |          |
| "            | Gorskii.                  |              | Selandria annulipes.                   |              |          |
|              |                           |              | Schizocera geminata.                   |              |          |
| "            | limitaris.                |              | Nematus ventricosus.                   |              |          |
| "            | lutescens.                |              | Athalia spinarum.                      |              |          |
|              |                           |              | Nematus Erichsonii.                    |              |          |
| "            | macropygus.               |              | Fenusa betulae.                        |              |          |
|              |                           |              | Blennocampa tenuicornis.               |              |          |
| "            | oblongopunctatus.         |              | Lophyrus rufus.                        |              |          |
|              |                           |              | Lophyrus pallidus.                     |              |          |
| "            | pictilis.                 |              | Fenusa in Eichen, in Eichen, in Ulmen. |              |          |
|              |                           |              | Phyllotoma microcephala.               |              |          |
| "            | soleatus.                 |              | Fenusa betulae.                        |              |          |
| "            | vernalis.                 |              | Tenthredo sp.?                         |              |          |
| "            | verticalis.               |              | Fenusa betulae.                        |              |          |
|              |                           |              | Fenusa rubi.                           |              |          |
| Mesolecius.  | aulicus.                  |              | Selandria ovata.                       |              |          |
| "            | agilis.                   |              | Macrophyia simulans.                   |              |          |
| "            | bilineatus.               |              | Nematus (in Salix viminalis.)          |              |          |
|              |                           |              | Nematus Valisneri.                     |              |          |
|              |                           |              | Selandria fulvicornis.                 |              |          |
|              |                           |              | Selandria Crataegi.                    |              |          |
|              | caligatus.                |              | Cladius viminalis.                     |              |          |
|              |                           |              | Nematus fulvus.                        |              |          |
| "            | formosus.                 |              | Nematus sp.?                           |              |          |
|              |                           |              | Selandria sp.?                         |              |          |
| "            | frutetorum.               |              | Lophyrus sp.?                          |              |          |
| "            | grossulariae (compressus) |              | Nematus ventricosus.                   |              |          |
|              |                           |              | " conjugatus.                          |              |          |
|              |                           |              | " septentrionalis.                     |              |          |
|              |                           |              | Selandria cinxia.                      |              |          |

## Wirths-Tabelle.

| Parasiten.   |                | W i r t h e. |                          |               |          |
|--------------|----------------|--------------|--------------------------|---------------|----------|
| Genus.       | Species.       | Coleoptera.  | Tenthredinetae.          | Lepidoptera.  | Diptera. |
| Mesoleius.   | ignavus.       | .....        | Nematus sp.?             |               |          |
| "            | iosoleus.      | .....        | Tenthredo sp.?           |               |          |
| "            | latipes.       | .....        | Nematus melanocephalus.  |               |          |
| "            | leptogaster.   | .....        | Tenthredo sp.?           |               |          |
| "            | Lophyrorum.    | .....        | Lophyrus sp.?            |               |          |
| "            | niger.         | .....        | Tenthredo eingulata.     |               |          |
| "            | opticus.       | .....        | Nematus pavidus.         |               |          |
|              |                |              | " fulvus.                |               |          |
| "            | rufolabris.    | .....        | Lophyrus sp.?            |               |          |
| "            | rufus.         | .....        | Trichiosoma lucorum.     |               |          |
|              |                |              | " Sorbi.                 |               |          |
| "            | segmentator.   | .....        | Nematus Salicis.         |               |          |
|              |                |              | " melanocephalus.        |               |          |
| "            | transiens.     | .....        | Lophyrus sp.?            |               |          |
| "            | transfuga.     | .....        | Nematus hypogastricus.   |               |          |
|              |                |              | " testaceus.             |               |          |
| "            | unifasciatus   | .....        | Selandria stramineipes.  |               |          |
|              | (pyriformis.)  |              |                          |               |          |
| "            | viduus.        | .....        | Cladius uncinatus.       |               |          |
| Trematopy-   | albipes        | .....        | Nematus aethiops.        |               |          |
| gus.         |                |              |                          |               |          |
| "            | atratus.       | .....        | Nematus septentrionalis. |               |          |
| "            | discolor.      | .....        | Lophyrus rufus.          |               |          |
|              |                |              | Nematus sp.?             |               |          |
| "            | erythrophalpus | .....        | Dolerus gonager.         |               |          |
| Tryphon.     | impressus.     | .....        | Lophyrus sp.?            |               |          |
| "            | consobrinus.   | .....        | Dolerus sp.?             |               |          |
| Grypocentrus | anomalus.      | .....        | Fenusa in Eichen.        |               |          |
| "            | cinctellus.    | .....        | Fenusa in Geum.          |               |          |
| "            | incisulus.     | .....        | Fenusa in Eichen.        |               |          |
| Adelognathus | Ruthei.        | .....        | Emphytus filiformis.     |               |          |
| Euceros.     | crassicornis.  | .....        |                          | Geometra ber- |          |
|              |                |              |                          | beraria.      |          |
| Monoblastus. | erythropygus.  | .....        | Dinenra Alui.            |               |          |
|              |                |              | Tenthredo sp.?           |               |          |
|              |                |              | Lophyrus sp.?            |               |          |
| "            | laevigatus.    | .....        | Nematus fulvus.          |               |          |
| "            | Neustriæ.      | .....        | Nematus citreus.         |               |          |
| "            | palustris.     | .....        | Nematus cirrhopus.       |               |          |
|              |                |              | " gracilis.              |               |          |
|              |                |              | Selandria hyalina.       |               |          |
| Polyblastus. | aberrans       | .....        | Fenusa rubi.             |               |          |
| "            | mutabilis.     | .....        | Nematus myosotidis?      |               |          |
| "            | pumilus.       | .....        | Nematus Valisnieri.      |               |          |
| "            | sanguinatori-  | .....        | Cladius viminalis.       |               |          |
|              | us.            |              |                          |               |          |
|              |                |              | Nematus sp.?             |               |          |

## Wirths-Tabelle.

| Parasiten.    |                  | W i r t h e.       |                               |                         |               |
|---------------|------------------|--------------------|-------------------------------|-------------------------|---------------|
| Genus.        | Species.         | Coleoptera.        | Tenthredinetæ.                | Lepidoptera.            | Diptera.      |
| Polyblastus.  | Selandriae.      |                    | Selandria pubescens.          |                         |               |
| "             | senilis.         |                    | Nematus sp. ?                 |                         |               |
| "             | Wahlbergi.       |                    | Fenusa betulæ.                |                         |               |
| Erromenus.    | analıs.          |                    | Nematus (in Salix viminalis.) |                         |               |
|               |                  |                    | Nematus Valisnieri.           |                         |               |
| "             | fumatus.         |                    | Selandria adumbrata.          |                         |               |
| "             | haemorrhoidicus. |                    |                               |                         |               |
| Acerotomus.   | lucidulus.       |                    | Lophyrus sp. ?                |                         |               |
|               |                  |                    | Cladius difformis.            |                         |               |
| "             | orbitorius.      |                    | " albipes.                    |                         |               |
| Cteniscus.    | adpersus.        |                    | Selandria stramineipes.       |                         |               |
|               |                  |                    | Lophyrus pini.                |                         |               |
| "             | alpicola.        |                    | " pallidus                    |                         |               |
| "             | autumnalis.      |                    | Tenthredo sp. ?               |                         |               |
| "             | frigidus.        |                    | Nematus auf Pinus Larix.      |                         |               |
|               |                  |                    | Nematus fulvus.               |                         |               |
| "             | gnathoxanthus.   |                    | " ventricosus.                |                         |               |
| "             | litratorius.     |                    | Selandria pubescens.          |                         |               |
|               |                  |                    | Dineura rufa.                 |                         |               |
| "             | marginatorius    |                    | Nematus pavidus.              |                         |               |
| "             | oriolus.         |                    | Selandria sp. ?               |                         |               |
| "             | sexcinctus.      |                    | Lophyrus pini.                |                         |               |
| "             | succinctus.      |                    | Lophyrus pini.                |                         |               |
| Triclistus.   | congener.        |                    | Dineura Alni.                 |                         |               |
|               |                  |                    | Nematus cheilon.              |                         |               |
| "             | curvator.        |                    |                               | Nothris verbascella.    |               |
| "             | pallipes.        |                    |                               | Nothris verbascella.    |               |
| "             | podagricus.      |                    |                               | Eupithecia trisignaria. |               |
|               |                  |                    |                               | Lithocolletis sp. ?     |               |
| Exochus.      | gravipes.        |                    |                               | Tinea consociella.      |               |
| Orthocentrus. | testaceipes.     | Heledona agricola. |                               |                         |               |
| Bassus.       | albosignatus.    |                    |                               |                         | Syrphus sp. ? |
| "             | festivus F.      |                    |                               |                         | Syrphus sp. ? |
| "             | laetatorius.     |                    |                               |                         | Syrphus sp. ? |
| "             | signatus.        |                    |                               |                         | Syrphus sp. ? |
| Metopius.     | micratorius.     |                    |                               | Acronycta psi (?)       |               |
|               |                  |                    |                               | Harpyiabifida           |               |

### Schlusswort:

Die Bewältigung des der Versammlung gebotenen wissenschaftlichen Materials hatte die festgesetzte Zeit so reichlich ausgefüllt, ja so sehr überschritten, dass, wie schon oben bemerkt, eine viel zu kurze Zeit der Besichtigung der Sammlungen gewidmet werden konnte, welche die naturforschende Gesellschaft Danzigs in ihren Räumen am Frauenthore aufgestellt hat.

Um 2 Uhr vereinigte ein gemeinschaftliches Mittagmahl im Gewerbehause die Theilnehmer der Versammlung; ernste und heitere Toaste, fröhliche und anregende Gespräche würzten dasselbe.

Die Nachmittagsexursion war nach dem an Torf-, Wald- und Wasserpflanzen reichen Heubude gerichtet, einer schon von Alters her in botanischer und zoologischer Beziehung berühmten Gegend, welche den Naturfreunden noch vor Erreichung des Zieles vielfach Gelegenheit zu Beobachtung und Gedankenaustausch bot. Die Rieselfelder selbst, der Stolz Danzigs, standen im herrlichsten Grün. Das Entree bildeten lange Beete von Veilchen und *Convallaria majalis*. Ueber die verschiedenen Culturpflanzen zu berichten, fehlt es uns hier an Zeit; dass aber die Anlage sich noch über alle Erwartung herrlich entfaltet hat, müssen auch wir bekennen. In und um einen auf einem Hügel gelegenen freundlichen Kiosk gelagert, von dem aus man die ganze grossartige Anlage überschaut, genossen die Fest-Theilnehmer als Gäste des Schöpfers derselben, des Herrn Ingenieur Aird, in gehobenster, heiterster Stimmung den schönen Abend des in jeder Weise so befriedigenden Tages.

Die auf der ganzen Fahrt und besonders auch auf dem Heimwege sich lebhaft geltend machende Fröhlichkeit zeigte am Besten, dass der unermüdliche, überall schaffende und fördernde Geschäftsführer dieser ersten Versammlung, Herr Fabrikbesitzer Pfannenschmidt, sich den Verein zu allergrösstem Dank verpflichtet hat, der ihm auch hiermit öffentlich abgestattet werden mag.

Nach der Rückkehr von Heubude setzte ein grosser Theil der Gesellschaft die Besichtigung von Danzig's naturhistorisch merkwürdigen Anlagen noch fort. Gastlich hatte sich der Versammlung der von Herrn Dr. Schuster gegründete, jetzt den Herren Michelson und Werner gehörige Garten geöffnet; bengalische Beleuchtung und freundliche Bewirthung empfingen die Theilnehmer. Unter kundiger Führung nahmen die Gäste die ausgedehnten von ausländischen und einheimischen Vögeln belebten Volièren in Augenschein, und bewunderten besonders eine Steinpartie von sehr beträchtlicher Ausdehnung, welche neben vielen anderen Pflanzenraritäten der Heimat wie des Auslandes ein besonders reiches Sortiment von Alpenpflanzen enthielt.

Am 12. Juni wurden die Zurückgebliebenen noch von den Danziger Freunden in die durch Natur und Kunst gleich bevorzugte Villa Hochwasser geführt, in der Herr Stadtrath Durand, der Schwager des Besitzers, den freundlichen Wirth machte. Bei dieser Gelegenheit wurden verschiedene botanische Fragen aufgeworfen und besprochen, von denen besonders die eine wohl ein allgemeineres Interesse haben dürfte. Herr A. Treichel frug an, was wohl von der durch

Elektricität bewirkten Störung der Fructification des Buchweizens zu halten sei. Jeder Blitz und auch das Wetterleuchten schon sollen den Fruchtansätzen der Blüthen von Buchweizen *Fagopyrum esculentum* Mnch. schaden und soll von solcher Zeit ab nichts mehr aus dem Fruchtbringen der Blüthen werden. Als Thatsache ist dies Herrn A. Treichel von Herrn Gutsbesitzer E. Ehlert in Bresnow bei Swaroschin, Kreiss Pr. Stargardt. erzählt worden, der zugleich als Beweis dafür das Jahr 1877 anführte. Dagegen hat Herr Dr. L. Wittmack, Custos am landwirthschaftlichen Museum in Berlin, durch Herrn A. Treichel veranlasst, diesem bereits geschrieben, dass über die Wirkung der Elektricität auf den Fruchtansatz, überhaupt über den Einfluss des Wetters beim Buchweizen viel Uebertriebenes geredet worden sei. Sicher sei nur, dass zu einer guten Befruchtung trockenes Wetter besonders viel beitrage, wahrscheinlich weil dann die Bienen als Beförderer der Befruchtung den Buchweizen fleissiger besuchen könnten.

Unter den Anwesenden machte sich die Ansicht allgemein geltend, dass zu einer endgültigen Beantwortung der aufgeworfnen Frage doch vor allem eine viel umfassendere und exacte Beobachtung erforderlich sei. Solche anzubahnen resp. anzustellen würde allerdings ein sehr verdienstliches Werk sein. Hier läge ein Punkt vor, welcher neben vielen andern zeigte, wie wichtig und nothwendig es sei, dass der botanisch-zoologische Verein Fühlung suche und habe mit den Landwirthen, Forstleuten, Gärtnern und sonstigen practischen Botanikern und Zoologen der Provinz.

Seinen Abschluss fand das schöne Fest in Oliva, wohin sich die Theilnehmer begaben, um unter der ausgezeichneten und liebenswürdigen Leitung des Herrn Hauptmann Schondorff den Königlichen Garten zu besehen. Wohl verdiente Oliva mit all' seinen Pflanzenschätzen eine ganz besondere Besprechung.

Ausgezeichnet ist es zunächst durch herrliche alte Bäume, besonders Ulmen, Eschen, Fichten und Edeltannen. Aber auch an prachtvollen Gruppen jüngerer Bäume weidet sich unser Auge, besonders an der einen, die aus *Abies Nordmanniana*, *Pichta*, *Pinsapo* und andern Coniferen gebildet wird. Was der Geschmack des Landschaftsgärtners vermag, die Schöpfungen des Herrn Hauptmann Schondorff haben es bewiesen, und seine Lieblinge danken ihm seine Mühe. Am prächtigsten standen in jenen Tagen grade die Rhododendra und Azaleen im Flor; aber auch in physiologischer Beziehung, wie für den Systematiker bot der Garten das reichste Interesse dar. In den letzten Jahren ist derselbe durch 2 neue Partien, die aus ziemlich unfruchtbaren Gebieten entstanden sind, bereichert worden, deren eine besonders seltene und schöne Nadelbäume, die andere Laubhölzer in der mannigfaltigsten Pracht der Blatt-Farben und Formen in unvergleichlich schöner Gruppierung umschliesst.

So hat die erste Versammlung des bota.-zool. Vereins für Westpreussen hinlänglich gezeigt, dass, wenn auch Danzig bis jetzt kein auf Kosten des Staates oder der Provinz ins Leben gerufenes Institut hat, wie etwa einen besondern botanischen Garten, dessen Gründung wir alle lebhaft ersennen, die in ihm und seiner Umgebung gesammelten Naturschätze schon jetzt den Naturfreund zu längerem dem Studium geweihten Aufenthalt einladen.

Wir schliessen unsern Bericht und freuen uns, aussprechen zu können, dass der Verlauf des ganzen Festes sowie die schnell angewachsene Zahl der Vereins-Mitglieder\*) die Gründung des westpreussischen zoologisch-botanischen Vereins als durchaus zeitgemäss gerechtfertigt hat.

\*) Die Zahl der Mitglieder beträgt am 1. October d. J. bereits 113. Es sind dies die Herren:

1. Dr. Abegg, Geh. Sanitäts-Rath, und Medizinal-Rath, Danzig.
2. A. Aird, Pelonken.
3. Aird jun. Pelonken.
4. Dr. Bänitz, Königsberg i. Pr.
5. Dr. Bail, Professor, Danzig.
6. Barthel, Gymnasial-Oberlehrer, Neustadt i. Westpr.
7. Becker, Apotheker, Danzig.
8. Dr. Benzler, Zoppot.
9. Bertram, Danzig.
10. Biber, Kaufmann, Danzig.
11. Bieler, Amtsrath, Bankau.
12. Böslar, Kunst- und Handelsgärtner, Marienwerder.
13. Brischke, Hauptlehrer, Zoppot.
14. Bublitz, Oberförstecandidat, Danzig.
15. Dr. Conwentz, Assistent am Königl. Botan. Garten, Breslau.
16. Drawe, Gutsbesitzer, Saskoschin.
17. Durand, Stadtrath, Danzig.
18. Eggert, Oberlehrer, Jenkau.
19. Feddersen, Forstmeister, Marienwerder.
20. Fischer, Rentier, Hochwasser.
21. Frank, Apotheker, Lautenburg, Westpr.
22. Dr. Freymuth, Kreisphysikus, Danzig.
23. Fritzen, Kreisger. - Sekretair, Neustadt Westpr.
24. Dr. Fröhling, Oberstabsarzt, Danzig.
25. Gigas, Apotheker, Marienwerder.
26. Glaubitz sen., Kaufmann, Danzig.
27. Grentzenberg, Kaufmann, Danzig.
28. Hanno, Rittergutsbesitzer, Brandow.
29. Harpp jun., Kaufmann, Danzig.
30. Dr. med. Heidenhain, Marienwerder.
31. Helm, Stadtrath, Danzig.
32. Hendewerk, Stadtrath, Medizinalassessor und Apotheker, Danzig.
33. Herweg, Gymnasiallehrer, Neustadt Westpr.
34. Herwig, Landrath, Marienwerder.
35. Hesse Buchhalter, Danzig.
36. Heym, Lehrer, Gr. Neugut b. Culm Westpr.
37. Dr. Heynacher, Arzt, Marienwerder.
38. Holtz, Kaufmann, Danzig.
39. v. Homeyer, Rittergutsbes., Stolp.
40. v. Wangelin Jacobi, Forstmeister, Danzig.
41. Jäckel, Landrath, Strasburg Westpr.
42. Janzen, Kaufmann, Danzig.
43. Joël, Rittergutsbes., Zankenzin.
44. Kallenbach, Oberförster, Stangenwalde Westpr.
45. W. Kauffmann, Kaufmann, Danzig.
46. Kiesow, Realschullehrer, Danzig.
47. Dr. v. Klinggräff sen., Rittergutsbes. Palleschken bei Nicolaiken.
48. Dr. v. Klinggräff jun., Marienwerder.
49. Dr. med. Köhler, Kreisphysikus u. Sanitätsrath, Marienwerder.
50. E. R. Krüger, Maurermeister, Danzig.
51. Dr. Künzer, Professor, Marienwerder.
52. Liebeneiner, Oberförster, Oliva.
53. v. d. Lippe, Apotheker, Danzig.
54. Dr. Lissauer, Danzig.
55. Lützwow, Lehrer, Oliva.
56. Märcker, Gutsbes., Rohlau bei Warlubien Westpr.
57. Mangold, Oberforstmeister, Danzig.
58. Menge, Professor, Danzig.
59. Michelsen, Apotheker, Danzig.
60. Mielke, Apotheker. Märkisch-Friedland.
61. Möller, Gutsbes., Schönwiese bei Nicolaiken.
62. Momber, Oberlehrer, Danzig.
63. Mühle, Kaufmann, Danzig.
64. Müller, Rector, Riesenburg.
65. Münsterberg, Kaufmann, Danzig.
66. Nouvel, Gymnasiallehrer Marienwerder.
67. Oederer, Rentier, Neustadt Westpr.
68. Oehlschlager, Dr. med., Danzig.
69. Dr. Oehmler, Gener.-Sekretair, Danzig.
70. Ohlert, Director, Danzig.
71. Otto, Oberförster, Steegen bei Danzig.
72. Petschow, Stadtrath, Danzig.
73. Pfannenschmidt, Fabrikbes., Danzig.
74. Dr. Pianka, Medieinalrath, Marienwerder.
75. Plath, Apotheker, Schlochau.

76. **Plehn**, Rittergutsbesitzer, Lubochin.
77. **Plehn**, Kreisgerichtsrath, Thorn.
78. **Preuschoff**, Pfarrer, Tannsee b. Neuteich.
79. **Putttrich**, Oberförster, Wirthy bei Pr. Stargardt.
80. **Rathke sen.**, Kunstgärtner, Danzig.
81. Dr. **Rehdanz**, Gymnasiallehrer, Culm.
82. Dr. **Riemann**, Oberlehrer an der Töchter-  
schule., Danzig.
83. Dr. **Roquette**, Kreisphysikus, Strasburg  
Westpr.
84. **v. Rosenberg**, Baron, Rittergutsbesitzer,  
Hochzeihen.
85. **Scheinert**, Buchhändler, Danzig.
86. **Schirmacher**, Kaufmann, Danzig.
87. **Schlickmann**, Forstmeister, Marien-  
werder.
88. **Schondorff**, Hauptmann a. D., Oliva.
89. **Schultz**, Hauptlehrer, Danzig.
90. **Schultze**, Realschullehrer, Danzig.
91. Dr. med. **Schulz**, Schlochau.
92. Dr. **Schulz**, Reg.- und Schulrath, Ma-  
rienwerder.
93. Dr. **Schumann**, Oberlehrer, Danzig.
94. Dr. **Schuster**, Danzig.
95. **Schweitzer**, Apotheker, Marienwerder.
96. **Selcke**, Gymnasiallehr., Neustadt Westpr.
97. Dr. med. **Semon**, Danzig.
98. **Sielaff**, Admiralitäts - Gerichts - Sekretair.  
Danzig.
99. **Simpson**, Apotheker, Bukowitz.
100. **Steffens**, Kaufmann, Danzig.
101. **Sterkel**, Revierförster, Stellinen bei Tol-  
kemit Westpr.
102. **Stör**, Kreisthierarzt, Schlochau.
103. Kreis-Ausschuss des Kreises Strasburg.
104. Dr. **Strebitzki**, Neustadt, Westpr.
105. **Styller**, Apotheker, Strasburg, Westpr.
106. Dr. **Thiele**, Neustadt Westpr.
107. **Treichel**, Rittergutsbes., Hoch-Palesch-  
ken bei Alt-Kischau.
108. **Wacker**, Realschullehrer, Marienwerder.
109. **Werner**, Apotheker, Danzig.
110. **Werner**, Oberförster, Pelplin.
111. **Winkler**, Departements-Thierarzt, Mari-  
enwerder.
112. **Zimmermann**, Rentier, Ohra.
113. **Zobel**, Kaufmann, Marienwerder.

Druckfehler - Berichtigung.

p. 8 sind die Worte „im ersten Jahre“ auf Z. 24 v. o. zu streichen und hinter „Laub-  
blatt der Pflanze“ auf Z. 25 v. o. einzuschalten.